

EPSON®

EPSON STYLUS™ PRO 7600/9600

Referenzhandbuch

Inhalt

| | |
|---------------|---|
| Glossar | 4 |
|---------------|---|

Produktinformationen

| | |
|--|----|
| Sicherheitsanweisungen | 11 |
| Druckerspezifikationen | 17 |
| Systemanforderungen | 29 |
| Schnittstellen-Spezifikationen | 32 |
| Optionen und Verbrauchsmaterialien | 34 |

Das Bedienfeld

| | |
|--|----|
| Tasten, Kontrollleuchten und Meldungen | 50 |
| SelecType Einstellungen | 58 |
| Wartungsmodus | 84 |

Drucken unter Windows

| | |
|---|-----|
| Druckersoftware aufrufen | 88 |
| Grundeinstellungen | 90 |
| Verwendung des Druckertreibers | 95 |
| Druckerhilfsprogramme verwenden | 114 |
| Online-Hilfe benutzen | 121 |
| Druckerstatus und Druckauftragstatus prüfen | 122 |
| Druckgeschwindigkeit erhöhen | 128 |
| Drucker in ein Netzwerk einbinden | 138 |
| Update auf Windows Me | 151 |
| Update des Treibers unter Windows XP, Windows 2000, und Windows NT 4.0 | 151 |
| Druckersoftware deinstallieren | 152 |

| | |
|--|-----|
| Deinstallation des USB Host Gerätetreibers (nur für Windows Me und 98) | 152 |
|--|-----|

Drucken mit dem Macintosh

| | |
|---|-----|
| Druckersoftware aufrufen | 154 |
| Grundeinstellungen | 154 |
| Verwendung des Druckertreibers | 158 |
| Druckerhilfsprogramme verwenden | 175 |
| Benutzung der Online-Hilfe | 177 |
| Druckerstatus und Druckauftragstatus prüfen | 178 |
| Drucker in ein Netzwerk einbinden | 186 |

Umgang mit Papier

| | |
|---|-----|
| Hinweise zu speziellen Druckmedien und anderen Medien | 189 |
| Verwendung von Rollenpapier | 190 |
| Verwendung von Einzelblättern | 203 |
| Einstellung der Papierablage | 211 |

Wartung und Transport

| | |
|--|-----|
| Tintenpatronen auswechseln | 216 |
| Auswechseln schwarzer Tintenpatronen | 220 |
| Ersetzen des Papierschneiders | 229 |
| Austauschen des Wartungstanks | 233 |
| Drucker reinigen | 234 |
| Drucker transportieren | 236 |

Verwendung optionaler Produkte

| | |
|---|-----|
| Verwendung der automatischen Aufrolleinheit | 242 |
|---|-----|

Fehlerbehebung

| | |
|--|-----|
| Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken | 256 |
| Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet 257 | |
| Der Drucker druckt nichts. | 262 |
| Ausdruck entspricht nicht Ihren Erwartungen | 265 |
| Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen. | 270 |
| Farbige Dokumente werden nur in schwarz gedruckt | 274 |
| Das Drucken dauert zu lange | 274 |
| Rollenpapier kann nicht geschnitten werden. | 275 |
| Papierzufuhr- oder Papierstapprobleme tauchen häufig auf | 276 |
| Rollenpapier wird nicht richtig ausgegeben. | 277 |
| Papierstaus beheben. | 279 |
| Fehlersuche an der optionalen automatischen Aufrolleinheit | 281 |
| So erreichen Sie unseren Kundendienst | 283 |
| Index | 316 |

Glossar

Folgende Definitionen gelten speziell für Drucker.

Anwendung

Softwareprogramm, das Ihnen bei der Ausführung einer bestimmten Aufgabe behilflich ist, wie z.B. Textverarbeitung oder Finanzplanung.

ASCII

Abkürzung für American Standard Code for Information Interchange. Standardisiertes Kodierungssystem, durch das Buchstaben und Symbolen numerische Codes zugewiesen werden.

Auflösung

Anzahl der Punkte pro Zoll, die verwendet werden, um ein Bild darzustellen.

Ausrichtung der Druckköpfe

Das Verfahren zur Korrektur der Ausrichtung evtl. schlecht ausgerichteter Druckköpfe. Vertikale Streifenbildung wird korrigiert.

Bidirektionaldruck

Druckverfahren, bei dem in beiden Richtungen gedruckt wird. Dies ermöglicht eine höhere Druckgeschwindigkeit.

Bit

Binäre Zahl (0 oder 1), die die kleinste von Druckern oder Computern verwendete Informationseinheit darstellt.

Byte

Eine Dateneinheit, die aus acht Bits besteht.

CMYK

Cyan (blaugrün), Magenta, Yellow (gelb) und Black (schwarz). Aus diesen Farbtönen werden alle gedruckten Farben als Anordnung von Punkten (subtraktiv) zusammengesetzt.

ColorSync

Die Software für den Macintosh, mit der Sie eine WYSIWYG- (What You See Is What You Get) Farbausgabe erhalten. Diese Software druckt Farben so, wie Sie sie auf dem Bildschirm sehen.

cpi

Siehe *Zeichen pro Zoll*

DMA

Abkürzung für Direct Memory Access (direkter Speicherzugriff). Eine Funktion zur Datenübertragung, die die CPU des Computers umgeht und eine direkte Kommunikation zwischen dem Speicher des Computers und den Peripheriegeräten (wie z.B. Drucker) erlaubt.

dpi

Abkürzung für dots per inch (Punkte pro Zoll). Dpi ist die Maßeinheit für die Auflösung. Siehe auch *Auflösung*.

Druckbarer Bereich

Bereich der Seite, der vom Drucker bedruckt werden kann. Er ist wegen der Seitenränder kleiner als die wirkliche Größe der Seite.

Druckertreiber

Hilfsprogramm, das die Funktionen eines speziellen Druckers durch gesendete Befehle aufruft. Oft kurz als "Treiber" bezeichnet. Siehe auch *Treiber*.

Druckkopfreinigung

Das Verfahren zur Reinigung verstopfter Düsen für einen fehlerfreien Ausdruck.

Druckmedien

Materialien, auf die gedruckt wird, wie Rollenpapier oder Einzelblätter, Normalpapier und Spezialpapier.

Druckmodus

Anzahl der Punkte pro Zoll, die verwendet werden, um ein Bild darzustellen. Ihr Drucker verfügt über fünf Einstellungen des Druckmodus: SuperPhoto (2880 dpi), SuperFine (1440 dpi), Fine (720 dpi), Normal (360 dpi), und Economy.

Düse

Feine Röhren im Druckkopf, durch die Tinte auf das Papier gesprüht wird. Wenn die Düsen im Druckkopf verstopft sind, kann die Druckqualität abnehmen.

Düsentest

Eine Methode zur Überprüfung der Funktionstüchtigkeit des Druckers. Wenn Sie einen Düsentest durchführen, druckt der Drucker die Firmware (ROM) Version und ein Düsentestmuster.

Error Diffusion

Mit dem Halbtonverfahren Error Diffusion werden einzelne farbige Tintentropfen in Abhängigkeit der Farbtöne der benachbarten Punkte gesetzt, um den Eindruck natürlicher Farben zu erzeugen. Durch dieses Halbtonverfahren werden hervorragende, feine Farbabstufungen bei der Druckausgabe erzielt. Dieses Verfahren eignet sich am besten zum Drucken von Dokumenten mit detaillierten Schaubildern oder Fotos.

ESC/P

Abkürzung für Epson Standard Code for Printers. Dieser Befehlssatz ermöglicht die Steuerung des Druckers vom Computer aus. Der Befehlssatz stimmt für alle EPSON-Drucker überein und wird von den meisten PC-Anwendungsprogrammen unterstützt.

ESC/P Raster

Eine Befehlssprache, die die Steuerung des Druckers vom Computer aus ermöglicht. Mit den Befehlen dieser Sprache stehen Funktionen zur Verfügung, die ansonsten nur von Laserdruckern unterstützt werden, wie z.B. verbesserter Grafikdruck.

Farbanpassung

Methode zur Verarbeitung von Farbdaten, mit der die Farben am Bildschirm und die Farben des Ausdrucks aufeinander abgestimmt werden. Es gibt eine Vielzahl an Farbabstimmungsprogrammen. Siehe auch *ColorSync* und *sRGB*.

Fortschrittsbalken

Eine Balkenanzeige, die unter Windows den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags zeigt.

Graustufen

Skala mit Graustufen von Schwarz bis Weiß. Grauskala wird verwendet, um in einem Ausdruck mit schwarzer Tinte Farben darzustellen.

Halbtonverfahren

Methode zur Bilderzeugung mit Punktmustern (Rasterung). Das Halbtonverfahren ermöglicht die Darstellung verschiedener Graustufen nur mit schwarzen Punkten oder einer beinahe unbegrenzten Farbskala unter Verwendung nur weniger Punktfarben. Siehe auch *Halbtöne*.

Halbtöne

Muster aus schwarzen oder farbigen Punkten, mit denen ein Bild wiedergegeben wird.

Helligkeit

Helligkeits- bzw. Dunkelheitsgrad eines Ausdrucks.

Initialisierung

Setzt die Druckereinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück (festgelegte Einstellungen). Dies wird jedesmal durchgeführt, wenn der Drucker eingeschaltet oder zurückgesetzt wird.

Konzeptdruck

Druckverfahren, bei dem Bilder mit weniger Punkten gedruckt werden, um Tinte zu sparen.

Laufwerk

Gerät zur Datenspeicherung wie CD-ROM, Festplatte oder Diskette. Unter Windows wird jedem Laufwerk zur leichteren Verwaltung ein Buchstabe zugeordnet.

LCD

Flüssigkristallanzeige. Zeigt verschiedene Meldungen, je nach Druckerstatus.

Lokaler Drucker

Der Drucker, der per Schnittstellenkabel direkt mit dem Druckeranschluss des Computers verbunden ist.

MicroWeave

Druckverfahren, bei dem in feineren Schritten gedruckt wird, um das Auftreten von Streifen zu minimieren und eine laserdruckähnliche Bildqualität zu erzielen. Siehe auch *Streifenbildung*.

Monochrom

Drucken mit nur einer Tintenfarbe, üblicherweise mit schwarzer Tinte.

Online-Hilfe

Hilfreiche Anmerkungen zu geöffneten Fenstern oder Dialogboxen.

Parallele Schnittstelle

Siehe *Schnittstelle*.

Peer-to-peer Netzwerke

Windows unterstützt Peer-to-Peer-Netzwerke. Jeder Computer hat Zugriff auf die Ressourcen eines an das Netzwerk angeschlossenen Computers.

PhotoEnhance4

Die EPSON Software zur Veränderung der Abstufung eines Farbtons, zur Korrektur der Bilddaten und zur Veränderung der Schärfe der Bilddaten.

Port

Ein Schnittstellenkanal, über den Daten zwischen Geräte übertragen werden.

Puffer

Teil des Druckerspeichers, in dem die zu druckenden Daten gespeichert werden, bevor sie ausgedruckt werden.

Punktmatrix

Eine Druckmethode, bei der jeder Buchstabe/jedes Symbol aus einem Muster (einer Matrix) einzelner Punkte zusammengesetzt wird.

RAM

Abkürzung für Random Access Memory. Der Teil des Druckerspeichers, der als Eingangsspeicher genutzt wird sowie zum Speichern benutzerdefinierter Zeichen. Alle Daten, die im RAM gespeichert sind, gehen beim Ausschalten des Druckers verloren.

RGB

Rot, Grün und Blau. Aus diesen Farben, die im Bildschirm durch das Auftreffen des Elektronenstrahls auf die Phosphorbeschichtung hervorgerufen werden, werden alle Bildschirmfarben additiv hergestellt.

ROM

Abkürzung für Read Only Memory (Nur zu lesender Speicher). Der Teil des Speichers, der nur gelesen und nicht zum Speichern von Daten verwendet werden kann. Im ROM bleiben alle Daten erhalten, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

Schnittstelle

Verbindung zwischen Computer und Drucker. Über eine parallele Schnittstelle werden die Daten eines Zeichens bzw. Codes gleichzeitig übertragen. Über eine serielle Schnittstelle werden die Daten bitweise übertragen.

Schnittstellenkabel

Verbindungskabel zwischen Computer und Drucker.

Schrift (Schriftart, Font)

Schriftart, die durch einen Gruppennamen gekennzeichnet ist.

SelecType Einstellungen

Einstellungen, die im Bedienfeld des Druckers vorgenommen werden. Im SelecType Modus können Einstellungen vorgenommen werden, die über den Druckertreiber nicht verfügbar sind, wie z.B. Einstellungen für Testausdrucke.

Speicher

Der Teil des Elektroniksystems im Drucker, der zur Speicherung von Informationen (Daten) verwendet wird. Einige dieser Daten sind fest gespeichert und dienen der Steuerung der Druckvorgänge. Vom Computer an den Drucker gesendete Daten werden kurzfristig gespeichert. Siehe auch *RAM* und *ROM*.

Spoolen

Erster Arbeitsschritt bei einem Druckvorgang: Die Druckdaten werden vom Druckertreiber in Befehlscodes umgewandelt, die der Drucker versteht. Diese Daten werden dann direkt an den Drucker oder den Server gesendet.

Spool Manager

Programm, das Druckdaten in Befehlscodes umwandelt, die der Drucker versteht. Siehe auch *Spoolen*.

sRGB

Windows Software, mit der Sie eine WYSIWYG- (What You See Is What You Get) Farbausgabe erhalten. Diese Software druckt Farben so, wie Sie sie auf dem Bildschirm sehen.

Standardeinstellung

Geltender Wert bzw. Einstellung beim Einschalten, Zurücksetzen bzw. Initialisieren des Geräts.

Status Monitor

Softwareprogramm, mit dem Sie den Druckerstatus abfragen können.

Streifenbildung

Horizontale Linien, die manchmal auf Grafikausdrucken erscheinen. Dies kommt vor, wenn die Druckköpfe nicht korrekt ausgerichtet sind. Siehe auch *MicroWeave*.

Subtraktive Farben

Pigmentfarben, die ihre Farbwirkung erhalten, indem ein Teil des Lichtspektrums absorbiert und der andere Teil reflektiert wird. Siehe auch *CMYK*.

Tintenpatrone

Die mit Tinte gefüllte Patrone.

Tintenstrahltechnik

Druckmethode, bei der jeder Buchstabe bzw. jedes Symbol durch präzises Auftragen von Tinte auf das Papier gebildet wird.

Treiber

Programm zur Steuerung eines Peripheriegeräts. Der Druckertreiber empfängt beispielsweise Daten von Ihrem Textverarbeitungsprogramm und sendet Anweisungen zum Drucken dieser Daten an den Drucker.

Utility

Ein Programm zur Ausführung einer bestimmten Funktion, üblicherweise aus dem Bereich der Systemwartung.

Warteschlange

Empfängt ein Netzwerkdrucker, der gerade einen Druckauftrag bearbeitet, weitere Druckaufträge, werden diese in eine Warteschlange eingereiht, bis der Drucker frei wird und sie ausdrucken kann.

WYSIWYG

Akronym für What You See Is What You Get. Von WYSIWIG spricht man, wenn Daten genau so ausgedruckt werden, wie sie auf dem Bildschirm dargestellt sind.

Zeichen pro Zoll (cpi)

Maßeinheit zur Festlegung des Zeichenabstands, manchmal auch als Zeichendichte bezeichnet.

Zurücksetzen

Um einen Drucker auf seine Standardeinstellungen zurückzusetzen, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Produktinformationen

Sicherheitsanweisungen

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Druckers die folgenden Anweisungen genau durch. Befolgen Sie darüber hinaus alle auf dem Drucker angebrachten Warnungen und Hinweise.

- ❑ Die Öffnungen im Druckergehäuse dürfen nicht blockiert oder zugedeckt werden.
- ❑ Führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen ein. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Drucker gelangt.
- ❑ Die verwendete Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Druckers angegebenen Netzspannung übereinstimmen.
- ❑ Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits in regelmäßigen Abständen ein- und ausgeschaltete Geräte wie Fotokopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind.
- ❑ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- ❑ Benutzen Sie die Computeranlage nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder wie z.B. Lautsprecher oder Basisstationen von schnurlosen Telefonen.

- ❑ Verwenden Sie keine beschädigten oder abgenutzten Stromkabel.
- ❑ Wenn Sie den Drucker über ein Verlängerungskabel anschließen, achten Sie darauf, dass der Gesamt-Nennstrom aller am Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die zulässige Amperebelastung des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Achten Sie außerdem darauf, dass der Gesamt-Nennstrom aller an der Wandsteckdose angeschlossenen Geräte die zulässige Amperebelastung dieser Steckdose nicht überschreitet.
- ❑ Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu warten.
- ❑ In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an einen qualifizierten Servicetechniker wenden:

Das Netzkabel oder der Stecker sind abgenutzt oder beschädigt; Flüssigkeit ist in den Drucker eingedrungen; der Drucker ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt; der Drucker arbeitet nicht mehr normal bzw. zeigt auffällige Leistungsabweichungen.

- ❑ Die Schnittstellenanschlüsse (einschließlich der Typ B Schnittstellenkarte) und der Anschluss für die automatische Aufrolleinheit (optional) sind vom Typ Non-LPS (nicht begrenzte Stromversorgung).
- ❑ Wenn Sie den Drucker in Deutschland benutzen, beachten Sie bitte folgendes:

Zum Schutz des Druckers vor Kurzschlüssen und zu hohem Strom muss die Elektroinstallation des Gebäudes mit einer 10 A oder 16 A Sicherung abgesichert sein.

Einige Vorsichtsmaßnahmen

Zum Standort des Druckers

- ❑ Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Fläche, die größer als der Drucker ist. Der Drucker arbeitet nicht einwandfrei, wenn er gekippt wird oder schräg steht.
- ❑ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Halten Sie den Drucker auch von direkter Sonneneinstrahlung, starkem Lichteinfall und übermäßiger Hitze fern.
- ❑ Vermeiden Sie Standorte, die Stößen und Vibrationen ausgesetzt sind.
- ❑ Halten Sie den Drucker von staubigen Umgebungen fern.
- ❑ Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf, sodass der Stecker jederzeit problemlos herausgezogen werden kann.

ENERGY STAR®-Kompatibilität

Als internationaler Partner von ENERGY STAR gewährleistet EPSON, dass die EPSON-Produkte die Energiesparrichtlinien von ENERGY STAR erfüllen.

Das International ENERGY STAR Office Equipment-Programm ist eine freiwillige Partnerschaft mit Vertretern der Computer- und Bürogeräteindustrie, zur Förderung der Entwicklung energiesparender PCs, Monitore, Drucker, Fax- und Kopiergeräte mit dem Ziel, die durch Energieerzeugung bedingte Luftverschmutzung zu reduzieren.



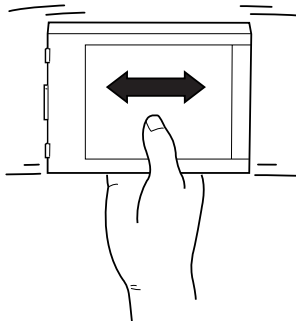
Zum Arbeiten mit dem Drucker

- ❑ Stecken Sie Ihre Hand nicht in das Innere des Druckers, und berühren Sie während des Druckvorgangs nicht die Tintenpatronen.
- ❑ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand, der Drucker kann dadurch beschädigt werden.
- ❑ Schalten Sie den Drucker nur mit der Taste POWER auf dem Bedienfeld aus. Wenn diese Taste gedrückt wird, blinkt die Leuchte OPERATE kurz auf und geht dann aus. Ziehen Sie das Druckerkabel nicht ab und schalten Sie den Drucker erst aus, wenn die Kontrollleuchte des Netzschalters aufgehört zu blinken.
- ❑ Vor dem Transport des Druckers stellen Sie bitte sicher, dass die Druckköpfe in der Ruheposition (ganz rechts) stehen.

Zum Umgang mit den Tintenpatronen

- ❑ Halten Sie die Tintenpatronen von Kindern fern. Tinte darf nicht verschluckt werden.

- ❑ Waschen Sie Tintenspritzer auf der Haut sofort mit Seife unter fließendem Wasser ab. Sollte Tinte in Ihre Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit Wasser aus.
- ❑ Wenn Sie EPSON UltraChrome Tintenpatronen verwenden, schütteln Sie die Patrone vor dem Einsetzen leicht, um beste Druckresultate zu erzielen.



Vorsicht:

Schütteln Sie keine Patronen, die bereits installiert waren.

- ❑ Benutzen Sie keine Tintenpatrone, deren Haltbarkeitsdatum (auf der Verpackung aufgedruckt) überschritten ist.
- ❑ Wenn Sie EPSON UltraChrome Tintenpatronen verwenden, verbrauchen Sie diese innerhalb von sechs Monaten nach dem Einsetzen, um beste Druckresultate zu erzielen.
- ❑ Versuchen Sie nicht, eine Tintenpatrone zu zerlegen oder nachzufüllen. Dies kann die Druckköpfe beschädigen.
- ❑ Lagern Sie Farbpatronen an einem kalten, dunklen Ort.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone verwenden wollen, die Sie zuvor an einem kälteren Ort gelagert haben, lassen Sie sie sich vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.

- ❑ Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip auf der Patronenseite. Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.
- ❑ In dieser Tintenpatrone enthält der IC-Chip eine Vielzahl von patronenspezifischen Informationen wie beispielsweise Informationen über die verbleibende Tintenmenge, damit die alte Tintenpatrone ausgewechselt und eine neue ungehindert eingesetzt werden kann.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone zur späteren Verwendung entnehmen, sollten Sie die Tintenzufuhr vor Staub und Schmutz schützen und die Patrone in derselben Umgebung wie den Drucker lagern. Beachten Sie, dass sich ein Ventil in der Tintenzufuhröffnung befindet, so dass keine Abdeckungen oder Verschlüsse erforderlich sind. Gehen Sie jedoch vorsichtig mit den Patronen um, da es ansonsten zu Tintenflecken kommen kann. Berühren Sie keinesfalls die Tintenzufuhröffnung der Tintenpatrone oder den Bereich um die Tintenzufuhröffnung.

Druckerspezifikationen

Drucken

| | |
|--------------------|---|
| Druckmethode | Tintenstrahl Drucktechnik |
| Düsenkonfiguration | Schwarz 96 Düsen × 2 (Schwarz 1 und Schwarz 2) Color: 96 Düsen × 5 (Cyan, Magenta, Yellow, Light Cyan, Light Magenta) |

Zeichen Modus:

| Zeichenabstand | Druckspalte |
|----------------|--|
| 10 cpi* | 237 für StylusPro 7600 437 für StylusPro 9600 |

* Zeichen pro Zoll

Rastergrafik Modus:

StylusPro 7600

| Horizontale Auflösung | Bedruckbare Breite | Verfügbare Punkte |
|-----------------------|------------------------|-------------------|
| 360 dpi* | 604 mm (24,16 Zoll) | 8698 |
| 720 dpi | 604 mm (24,16 Zoll) | 17395 |
| 1440 dpi | 604 mm (24,16 Zoll) | 34790 |
| 2880 dpi | 604 mm (24,16 Zoll) | 69581 |

StylusPro 9600

| Horizontale Auflösung | Bedruckbare Breite | Verfügbare Punkte |
|-----------------------|--------------------------|-------------------|
| 360 dpi* | 1.112 mm (43,78 Zoll) | 15762 |
| 720 dpi | 1.112 mm (43,78 Zoll) | 31524 |
| 1440 dpi | 1.112 mm (43,78 Zoll) | 63048 |
| 2880 dpi | 1.112 mm (43,78 Zoll) | 126087 |

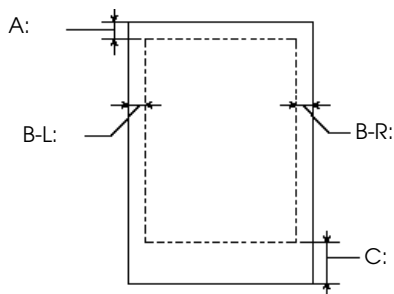
* Punkte pro Zoll

| | |
|---------------|--|
| Auflösung | Maximal 2880 dpi × 1440 dpi |
| Druckrichtung | Bidirektional |
| Steuercode | ESC/P Raster |
| Zeilenabstand | 1/6 Zoll oder programmierbar in 1/1440 Zoll Schritten |

| | |
|-----------------------------|--|
| Papierzufuhrgeschwindigkeit | 215 ± 10 mm Sekunden pro 1/4 Zoll Linie |
| RAM | 32 MB für den StylusPro 7600 64 MB für den StylusPro 9600 |
| Zeichentabellen | PC 437 (US, Standard Europa), PC 850 (Multilingual) |
| Zeichensätze | EPSON Courier 10 cpi |

Druckbereich

Rollenpapier und Einzelblätter



- A Für Rollenpapier ist der minimale obere Rand 3,0 mm (0,12")*.
Für Einzelblätter ist der minimale obere Rand 3,0 mm (0,12").
- B-L: Für Rollenpapier ist der minimale linke Rand 0 mm (0")*.
Für Einzelblätter ist der minimale linke Rand 0 mm (0").
- B-R: Für Rollenpapier ist der minimale rechte Rand 0 mm (0")*.
Für Einzelblätter ist der minimale rechte Rand 0 mm (0").
- C: Für Rollenpapier ist der minimale untere Rand 3,0 mm (0,12")*.
Für Einzelblätter ist der minimale untere Rand 14,0 mm (0,55").

* Für Rollenpapier können die Seitenränder auf dem Bedienfeld folgendermaßen ausgewählt werden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "ROLLENRAND".

| Parameter | A: | B-L: | B-R: | C: |
|-------------------------|-------|-------|-------|-------|
| 3 mm | 3 mm | 3 mm | 3 mm | 3 mm |
| 15 mm | 15 mm | 15 mm | 15 mm | 15 mm |
| T/B 15 mm (Standard) | 15 mm | 3 mm | 3 mm | 15 mm |

Hinweis:

Der Drucker erkennt die Maße des eingelegten Papiers automatisch. Druckdaten, die außerhalb der Seitenränder liegen, können nicht gedruckt werden.

Mechanische Daten

| | |
|-----------------------|--|
| Papierzuführung | Walzen |
| Transportweg | Rollenpapier oder Einzelblätter, die manuell eingelegt werden |
| Abmessungen (drucken) | StylusPro 7600: Breite: (1.100 mm (43,3 Zoll)) Tiefe: 572 mm (22,5 Zoll) Höhe: 560 mm (22,0 Zoll) StylusPro 9600: Breite: 1.624 mm (63,9 Zoll) Tiefe: 717 mm (28,2 Zoll) Höhe: 1.181 mm (46,5 Zoll) |
| Gewicht | StylusPro 7600: ca. 43,5 kg (95,7 lb) StylusPro 9600: ca. 63,5 kg (139,7 lb) Ständer: ca. 20,5 kg (45,1 lb) |

Elektrisches System

| | Nennspannung 100 V bis 240 V |
|--------------------------|--|
| Eingangsspannungsbereich | 90 bis 264 V |
| Frequenzbereich | 50 bis 60 Hz |
| Eingangsfrequenzbereich | 49 bis 61 Hz |
| Nennstrom | 1,0 -0,5 A |
| Stromaufnahme | Ca. 130.5 W (ISO10561 Letter Pattern) 29 W oder weniger im Energiesparmodus |

Hinweis:

Hinweise zur Spannung finden Sie auf dem Etikett auf der Rückseite des Druckers.

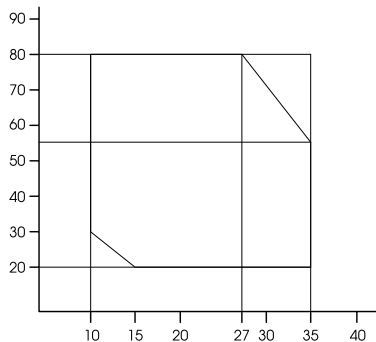
Umweltbedingungen

| | | |
|--------------|------------|---|
| Temperatur | Betrieb: | 10 bis 35°C |
| | Lagerung: | -20 bis 40°C |
| | Transport: | -20 bis 60°C 1 Monat bei 40°C 120 Stunden bei 60°C |
| Feuchtigkeit | Betrieb: | 20 bis 80% relative |
| | Lagerung: | Luftfeuchtigkeit |
| | Transport: | 20 bis 85% relative Luftfeuchtigkeit 5 bis 85% relative Luftfeuchtigkeit |

* Lagerung im Versandbehälter

** Ohne zu kondensieren

Betriebsbedingungen (Temperature und Luftfeuchtigkeit):



Initialisierung

Hardware Initialisierung nach dem Einschalten:

Die Druckermechanik wird in den Anfangszustand versetzt.

Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.

Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.

Software Initialisierung, wenn der ESC@ (Drucker initialisieren) Befehl empfangen wird:

Der Druckpuffer wird gelöscht.

Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.

Initialisierung der Tasten des Bedienfelds, indem die Taste PAUSE auf dem Bedienfeld 3 Sekunden lang gedrückt wird oder das *INIT Signal gesendet wird:

Print head capping tritt auf.

Papier wird ausgegeben, wenn vorhanden.

Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.

Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.

Normen und Zertifizierungen

| | |
|------------|--|
| Sicherheit | UL 1950 CSA 22.2 Nr. 950 Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG EN 60950 |
| EMV | FCC Part 15 Subpart B Class B CSA C108.8 Klasse B AS/NZS 3548 Klasse B EMV-Richtlinie 89/336/EWG EN 55022 Klasse B EN 55024 EN 61000-2-3 EN 61000-3-3 |



Warnung:

Dieses Produkt entspricht Klasse A. In einer häuslichen Umgebung könnte dieses Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall sind entsprechende Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Papier

Hinweis:

EPSON kann keine Empfehlungen im Hinblick auf einen bestimmten Hersteller bzw. eine bestimmte Papiersorte aussprechen, da sich die Qualität einer Marke oder Sorte jederzeit ändern kann. Machen Sie daher immer erst ein paar Probeausdrucke, bevor Sie einen größeren Papiervorrat anschaffen oder große Druckaufträge starten.

Rollenpapier:

Größe

Innendurchmesser: StylusPro 7600:
2 Zoll 210 to 610 mm (W) × 45.000 mm (L)
(8,26 bis 44,02 Zoll × 1771,65 Zoll)
StylusPro 9600:
210 to 1118 mm (W) × 45.000 mm (L)
(8,26 bis 44,02 Zoll × 1771,65 Zoll)

Innendurchmesser: StylusPro 7600:
3 inch 210 to 610 mm (W) × 202000 mm (L)
(8,26 to 24,02 Zoll × 7952,76 Zoll)
StylusPro 9600:
210 to 1118 mm (W) × 202000 mm (L)
(8,26 to 44,02 Zoll × 7952,76 inches)

Außendurchmesser 103 mm (4,05 Zoll) Maximum für die
Standard/optionale 2-Zoll
Rollenpapierspindel
150 mm (5,90 Zoll) Maximum für die
optionale 3-Zoll Rollenpapierspindel

Papiersorten Normalpapier, EPSON-Spezialpapiere

Stärke 0.08 bis 0.50 mm (0.003 bis 0.019 inches)
(für Normalpapier)

Gewicht 64 g/m² (17 lb) bis 90 g/m² (24 lb)
(für Normalpapier)

Einzelblätter:

| | |
|-------------------------------|---|
| Größe | Super B0 (1118 × 1580 mm)* B0 (1030 × 1.456 mm)* B1 (728 × 1030 mm)* B2 (515 × 728 mm) B3 (364 × 515 mm) B4 (257 × 364 mm) B5 (182 × 257 mm) Super A0 (914 × 1292 mm)* A0 (841 × 1189 mm)* Super A1 (24 × 36 inches) A1 (594 × 841 mm) A2 (420 × 594 mm) A3 (297 × 420 mm) A4 (210 × 297 mm) Super A3/B (329 × 483 mm) US E (34 × 44 Zoll) US D (22 × 34 Zoll) US C (17 × 22 Zoll) US B (11 × 17 Zoll) Letter (216 mm × 11 Zoll) |
| Papiersorten | Normalpapier, EPSON-Spezialpapiere |
| Stärke (für Normalpapier) | 0,08 bis unter 0,11 mm (0,003 bis unter 0,004 Zoll) |
| Gewicht (für Normalpapier) | 64 g/m ² (17 lb) bis 90 g/m ² (24 lb) |

* nur zur Verwendung im StylusPro 9600.

Hinweis:

- ❑ *Schlechte Papierqualität beeinträchtigt die Druckqualität und kann Papierstaus oder andere Probleme verursachen. Wenn Probleme auftreten, verwenden Sie Papier besserer Qualität.*

- ❑ *Legen Sie kein gewelltes oder geknicktes Papier ein.*

Verwenden Sie Papier unter den folgenden Bedingungen:

Temperatur 15 bis 25°C
Luftfeuchtigkeit 40 bis 60% relative
Luftfeuchtigkeit

EPSON Photo Quality Glossy Film sollte unter folgenden Bedingungen gelagert werden:

Temperatur 15 bis 30°C
Luftfeuchtigkeit 20 bis 60% relative
Luftfeuchtigkeit

Tintenpatronen

Hinweis:

Eine 110 ml Tintenpatrone ist die Standardausrüstung. Für den Stylus Pro 9600 ist eine optionale 220 ml Tintenpatrone erhältlich.

EPSON UltraChrome Tinte

| | Standard | Optional |
|---------------|----------|----------|
| Photo Black | T543100 | T544100 |
| Matte Black | T543800 | T544800 |
| Light Black | T543700 | T544700 |
| Gelb | T543400 | T544400 |
| Magenta | T543300 | T544300 |
| Cyan | T543200 | T544200 |
| Light Magenta | T543600 | T544600 |
| Light Cyan | T543500 | T544500 |

Dye Tinte

| | | Standard |
|-------------------------------|------------------------------|--|
| | Schwarz | T545100 |
| | Gelb | T545400 |
| | Magenta | T545300 |
| | Cyan | T545200 |
| | Light Magenta | T545600 |
| | Light Cyan | T545500 |
| Lebensdauer der Tintenpatrone | EPSON UltraChrome | Ungeöffnet 2 Jahre ab Herstellungsdatum; innerhalb von 6 Monaten nach dem Öffnen der Packung |
| | Dye | Ungeöffnet 2 Jahre ab Herstellungsdatum; innerhalb von 2 Jahren nach dem Öffnen der Packung |
| Temperature | Lagerung (nicht eingesetzt): | -30 bis 40 °C 1 Monat bei 40°C |
| | Lagerung (eingesetzt): | -20 bis 40 °C |
| | Während dem Transport: | 120 Stunden bei 60 °C |
| Dimensions | Standardpatrone: | 25,1 (W) × 165,8 (D) × 106,6 (H) (0,99 (W) × 6,53 (D) × 4,20 (H) Zoll) |
| | Optionale Patrone: | 25,1 (W) × 280,8 (D) × 106,6 (H) (0,99 (W) × 11,06 (D) × 4,20 (H) Zoll) |
| Gewicht | Standardpatrone: | ca. 200 g (0,44 lb) |
| | Optionale Patrone: | ca. 385 g (0,85 lb) |
| Inhalt | Standard | 110 ml |
| | Optional: | 220 ml |

**Vorsicht:**

- ❑ *Wenn Sie Tintenpatronen vom Typ EPSON UltraChrome verwenden, schütteln Sie die Tintenpatronen leicht, bevor Sie sie einsetzen, um beste Druckergebnisse zu erzielen.*

- ❑ *EPSON empfiehlt die ausschließliche Verwendung von Original EPSON-Tintenpatronen. Fremdprodukte, die nicht von EPSON hergestellt sind, können Beschädigungen an Ihrem Drucker verursachen, die nicht durch die von EPSON gewährte Garantie abgedeckt sind.*

- ❑ *Verwenden Sie keine Tintenpatronen mit abgelaufenem Haltbarkeitsdatum.*

Systemanforderungen

Verwendung des Druckers mit einem PC

Um Ihren Drucker verwenden zu können, benötigen Sie Microsoft® Windows® Millennium Edition, 98, 95, XP, 2000, oder NT 4.0, und ein abgeschirmtes, paarweise verdrilltes, paralleles Schnittstellenkabel. Wenn Sie Ihren Drucker mit einem USB Anschluss verbinden möchten, benötigen Sie einen PC mit einem USB-Port, auf dem Windows Me, 98, XP, oder 2000 vorinstalliert ist, und ein abgeschirmtes USB-Kabel.

Außerdem muss der PC folgende Systemvoraussetzungen erfüllen.

| Minimales System | Empfohlenes System |
|---|---|
| Pentium für Windows 98, 95 und NT 4.0 Pentium 133 MHz für Windows 2000 Pentium 150 MHz für Windows Me Pentium 300 MHz für Windows XP | Pentium III 1 GHz Prozessor oder höher |
| 32 MB RAM für Windows Me, 98, 95, NT 4.0 64 MB RAM für Windows 2000 128 MB RAM für Windows XP | 128 MB RAM oder mehr |
| 100 MB freier Festplattenspeicher für Windows Me, 98, 95, XP, 2000, und NT 4.0 | 8 GB freier Festplattenspeicher oder mehr |
| VGA-Grafikkarte | Mindestens VGA-Grafikkarte |

Ihr Computer-Fachhändler kann Ihnen helfen Ihr System aufzurüsten, wenn es diese Voraussetzungen nicht erfüllt.

Hinweis:

Die Speicheranforderungen oben gelten für Drucke auf B0 (1030 × 1456 mm) Papier. Die Arbeitsspeichervoraussetzungen können je nach Papiergröße, geöffneter Anwendungsart und Komplexität des zu druckenden Dokuments variieren.

Verwenden Ihres Druckers mit einem Macintosh

Damit Sie diesem Drucker verwenden können, muss Ihr Apple® Macintosh® folgende Systemvoraussetzungen erfüllen. Um diesen Drucker an einen Macintosh anschließen zu können, brauchen Sie ebenfalls ein USB-Kabel.

| Minimales System | Empfohlenes System |
|--|---|
| PowerPC | PowerPC G4 733 MHz/PowerPC G3 733 MHz Prozessor oder höher |
| Mac OS 8.5.1 | Mac OS 9.1 oder höher |
| 48 MB freier Arbeitsspeicher MB freier Arbeitsspeicher, wenn Sie die Funktion Hintergrunddruck aktiviert haben. | MB freier Arbeitsspeicher MB freier Arbeitsspeicher, wenn Sie die Funktion Hintergrunddruck aktiviert haben. |
| - | 8 GB freier Festplattenspeicher oder mehr |

Hinweis:

- ❑ *Der verfügbare Arbeitsspeicher ist abhängig von der Anzahl und Art der geöffneten Anwendungen. Um festzustellen, wie viel Arbeitsspeicher zurzeit verfügbar ist, wählen Sie im Apple-Menü die Option über diesen Computer und lassen sich die Speichergröße (in Kilobyte) unter 'Größter freier Block' anzeigen (1.024 K = 1MB).*
- ❑ *Die Speicheranforderungen oben gelten für Drucke auf B0 (1030 × 1456 mm) Papier. Die Arbeitsspeichervoraussetzungen können je nach Papiergröße, geöffneten Anwendungsart und Komplexität des zu druckenden Dokuments variieren.*
- ❑ *Die verfügbare Schnittstelle variiert je nach Macintosh Systemversion wie folgt:
Netzwerk-Schnittstelle: 8.5.1 bis 9.x
USB-Schnittstelle: 8.5.1 bis 9.x
Typ-B-Schnittstelle: 8.6.x bis 9.x*

Zusätzlich zu den System- und Speichervoraussetzungen benötigen Sie 29 MB freien Festplattenspeicher für die Installation der Druckersoftware.

Schnittstellen-Spezifikationen

Dieser Drucker ist mit einer 8-bit Parallel- und einer USB-Schnittstelle ausgerüstet.

Parallele Schnittstelle

Die eingebaute parallele Schnittstelle hat folgende Eigenschaften.

Kompatibilitätsmodus

| | |
|-------------------------------|---|
| Datenformat | 8-bit parallel |
| Synchronisation | $\overline{\text{STROBE}}$ Impuls |
| Handshake Timing | BUSY und $\overline{\text{ACKNLG}}$ Signale |
| Signalpegel | TTL Level (IEEE-1284 Level 1 Gerät) |
| Anschließbarer Steckverbinder | 57-30360 Amphenol oder gleichwertiger |

Nibble-Modus

| | |
|--------------------------|---|
| Übertragungsmodus | 8-bit parallel |
| Synchronisation | $\overline{\text{STROBE}}$ Impuls |
| Handshaking | BUSY und $\overline{\text{ACKNLG}}$ Signale |
| Signalpegel | TTL Level (IEEE-1284 Level 1 Gerät) |
| Datenübertragungs-Timing | Siehe IEEE-1284 Spezifikation |

ECP-Modus

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Übertragungsmodus | IEEE-1284 ECP-Modus |
| Synchronisation | Siehe IEEE-1284 Spezifikation |
| Handshaking | Siehe IEEE-1284 Spezifikation |
| Signalpegel | TTL Level (IEEE-1284 Level 1 Gerät) |
| Datenübertragungs-Timing | Siehe IEEE-1284 Spezifikation |

USB-Schnittstelle

Die im Drucker eingebaute USB-Schnittstelle genügt den Standards gemäß Universal Serial Bus Specifications Revision 1.1 und der Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1. Diese Schnittstelle hat die folgenden Eigenschaften.

| | |
|-------------------------------|---|
| Standard | Gemäß Universal Serial Bus Specifications Revision 1.1, Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1 |
| Bit Rate | 12 Mbps (Full Speed Device) |
| Datencodierung | NRZI |
| Anschließbarer Steckverbinder | USB Serie B |
| Empfohlene Kabellänge | 2 Meter |

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Optionen

Die folgenden Optionen sind für Ihren Drucker verfügbar:

Hinweis:

Das Sternchen () steht als Platzhalter für die letzte Stelle der Produktnummer, die je nach Standort unterschiedlich sein kann.*

Rollenpapierspindeln

Es sind zusätzliche Rollenpapierspindeln erhältlich, mit denen der Rollenwechsel schneller und einfacher geht. Sie können verschiedene Typen Rollenpapier auf mehreren Spindeln aufbewahren, so dass die gewünschte Papiersorte immer sofort zum Einlegen bereit liegt. Zur Verwendung der optionalen Spindeln siehe "Verwendung von Rollenpapier".

2/3 Zoll Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr C12C811151
(für den Stylus Pro 9600)

2/3 Zoll Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr C12C811152
(Hohe Papierspannung / für den Stylus Pro 9600)

2/3 Zoll Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr C12C811161
(für den Stylus Pro 7600)

3 Zoll Spindel für Rollenpapier C12C811093
(Hohe Papierspannung / für den Stylus Pro 7600)

3 Zoll Spindel für Rollenpapier C12C811103
(Hohe Papierspannung / für den Stylus Pro 7600)

Automatische Aufrolleinheit

Diese Option ist nur mit dem Stylus Pro 9600 verfügbar. Mit dieser Option wird Ihr bedrucktes Rollenpapier automatisch aufgewickelt. Diese Einheit besteht aus dem Aufrollspulkern, einer Antriebseinheit und einer beweglichen Einheit, die am Drucker befestigt sind, und dem Zugband. Zur Installation und Verwendung dieser Option siehe das *Benutzerhandbuch* für die optionale *automatische Aufrolleinheit*.

Automatische Aufrolleinheit C12C815172

Manueller Papierschneider

Diese Option hilft Ihnen beim manuellen Schneiden des bedruckten Rollenpapiers. Zur Installation und Verwendung des Papierschneiders siehe die angehängte Bedienungsanleitung.

Manuelle Papierschneideeinheit C12C815182
(für den Stylus Pro 9600) C12C815231
Manuelle Papierschneideeinheit C12C815192
(für den Stylus Pro 7600)
Manueller Papierschneider, Ersatzklinge

Gestell

Dieses Gestell ist für den Stylus Pro 7600.

Gestell (für den SP-7600) C12C844061

Schnittstellenkarten

Es sind eine Reihe von optionalen Schnittstellenkarten verfügbar, die die im Drucker eingebauten Schnittstellen ergänzen. Zum Einbau optionaler Schnittstellenkarten siehe das *Auspack- und Setup-Handbuch*.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob sie eine optionale Schnittstelle benötigen oder wenn Sie mehr über Schnittstellen erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

EPSONNet 10/100 BASE TX Int. Druckserver C12C82391*

IEEE 1394 I/F Karte C823722
C12C823723

Hinweis:

- Die Verwendung einiger optionaler Schnittstellenkarten kann die zum Drucken von Grafik- und Bilddaten benötigte Zeit verlängern.
- Die Produktnummer ist von Land zu Land unterschiedlich.

Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Verbrauchsmaterialien erhältlich.

Papierschneider

Wenn Sie eine unsaubere Schnittkante feststellen, können Sie die Klinge des Papierschneiders austauschen. Siehe "Ersetzen des Papierschneiders".

Papierschneiderklinge C12C815131

Ersatzklinge für den automatischen Papierschneider (für randlosen Druck)

Diese Papierschneiderklinge ist für randlosen Druck geeignet.

Ersatzklinge für den automatischen Papierschneider (für randlosen Druck) C12C815241

Tintenpatrone

Zum Austausch der Tintenpatronen siehe "Tintenpatronen auswechseln".

<EPSON UltraChrome>

| | Standard (110 ml) | Optional (220 ml) |
|----------------------------------|----------------------|----------------------|
| Tintenpatrone (Photo Black) | T534100 | T544100 |
| Tintenpatrone (Matte Black) | T543800 | T544800 |
| Tintenpatrone (Light Black) | T543700 | T544700 |
| Tintenpatrone (Yellow) | T543400 | T544400 |
| Tintenpatrone (Magenta) | T543300 | T544300 |
| Tintenpatrone (Cyan) | T543200 | T544200 |
| Tintenpatrone (Light Magenta) | T543600 | T544600 |
| Tintenpatrone (Light Cyan) | T543500 | T544500 |

<Dye>

| | Standard (110 ml) |
|-------------------------|-------------------|
| Tintenpatrone (Black) | T545100 |
| Tintenpatrone (Yellow) | T545400 |
| Tintenpatrone (Magenta) | T545300 |
| Tintenpatrone (Cyan) | T545200 |

Tintenpatrone
(Light Magenta) T545600

Tintenpatrone
(Light Cyan) T545500

Hinweis:

- Die Produktnummer ist von Land zu Land unterschiedlich.
- Die optionale (220 ml) Tintenpatrone ist nur für den Stylus Pro 9600.

Wartungstank

Dieser Tank nimmt abgegebene Flüssigkeit auf.

Wartungstank C12C890071

Spezielle EPSON-Druckmedien

Die meisten Normalpapiere funktionieren in Ihrem Drucker problemlos. EPSON bietet Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Hinweis:

- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.
- Die Namen einiger spezieller Medien sind in verschiedenen Ländern unterschiedlich. Benutzen Sie daher zur Bestimmung der von Ihnen benötigten oder verwendeten Medien die Produktnummer.

Rollenpapier (für EPSON UltraChrome Tinte).

| Medienname | Größe | Product Code |
|-------------------------------------|------------------------------|---------------------|
| EPSON Doubleweight Matte Paper | 610mm (24") x 25m (82') | S041385 |
| EPSON Doubleweight Matte Paper | 914mm (36") x 25m (82') | S041386 |
| EPSON Doubleweight Matte Paper | 1.118mm (44") x 25m (82') | S041387 |
| EPSON Glossy Paper - Photo Weight | 559mm (22") x 20m (65') | S041388 |
| EPSON Glossy Paper - Photo Weight | 1.118mm (44") x 20m (65') | S041389 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041390 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041391 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041392 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041393 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041394 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041395 |

| | | |
|---|------------------------------------|--------------------|
| EPSON Watercolor Paper - Radiant White | 610mm (24") x 18m | S041396 |
| EPSON Watercolor Paper - Radiant White | 914mm (36") x 18m | S041397 |
| EPSON Watercolor Paper - Radiant White | 1.118mm (44") x 18m | S041398 |
| EPSON Glossy Film | 610mm (24") x 20m | S041314 |
| EPSON Glossy Film | 914mm (36") x 20m | S041313 |
| EPSON Glossy Film | 1.118mm (44") x 20m | S041312 |
| EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041575 S041475 |
| EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S051571 S041476 |
| EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041572 S041477 |
| EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041576 S041478 |
| EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041573 S041479 |
| EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041574 S041480 |

| | | |
|--|------------------------------------|---------|
| EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041638 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041639 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041640 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041641 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041642 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041643 |
| EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041655 |
| EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041656 |
| EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041657 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041461 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041462 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041463 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 254mm (10") x 30,5m (100') | S041644 |

| | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|---------|
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 508mm (20") x 30,5m (100') | S041645 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 30cm x 30,5m | S041646 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 60cm x 30,5m | S041647 |
| EPSON Smooth Fine Art Paper | 610mm (24") x 15,2m (50') | S041431 |
| EPSON Smooth Fine Art Paper | 914mm (36") x 15,2m (50') | S041432 |
| EPSON Smooth Fine Art Paper | 1.118mm (44") x 15,2m (50') | S041433 |
| EPSON Textured Fine Art Paper | 610mm (24") x 15,2m (50') | S041447 |
| EPSON Textured Fine Art Paper | 914mm (36") x 15,2m (50') | S041448 |
| EPSON Textured Fine Art Paper | 1.118mm (44") x 15,2m (50') | S041449 |
| EPSON Canvas | 610mm (24") x 12,2m (40') | S041531 |
| EPSON Canvas | 914mm (36") x 12,2m (40') | S041532 |
| EPSON Canvas | 1.118mm (44") x 12,2m (40') | S041533 |
| EPSON Backlight Film | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041482 |

| | | |
|--|------------------------------------|---------|
| EPSON Backlight Film | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041483 |
| EPSON Backlight Film | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041484 |
| EPSON Adhesive Vinyl | 610mm (24") x 12,2m (40') | S041436 |
| EPSON Adhesive Vinyl | 914mm (36") x 12,2m (40') | S041437 |
| EPSON Adhesive Vinyl | 1.118mm (44") x 12,2m (40') | S041438 |
| EPSON Heavyweight Polyester Banner | 610mm (24") x 20m (65') | S041485 |
| EPSON Heavyweight Polyester Banner | 914mm (36") x 20m (65') | S041486 |
| EPSON Heavyweight Polyester Banner | 1.118mm (44") x 20m (65') | S041487 |
| EPSON Enhanced Synthetic Paper | 610mm (24") x 40m (131') | S041614 |
| EPSON Enhanced Synthetic Paper | 914mm (36") x 40m (131') | S041615 |
| EPSON Enhanced Synthetic Paper | 1.118mm (44") x 40m (131') | S041616 |
| EPSON Enhanced Adhesive Synthetic Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041617 |
| EPSON Enhanced Adhesive Synthetic Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041618 |

| | | |
|---|------------------------------|---------|
| EPSON Enhanced Adhesive Synthetic Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041619 |
| EPSON Tyvek® Brillion™ | 610mm (24") x 18,3m (60') | S041494 |
| EPSON Tyvek® Brillion™ | 914mm (36") x 18,3m (60') | S041495 |
| EPSON Tyvek® Brillion™ | 1.118mm (44") x 18,3m (60') | S041496 |
| EPSON Enhanced Matte Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041595 |
| EPSON Enhanced Matte Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041596 |
| EPSON Enhanced Matte Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041597 |

Einzelblätter (für EPSON UltraChrome Tinte)

| Medienname | Größe | ProductCode |
|--|---------------------|--------------------|
| EPSON Glossy Paper - Photo Weight | A4 | S041349 |
| EPSON Glossy Paper - Photo Weight | A3 | S041350 |
| EPSON Glossy Paper - Photo Weight | Super A3 | S041347 |
| EPSON Watercolor Paper - Radiant White | Super A3 Super B | S041352 S041387 |
| EPSON Smooth Fine Art Paper | 24" x 30" | S041434 |
| EPSON Smooth Fine Art Paper | 36" x 44" | S041435 |
| EPSON Textured Fine Art Paper | 24" x 30" | S041450 |
| EPSON Textured Fine Art Paper | 36" x 44" | S041451 |
| EPSON Enhanced Matte Poster Board | 24" x 30" | S041598 |
| EPSON Enhanced Matte Poster Board | 24" x 30" | S041599 |

Rollenpapier (für Dye-Tinte)

| Medienname | Größe | Product Code |
|--------------------------------|----------------------------|---------------------|
| EPSON Presentation Matte Paper | 610mm (24") x 25m (82') | S041295 |
| EPSON Presentation Matte Paper | 914mm (36") x 25m (82') | S041221 |

| | | |
|---|---------------------------------|--------------------|
| EPSON Presentation Matte Paper | 1.118mm (44") x 25m (82') | S041220 |
| EPSON Semigloss Photo Paper EPSON Semi Gloss Paper-Heavy Weight | 610mm (24") x 25m (82') | S041294 S041292 |
| EPSON Semigloss Photo Paper EPSON Semi Gloss Paper-Heavy Weight | 914mm (36") x 25m (82') | S041223 S041229 |
| EPSON Semigloss Photo Paper EPSON Semi Gloss Paper-Heavy Weight | 1.118mm (44") x 25m (82') | S041222 S041228 |
| EPSON Glossy Photo Paper EPSON Glossy Paper-Heavy Weight | 610mm (24") x 20m (65') | S041293 S041291 |
| EPSON Glossy Photo Paper EPSON Glossy Paper-Heavy Weight | 914mm (36") x 20m (65') | S041225 S041227 |
| EPSON Glossy Photo Paper EPSON Glossy Paper-Heavy Weight | 1.118mm (44") x 20m (65') | S041224 S041226 |
| EPSON Doubleweight Matte Paper | 610mm (24") x 25m (82') | S041385 |
| EPSON Doubleweight Matte Paper | 914mm (36") x 25m (82') | S041386 |
| EPSON Doubleweight Matte Paper | 1.118mm (44") x 25m (82') | S041387 |
| EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041575 S041475 |

| | | |
|--|------------------------------------|--------------------|
| EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S051571 S041476 |
| EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041572 S041477 |
| EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041576 S041478 |
| EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041573 S041479 |
| EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041574 S041480 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041639 |
| EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041640 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041641 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041642 |
| EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041643 |
| EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041655 |
| EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041656 |

| | | |
|---|------------------------------|---------|
| EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041657 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041461 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041462 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041463 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 254mm (10") x 30,5m (100') | S041644 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 508mm (20") x 30,5m (100') | S041645 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 30cm x 30,5m | S041646 |
| EPSON Premium Luster Photo Paper | 60cm x 30,5m | S041647 |
| EPSON Backlight Film | 610mm (24") x 30,5m (100') | S041482 |
| EPSON Backlight Film | 914mm (36") x 30,5m (100') | S041483 |
| EPSON Backlight Film | 1.118mm (44") x 30,5m (100') | S041484 |

Einzelblätter (für Dye-Tinte)

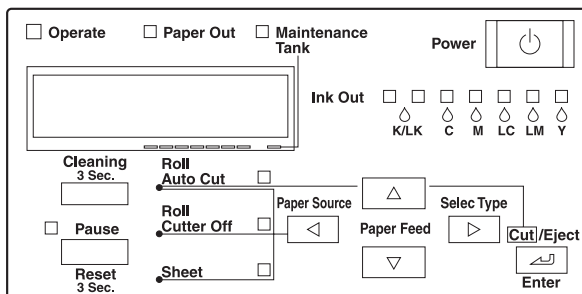
| Medienname | Größe | Product Code |
|-------------------|--------------|---------------------|
|-------------------|--------------|---------------------|

| | | |
|--|------------|--------------------|
| EPSON Photo Paper (Glossy Photo Paper) | A4 | S041140 S041622 |
| EPSON Photo Paper (Glossy Photo Paper) | LTR | S041141 |
| EPSON Photo Paper (Glossy Photo Paper) | A3 | S041142 |
| EPSON Photo Paper (Glossy Photo Paper) | B | S041156 |
| EPSON Photo Paper (Glossy Photo Paper) | Super A3/B | S041143 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | A4 | S041026 S041061 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | LTR | S041062 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | A3 | S041068 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | B | S041070 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | Super A3/B | S041069 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | A2 | S041079 |
| EPSON Photo Quality Ink Jet Paper | C: | S041171 |
| EPSON Poster Board -Semigloss | B2 | S041237 |
| EPSON Poster Board -Semigloss | B1 | S041236 |

Das Bedienfeld

Tasten, Kontrollleuchten und Meldungen

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus 8 Tasten, 14 Kontrollleuchten und einer 20-stelligen LCD-Anzeige. Untenstehende Abbildung zeigt die Auslegung des Bedienfeldes.



Tasten

| | |
|--------------------|--|
| Power | Hiermit schalten Sie den Drucker ein bzw. aus. Schalten Sie den Drucker aus und drücken Sie dann diese Taste, während Sie die Pause-Taste gedrückt halten, um in den Wartungsmodus zu gelangen. Siehe "Wartungsmodus". |
| Reinigen 3 Sec. | Wenn Sie diese Taste 3 Sekunden lang drücken, wird die Druckkopfreinigung durchgeführt. Stellen Sie vor der Reinigung sicher, dass kein dickes Papier in den Drucker eingelegt ist. |










| | |
|--|---|
| <p>Pause (Zurücksetzen 3 Sek.)</p> | <p>Unterbricht das Drucken. Eine Sekunde lang drücken, um das Drucken wieder aufzunehmen.</p> <p>Löscht die Druckdaten im Drucker Speicher, wenn länger als 3 Sekunden gedrückt.</p> <p>Wenn im Modus SelectType gedrückt, kehrt der Drucker in den Status BEREIT zurück.</p> |
| <p>SelectType</p> | <p>Geht in den Modus SelectType, wenn im Status BEREIT gedrückt. Wenn im Modus SelectType gedrückt, kann ein gewünschtes Menü ausgewählt werden.</p> |
| <p>Papierquelle</p> | <p>Wählt die Papierquelle: Roll Auto Cut, Roll Cutter Off oder Einzelblatt.</p> <p>Wenn im Modus SelectType gedrückt, kann ein gewünschter Menüpunkt aus dem Menü gewählt werden.</p> |
| <p>Papierzufuhr ▲</p> | <p>Führt Papier rückwärts zu. Wenn im Modus SelectType gedrückt, kann ein gewünschter Parameter aus dem gewählten Menüpunkt gewählt werden. Die Parameter ändern sich in vorwärtsgehender Reihenfolge.</p> |
| <p>Papierzufuhr ▼</p> | <p>Führt Papier vorwärts zu. Wenn im Modus SelectType gedrückt, kann ein gewünschter Parameter aus dem gewählten Menüpunkt gewählt werden. Die Parameters ändern sich in rückwärtsgehender Reihenfolge.</p> |











| | |
|-------------------------------------|--|
| <p>Schneiden/Ausgeben (Eingabe)</p> | <p>Wenn die Einzelblatt-Kontrollleuchte leuchtet: Gibt das Einzelblatt aus.</p> <p>Wenn die Roll Auto Cut Kontrollleuchte leuchtet: Schiebt das Rollenpapier weiter, bevor es geschnitten wird.</p> <p>Wenn die Kontrollleuchte "Roll Cutter Off" leuchtet: Schiebt das Rollenpapier vor bis zur Führung auf der Walze.</p> <p>Wenn die Kontrollleuchte "Roll Cutter Off" leuchtet und Trennlinie Drucken eingeschaltet ist: Führt das Rollenpapier zu und drückt eine Trennlinie unter das Dokument. Siehe "TRENNLINIE".</p> <p>Hinweis: Diese Taste kann nur während der Tintentrocknung betätigt werden.</p> <p>Wenn im Modus Selectype gedrückt, wird der ausgewählte Parameter im gewählten Menüpunkt als Standardwert eingestellt. Ist der gewählte Menüpunkt nur ausführbar, wird er ausgeführt.</p> |
|-------------------------------------|--|








Kontrollleuchten

■ ■ EIN (ON)
 ■ ■ = Blinkt
 ■ AUS (OFF)

| | |
|---|---|
| ■ Betrieb | Der Drucker ist eingeschaltet. |
| ■ Betrieb | Der Drucker empfängt Daten oder fährt herunter. |

| | |
|--|---|
|  Betrieb | Der Drucker ist ausgeschaltet. |
|  Kein Papier | Es gibt kein Papier mehr, der Papierfeststellhebel ist gelöst oder das eingelegte Papier ist für die Druckkopfreinigung zu dick. |
|  Kein Papier | Das Papier ist gestaut oder ein anderer Papierausgabebefehler ist aufgetreten. Siehe "Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken". |
|  Wartungstank | Der Wartungstank ist fast voll. |
|  Wartungstank | Der Wartungstank ist nicht installiert. |
|  Pause | Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken. |
|  Pause | Die Druckermechanik bewegt sich zur Druckvorbereitung, das bedruckete Papier trocknet eine voreingestellte Zeit oder der Druckkopf wird gereinigt. |
|  Pause | Der Drucker befindet sich im Modus Pause oder im Modus SelecType oder ein Fehler ist aufgetreten. Siehe "Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken". |
|  Keine Tinte K/LK | Die schwarze Tinte (1 oder 2) ist leer oder die schwarze Tintenpatrone ist nicht richtig installiert. |

| | |
|--|---|
|  Keine Tinte K/LK | Der schwarze Tintenstand (1 oder 2) ist niedrig. Die Monochromtintenpatrone ist fast leer. Kaufen Sie eine Ersatztintenpatrone. |
|  Keine Tinte C | Die Cyan Tinte ist leer oder die Cyan Tintenpatrone ist nicht richtig installiert. |
|  Keine Tinte C | Wenig Cyan Tinte. Die Cyan Tintenpatrone ist fast leer. Kaufen Sie eine Ersatztintenpatrone. |
|  Keine Tinte M | Die Magenta Tinte ist leer oder die Magenta Tintenpatrone ist nicht richtig installiert. |
|  Keine Tinte M | Wenig Magenta Tinte. Die Magenta Tintenpatrone ist fast leer. Kaufen Sie eine Ersatztintenpatrone. |
|  Keine Tinte LC | Die Light Cyan Tinte ist leer oder die Light Cyan Tintenpatrone ist nicht richtig installiert. |
|  Keine Tinte LC | Wenig Light Cyan Tinte. Die Light Cyan Tintenpatrone ist fast leer. Kaufen Sie eine Ersatztintenpatrone. |
|  Keine Tinte LM | Die Light Magenta Tinte ist leer oder die Light Magenta Tintenpatrone ist nicht richtig installiert. |
|  Keine Tinte LM | Wenig Light Magenta Tinte. Die Light Magenta Tinte ist fast leer. Kaufen Sie eine Ersatztintenpatrone. |
|  Keine Tinte Y | Die Yellow Tinte ist fast leer oder die Tintenpatrone ist nicht richtig installiert. |

| | |
|--|--|
|  Keine Tinte Y | Wenig Yellow Tinte. Die Yellow Tintenpatrone ist fast leer. Kaufen Sie eine Ersatztintenpatrone. |
|  Roll Autom. Trennen | Auto Cut wird gewählt. Das Rollenpapier wird nach dem Drucken automatisch geschnitten. |
|  Roll Autom. Trennen | Im Druckertreiber ist Rollenpapier gewählt, aber im Bedienfeld ist Einzelblatt gewählt. |
|  Roll Schneider aus | Es wird kontinuierlich und ohne Schnitte gedruckt. |
|  Roll Schneider aus | Im Druckertreiber ist Rollenpapier gewählt, aber im Bedienfeld ist Einzelblatt gewählt. |
|  Sheet | Einzelblatt ist ausgewählt. Es wird auf Einzelblätter gedruckt. Der Drucker gibt das Papier aus. |
|  Sheet | Im Druckertreiber ist Einzelblatt ausgewählt, aber im Bedienfeld ist Rollenpapier Automatisch Trennen oder Rollenpapierschneider ausgewählt. |
| All lights On | Zurücksetzen wurde ausgeführt, indem die Taste Pause 3 Sekunden oder länger gedrückt wurde. |

Statusmeldungen

Die folgenden Meldungen zeigen den Druckerstatus. Zu Fehlermeldungen siehe "Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken".

| | | |
|-------------------------|--|---|
| BEREIT | Bereit zum Drucken von Daten | |
| DRUCKT | Der Drucker verarbeitet Daten. | |
| SCHALTET AUS | Der Drucker wird abgeschaltet. | |
| WARTEN | Der Drucker wärmt sich auf, füllt Tinte nach oder initialisiert. | |
| TINTENZULEITUNG | Der Drucker lädt das Tintenzuleitungssystem. Diese Meldung zeigt den Fortschritt der Tintenzuleitung an. | |
| PAUSE | Der Drucker pausiert. Um mit dem Drucken fortzufahren, drücken Sie die Taste PAUSE. | |
| RESET | Der Drucker wird zurückgesetzt. | |
| TASTE PAUSE DRÜCKEN | Der Drucker wartet auf ein Triggersignal, um mit der Initialisierung zu beginnen. | |
| KEIN PAPIER | Im Drucker sind keine Medien eingestellt. | |
| PAPIER XXXXX EINL. | Die Medieneinstellung unterscheidet sich von der Rollen/Einzelblatt-Einstellung im Treiber. | |
| PAPIER EINLEGEN | SAUGKRAFT | Der Papierfeststellhebel ist in der gelösten Position oder Rollenpapier ist am Papier-Zuführungsschacht erkannt worden. Anmerkung: Der Ansaugdruck kann vom Benutzer sehr einfach eingestellt werden. |
| PAPIERSTAU | Papierstau im Drucker | |
| VORDERE ABDECKUNG OFFEN | Die vordere Abdeckung ist offen. | |

| | | |
|--------------------------------------|----------|--|
| PAPIERHEBEL EINSTELLEN | | Der Papierfeststellhebel ist gelöst. |
| PAPIER SCHIEF | | Das Papier ist nicht gerade eingelegt. (Wenn AUSR. ÜBERPR. (Papierausrichtung überprüfen) eingeschaltet ist.) |
| PAPIER ERNEUT EINLEGEN | | Der Drucker kann kein Papier erkennen. |
| TINTENPATRONE EINSTELLEN | | Tintenpatrone(n) ist (sind) defekt oder ein CSIC-Fehler ist aufgetreten. |
| KEINE TINTE | CONTINUE | Die Meldung INK OUT MSG ist auf EIN gestellt. |
| KEINE TINTENPATRONE | | Sie ersetzen die Tintenpatrone(n). |
| WENIG TINTE | | Tintenpatrone(n) ist (sind) fast leer. Wenn diese Meldung angezeigt wird, kann die Druckqualität abnehmen. Hinweis: Wenn Sie in diesem Status weiterdrucken, kann die Druckqualität abnehmen. |
| COMMAND ERROR | | Diese Meldung wird angezeigt, wenn die installierte Druckersoftware für Ihren Drucker nicht die richtige ist. |
| FEHLER OPTIONALE I/F | | Ein Typ-B I/F-Fehler ist aufgetreten. |
| SERVICE NÖTIG | XXXXXXXX | Eine schwerwiegende Fehlfunktion ist aufgetreten. |
| WARTUNG NÖTIG | XXXX | Ein Teil, das im Drucker verwendet wird, hat bald das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Notieren Sie die Fehlernummer "XXXX" und wenden Sie sich bitte an Ihren EPSON-Händler. Siehe "So erreichen Sie unseren Kundendienst". |
| DRUCKER EIN- UND DANN AUSSCHALTEN | | Diese Meldung erscheint nach dem Entfernen von gestautem Papier. Schalten Sie den Drucker aus und ein. |
| TINTENARRETIERHEBEL EINSTELLEN | | Der Tintenarretierhebel ist hoch gestellt. |

| | |
|--------------------------|--|
| FALSCHER TINTENPATRONE | Diese Nachricht wird angezeigt, wenn ein falscher Tintenpatronen-Typ eingesetzt ist. |
| UNGÜLTIGE TINTENPATRONE | Diese Meldung wird angezeigt, wenn eine Tintenpatrone mit der falschen Produktnummer eingesetzt ist. |
| WARTUNGSTANK FAST VOLL | Der Wartungstank ist fast voll. |
| WARTUNGSTANK AUSTAUSCHEN | Der Wartungstank ist voll und sollte ersetzt werden. |
| KEIN WARTUNGSTANK | Der Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt. |
| PAPIER NICHT GESCHNITTEN | Ein Fehler beim Papierschneiden ist aufgetreten. |
| NOT ENOUGH INK | Die verbleibende Tinte reicht nicht aus, um die Reinigung zu beenden. |
| PAPIER ENTFERNEN | Dickes Papier ist eingelegt, während die Reinigung durchgeführt wird. |
| DRUCKEN NICHT MÖGLICH | Während ein Testmuster wie das Düsentestmuster gedruckt wird, ist kein Papier eingelegt. |

SelectType Einstellungen

Wann Sie SelectType verwenden sollten

Der Modus SelectType erlaubt Ihnen, die Druckereinstellungen ähnlich vorzunehmen, wie Sie es normalerweise im Druckertreiber oder in der Software tun würden. Außerdem können Sie weitere Einstellungen direkt am Bedienfeld vornehmen. Bedenken Sie folgende Punkte, wenn Sie Einstellungen in SelectType vornehmen:

- ❑ Anwendungsprogramme könnten Befehle zum Drucker senden, die die SelecType Einstellungen ignorieren. Falls Sie nicht die Ergebnisse erhalten, die Sie erwarten, überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Anwendung.
- ❑ Um die aktuellen SelecType-Einstellungen zu sehen, drucken Sie ein Statusblatt.

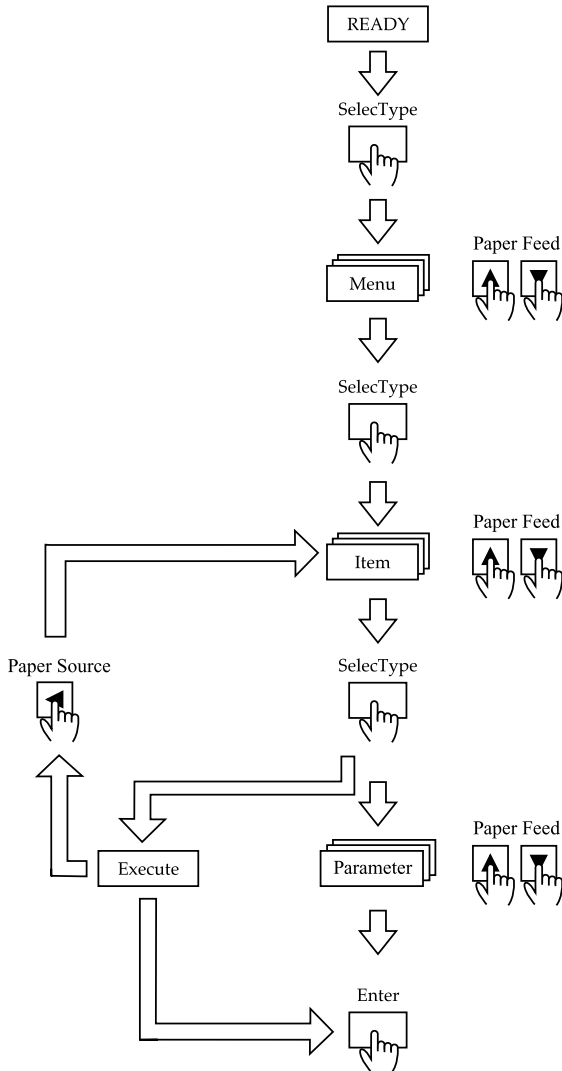
SelectType - Menüliste

| Menü | Teil |
|----------------|------------------|
| DRUCKERKONFIG. | "WALZENABSTAND" |
| | "TRENNLINIE" |
| | "SCHNITTSTELLE" |
| | "ZEICHENSATZ" |
| | "ROLLENRAND" |
| | "FORMAT ÜBERPR:" |
| | "AUSR. ÜBERPR." |
| | "TIME OUT" |
| | "GRUNDKONFIG." |
| | "OHNE RAND" |
| | "SCHNEIDE DEF." |
| | "RAND NEU DEF." |
| TESTDRUCK | "DÜSENTEST" |
| | "STATUSTEST" |
| | "JOB-INFO" |

| | |
|-------------------|--------------------|
| DRUCKERSTATUS | "VERSION" |
| | "DRUCKBARE SEITEN" |
| | "VERBLB. TINTE" |
| | "WARTUNGSTANK" |
| | "USAGE COUNT" |
| | "USAGE CT CLR" |
| | "JOB VERFOLGEN" |
| | "JOBVERF. LÖSCHEN" |
| | "GESAMTDRUCK" |
| | "LEBENSDAUER" |
| | PAPIEREINSTELL. |
| "STÄRKEMUSTER" | |
| "STÄRKENUMMER" | |
| "SCHNEIDDRUCK" | |
| "SCHEIDVERFAHREN" | |
| "PPR FEED ADJ" | |
| "TROCKEN IN" | |
| "SAUGKRAFT" | |
| "AUSDRUCKE" | |
| WARTUNG | |
| | "BK TINTE AUST." |
| | "SCHNEIDE AUST." |
| DRUCKKOPFAUSR. | "PAPIERSTÄRKE" |

So gelangen Sie in den Modus SelectType

Im Folgenden wird das grundlegende SelectType-Einstellverfahren gezeigt.



1. **Schalten Sie in den Modus SelecType**
Stellen Sie sicher, dass **BEREIT** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird und drücken Sie dann die Taste **SelecType** (▶).
2. **Wählen Sie ein Menü**
Drücken Sie die Taste **Paper Feed** (▲) oder **Paper Feed** (▼), um ein gewünschtes Menü auszuwählen.
3. **Wählen Sie einen Menüpunkt**
Drücken Sie die Taste **SelecType** (▶). Der erste Menüpunkt des gewählten Menüs wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Paper Feed** (▲) or **Paper Feed** (▼) um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen.
4. **Wählen Sie einen Parameter**
Drücken Sie die Taste **SelecType** (▶). Der erste Menüpunkt des gewählten Menüs wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Paper Feed** (▲) or **Paper Feed** (▼) um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen.
5. **Stellen Sie den Parameter ein**
Drücken Sie die Taste **Enter**, um die gewählten Parameter zu speichern.
Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste **Enter**, um die Funktion des Menüpunktes auszuführen. Nach der Ausführung verlässt der Drucker den Modus **SelecType** und kehrt in den Status **BEREIT** zurück.
Drücken Sie die Taste **Paper Source** (◀), um zu Schritt 3 zurückzukehren, wenn Sie einen anderen Menüpunkt wählen möchten.
6. **Den Modus SelecType verlassen**
Drücken Sie die Taste **Pause**.

Hinweis:

*Um den Modus SelecType jederzeit zu verlassen, drücken Sie die Taste **Pause**.*

Details von SelectType

DRUCKERKONFIG.

Dieses Menü enthält die folgenden Einstellungen.

WALZENABSTAND

Normalerweise lassen Sie diese Einstellung auf STANDARD. Wenn der Druck verschmiert ist, wählen Sie WEIT. Wählen Sie ENG, um auf dünnes Papier zu drucken, und WEITER, um auf dickeres Papier zu drucken.

Wenn ENG ausgewählt ist, wird \mathbb{H} auf der LCD-Anzeige angezeigt. \mathbb{W} wird angezeigt, wenn WEIT oder WEITER ausgewählt ist.

TRENNLINIE

Wenn Sie EIN wählen, werden Seitentrennlinien auf das Rollenpapier gedruckt. Wenn Sie AUS wählen, werden keine Seitentrennlinien auf das Rollenpapier gedruckt.

Die Funktion Trennlinie Drucken ändert sich mit den Einstellungen von Auto Cut wie unten gezeigt.

| Roll Auto Cut-Kontrollleuchte | Trennlinie drucken | Druckerbetrieb |
|--|---------------------------|--|
| EIN (ON) | EIN (ON) | Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag. |
| EIN (ON) | AUS (OFF) | Schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag. |
| Roll Cutter Off-Kontrollleuchte | Trennlinie drucken | Druckerbetrieb |

| | | |
|----------|-----------|---|
| EIN (ON) | EIN (ON) | Druckt Trennlinien rechts und unter das Dokument. |
| EIN (ON) | AUS (OFF) | Druckt keine Trennlinien und schneidet nicht. |

Hinweis:

Wenn die Einzelblatt-Kontrollleuchte leuchtet, ist die Einstellung Trennlinie Drucken nicht verfügbar.

SCHNITTSTELLE

Wenn AUTO gewählt ist, wählt der Drucker automatisch die Schnittstelle abhängig davon, welche Schnittstelle zuerst Daten empfängt. Wenn keine weiteren Druckaufträge empfangen wurden, schaltet sich der Drucker nach 10 oder mehr Sekunden in einen Leerlaufzustand. Sie können als Schnittstelle auch Parallel, USB, oder Optional wählen.

ZEICHENSATZ

Wählen Sie den Zeichensatz: PC437 oder PC850.

ROLLENRAND

Wählen Sie den Rollenrand für Rollenpapier aus: 3 mm, 15 mm oder T/B 15 mm.

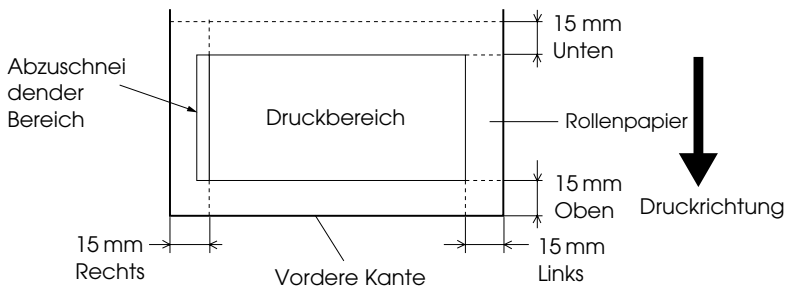
| Randeinstellungen | Oben/Unten | Links/Rechts |
|-------------------|------------|--------------|
| 3 mm | 3 mm | 3 mm |
| 15 mm | 15 mm | 15 mm |
| T/B 15 mm | 15 mm | 3 mm |

Hinweis:

- Die Kombination von "Oben/Unten = 3 mm, Links/Rechts = 15 mm" ist nicht wählbar.

- *Der linke/rechte Rand wird am besten auf 0 mm gesetzt, wenn Sie randlosen Druck wählen.*

Wenn das selbe Bild mit einem 3 mm Rand und einem 15 mm Rand gedruckt und verglichen wird, stellen sie evtl. fest, dass ein Teil der rechten Seite des 15 mm Rands nicht gedruckt wurde.



FORMAT ÜBERPR:

Wenn EIN ausgewählt ist, hört der Drucker auf zu drucken und PAPIER ERNEUT EINLEGEN wird auf dem Bedienfeld angezeigt, wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Bildbreite übereinstimmt. Wenn AUS gewählt wird, druckt der Drucker weiter, selbst wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Bildbreite übereinstimmt, und der Drucker kann neben das Papier drucken.

AUSR. ÜBERPR.

Wenn AUS gewählt ist, tritt kein Papierausrichtungsfehler auf, selbst wenn das zu druckende Bild über den Papierbereich hinausgeht, so dass der Drucker den Druckauftrag fortsetzen kann.

Wenn EIN gewählt ist, wird PAPIER SCHIEF auf der LCD-Anzeige angezeigt, und der Drucker hört auf zu drucken.

TIME OUT

Der Einstellbereich beträgt 30 bis 180 Sekunden. Wenn ein Kabel Ihres Druckers herausgezogen ist oder Ihr Drucker länger als die eingestellte erlaubte Zeit "hängen bleibt", wird der Druckauftrag abgebrochen und der Drucker beginnt, Papier vorzuschieben.

OHNE RAND

Die folgenden Einstellungen können vorgenommen werden.

| Einstellung | Rand | Schneideverfahren |
|--------------------|---|--|
| 1 SCHNITT | Setzt vier Seitenränder auf Null. | Bevor der Druck beginnt, transportiert der Drucker das Papier auf die voreingestellte Länge und schneidet während des Druckens. Nachdem der Druck begonnen hat, verwendet der Drucker keinen Rand, druckt die Druckaufträge kontinuierlich und beschneidet den Papierrand. |
| 2 SCHNITTE | Setzt vier Seitenränder auf Null. | Der Drucker schiebt das Papier auf die voreingestellte Länge vor und schneidet während des Druckens. Wenn der Druckauftrag beendet ist, beschneidet der Drucker den unteren Bildrand. Dann transportiert der Drucker das Papier um die voreingestellte Länge, um den zusätzlich bedruckten Bereich zu beschneiden. Deswegen ist das gedruckte Bild um 2 mm kürzer als die Originaldaten. |
| NUR L/R | Setzt die linken und rechten Seitenränder auf Null. | - |

SCHNEIDE DEF.

Stellt die Position des Papierschnitts ein, wenn Sie mit einem oberen und unteren Seitenrand von Null drucken. Diese Funktion druckt ein Schnitteinstellmuster und Sie können hier die geeignete Schnittposition wählen.

RAND NEU DEF.

Wenn, nachdem Ohne Rand Drucken verwendet wurde, EIN gewählt wird, schneidet der Drucker automatisch zusätzlichen Druckbereich ab. Die Schnittlänge hängt vom voreingestellten Wert im Modus *SCHNITTE DEF.* ab.

GRUNDKONFIG.

Setzt alle Einstellungen, die von Ihnen vorgenommen wurden, auf die werksseitig voreingestellten Werte zurück.

TESTDRUCK

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

DÜSENTEST

Druckt das Düsentestmuster für sechs Farben. Sie können das Druckergebnis auf fehlende Punkte prüfen. Außerdem werden die Firmware-Version, Papier/Tinten-Lebensdauer und der Wartungstank-Zähler gedruckt. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Drucken des Düsentestmusters".

Sie können das Düsentestmuster drucken, indem Sie die Utility verwenden.

STATUSTEST

Druckt den aktuellen SelecType- Status. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Drucken eines Statusblattes".

JOB-INFO

Druckt die Informationen über den Druckauftrag (JOB), die im Drucker gespeichert sind (bis zu 10 Druckaufträge).

Druckerstatus

Dieses Menü enthält die folgenden Einstellungen.

VERSION

Zeigt die Firmware-Version.

DRUCKBARE SEITEN

Zeigt die Anzahl der mit jeder Tintenpatrone druckbaren Seiten.

VERBLB. TINTE

Zeigt den verbliebenen Tintenstand der Cyan/Magenta/Light Cyan/Light Magenta/Yellow/Black (K1 and K2)-Patronen.

| | |
|-----------|-------------------|
| E ***** F | (100-81%) |
| E **** F | (80-61%) |
| E *** F | (60-41%) |
| E ** F | (40-21%) |
| E * F | (20-11%) |
| nn% | (weniger als 10%) |

WARTUNGSTANK

Zeigt die freie Kapazität des Wartungstanks an.

| | | |
|---------|---|-------------------|
| E ***** | F | (100-81%) |
| E ***** | F | (80-61%) |
| E *** | F | (60-41%) |
| E ** | F | (40-21%) |
| E * | F | (20-10%) |
| nn% | | (weniger als 10%) |
| 0% | | 0% |

USAGE COUNT

Zeigt die verbleibende Tinte (TINTE) in Gramm und den
Papierverbrauch (PAP) in Zentimetern.

Hinweis:

Die oben genannten Werte sind grobe Richtwerte.

USAGE CT CLR

Löscht die in USAGE COUNT eingestellten Werte.

JOB VERFOLGEN

Der jüngste Druckauftrag (Job) wird unter Nr. 0 (Null)
gespeichert.

I:xxxxxx m³ zeigt den Tintenverbrauch für den Druckauftrag.

P:xxxxxx cm zeigt den Papierverbrauch in m² für den
Druckauftrag.

JOBVERF. LÖSCHEN

Löscht die Jobverfolgung im Drucker.

GESAMTDRUCK

Zeigt die Gesamtzahl der Seiten, die Sie gedruckt haben.

CR MOTOR/PF MOTOR

Nur für Servicepersonal.

LEBENSDAUER

SCHNEIDE zeigt die Lebensdauer der Schneide an.

DRUCKKOPF zeigt die Lebensdauer des Druckkopfes an.

REINIGUNGSEINH. zeigt die Lebensdauer der Reinigungseinheit an.

E ***** F (100-81%)

E **** F (80-61%)

E *** F (60-41%)

E ** F (40-21%)

E * F (20-11%)

nn% (weniger als 10%)

Hinweis:

Die oben genannten Werte sind grobe Richtwerte.

PAPIEREINSTELL.

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

PAPIERNUMMER

Wenn STANDARD gewählt ist, bestimmt der Drucker die Papierstärke automatisch. Wählen Sie Nr. X (X kann jede Numer zwischen 1 und 10 sein) und stellen Sie die folgenden Menüpunkte ein.

- STÄRKENUMMER
- SCHNEIDDRUCK
- SCHNEIDEVERFAHREN
- PAP. EINZUGKOR.
- TROCKEN IN
- SAUGKRAFT
- AUSDRUCKE

STÄRKEMUSTER

Druckt ein Muster zur Papierstärkebestimmung. Wenn STANDARD unter PAPIERNUMMER gewählt ist, wird das Muster nicht gedruckt.

STÄRKENUMMER

Nach der Begutachtung des Musters zur Papierdickenbestimmung wird die Nummer für das Druckmuster mit dem kleinsten Abstand eingegeben.

SCHNEIDDRUCK

Stellen Sie den Schneiddruck (0 bis 100%) für das Papierschneiden ein. Verringern Sie den Druck für schwächere Papiere.

SCHEIDVERFAHREN

Legt das Schneideverfahren fest. Es gibt zwei Arten, Papier zu schneiden (3 SCHRITTE und 4 SCHRITTE). Wählen Sie 4 SCHRITTE, wenn Sie weicheres oder dickeres Papier schneiden möchten.

PPR FEED ADJ

Stellt den Betrag des Papiervorschubs ein. Die Bereich umfasst -1,00 bis 1,00%.

TROCKEN IN

Stellt die Trockenzeit (pro Vorbeilauf des Druckkopfes) ein. Der Bereich beträgt 0 bis 5 Sekunden.

SAUGKRAFT

Stellt die Saugkraft für den Transport des bedruckten Papiers ein. Wenn Sie ein dünnes Papier verwenden, wie z.B. Film, wählen Sie **LOW**.

AUSDRUCKE

Stellt den Modus MicroWeave ein. Werte von 1 bis 5 sind einstellbar. Vergrößern Sie den Wert, um der Druckgeschwindigkeit Priorität zu geben. Verkleinern Sie den Wert, um der Druckqualität Priorität zu geben.

WARTUNG

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

PWR REINIGUNG

Erlaubt Ihnen eine effektivere Reinigung als die normale Druckkopfreinigung.

BK TINTE AUST.

Gibt Ihnen die Möglichkeit, zur Erzielung bester Druckergebnisse Tintenpatronen auszutauschen. Näheres finden Sie unter "Auswechseln schwarzer Tintenpatronen".

SCHNEIDE AUST.

Zeigt das Verfahren für den Austausch des Papierschneiders an. Folgen Sie den Anweisungen auf der LCD-Anzeige.

DRUCKKOPFAUSR.

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte

PAPIERSTÄRKE

Erlaubt Ihnen eine etwaige fehlerhafte Druckkopf-Justage zu korrigieren, um beste Druckresultate zu erzielen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Ausrichten der Druckköpfe".

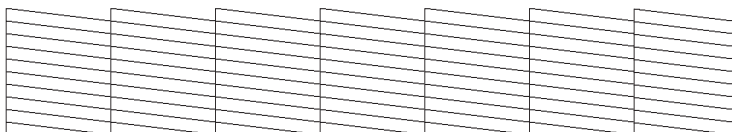
Drucken des Düsentestmusters

Ein Düsentestmuster kann gedruckt werden, um die sieben Farben auf fehlende Punkte zu prüfen.

1. Legen Sie Papier in Ihren Drucker ein, wie in "Verwendung von Rollenpapier" oder "Verwendung von Einzelblättern" beschrieben.
2. Drücken Sie im Modus SelecType die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis TESTDRUCK auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste SelecType.
3. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um DÜSENTEST anzuzeigen.
4. Drücken Sie die Taste SelecType, um DRUCKEN anzuzeigen.
5. Drücken Sie die Taste Enter. Das Düsentestmuster wird wie unten gezeigt gedruckt. Nach dem Drucken verläßt der Drucker den Modus SelecType und kehrt in den StausBEREIT zurück.

Beispiele für Düsentestmuster:

gut



Druckkopfreinigung nötig



Wenn Sie fehlende Linien im Testmuster feststellen, müssen Sie die Druckköpfe reinigen. Drücken Sie die Taste Cleaning auf dem Bedienfeld länger als 3 Sekunden oder greifen Sie in der Druckersoftware auf die EPSON Drucker-Utilities und dort auf Utility Druckkopfreinigung zu. Siehe "Druckerhilfsprogramme verwenden".



Vorsicht:

Bevor Sie mit dem Druck von Bildern beginnen, stellen Sie sicher, dass das Düsentestmuster vollständig ist. Wenn nicht, kann die Druckqualität abnehmen.

Ausrichten der Druckköpfe

Die Justage der Druckköpfe in SelecType ist unten beschrieben.

Ausrichtung der Druckköpfe

Zur Justage der Druckköpfe folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. Legen Sie Papier in Ihren Drucker ein, wie in "Verwendung von Rollenpapier" oder "Verwendung von Einzelblättern" beschrieben.

Hinweis:

Um beste Druckergebnisse zu erzielen, drucken Sie das Druckkopf-Justagemuster auf das gleiche Medium, auf das Sie anschließend ihr Bild drucken wollen.

2. Drücken Sie im Modus SelectType die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis DRUCKKOPFAUSR. auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie die Taste SelectType noch einmal.
3. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um PAPIERSTARKE in der oberen Reihe anzuzeigen, und drücken Sie die Taste SelectType noch einmal.
4. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um entweder STD, 3N oder EIN anzuzeigen, oder stellen Sie die Papierstärke auf einen Wert zwischen 0,0 und 1,6 mm ein und drücken Sie die Taste Enter. Drücken Sie die Taste SelectType (▶), nachdem Sie sich vergewissert haben, dass AUSRICHTUNG auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.

Hinweis:

Die folgende Einstellung wird empfohlen.

| | |
|-------------------------------|---|
| STD | Für EPSON Spezialmedien, die nicht zu den folgenden gehören |
| 3N | Für Premium Glossy Photo Paper (250), Premium Semiglossy Photo Paper (250), Premium Luster Photo Paper, Premium Semimatte Photo Paper (250) |
| 0N | Für Film |
| Papierstärke (0,0 bis 1,6 mm) | Für andere als EPSON Spezialmedien |

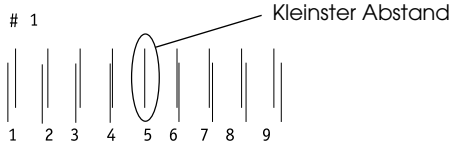
5. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um BI-D ALL auszuwählen.

Hinweis:

Wählen Sie BI-D BLACK, wenn Sie nur die schwarze Tinte einstellen, oder UNI-D ALL, wenn Sie alle Tinten einstellen, und stellen Sie dabei den Modus Schnell (fortgeschrittene Einstellungen) auf AUS.

6. Drücken Sie die Taste Enter. Der Drucker druckt die von Ihnen oben ausgewählten Muster.

Beispiele für Testmuster der Druckkopf-Justage:

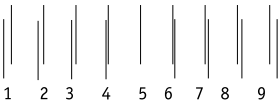


1 2 3 4 5 6 7 8 9



1 2 3 4 5 6 7 8 9

2



1 2 3 4 5 6 7 8 9

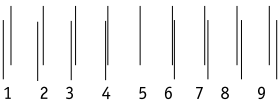


1 2 3 4 5 6 7 8 9



1 2 3 4 5 6 7 8 9

3



1 2 3 4 5 6 7 8 9



1 2 3 4 5 6 7 8 9



1 2 3 4 5 6 7 8 9

* smallest gap

7. Nach dem Drucken werden die Musternummer und die aktuelle Einstellungsnummer angezeigt. Wählen Sie die Einstellung, die die kleinsten Abstände aufweist, und drücken Sie dann die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die Nummer dieser Einstellung anzuzeigen.
8. Drücken Sie die Taste Enter , um diese Einstellnummer zu registrieren. Die nächste Einstellnummer wird angezeigt. Wiederholen Sie nun Schritt 7.

Hinweis:

- ❑ *Wenn Sie die registrierte Einstellungsnummer ändern möchten, drücken Sie die Taste Paper Source (◀), Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um eine neue Musternummer auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste SelectType (▶). Die aktuelle Einstellungsnummer wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die Nummer auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste Enter.*
 - ❑ *Um zu Schritt 5 zurückzukehren, drücken Sie Paper Source (◀) zwei Mal.*
9. Nachdem Sie das (die) Muster eingestellt haben, drücken Sie die Taste Pause, um in den Status BEREIT zurückzukehren.

Einstellen der Papierstärke

Wenn Sie andere als EPSON-Spezialmedien verwenden, müssen Sie evtl. die Papierstärke einstellen. Sie können wählen, ob die Stärke des Papiers, das Sie verwenden, automatisch bestimmt wird (STD (standard)), oder durch den im Menü Papiereinstellungen registrierten Wert (1 bis 10). Um die von Ihnen gemachten Einstellungen zu registrieren und aufzurufen, beachten Sie die folgenden Abschnitte. Sie können außerdem die Trockenzeit der Tinte für zugehörige Papiereinstellungen einschließlich STD vornehmen. Um die zugehörige Einstellung auszuwählen, siehe "Auswählen der registrierten Einstellungen".

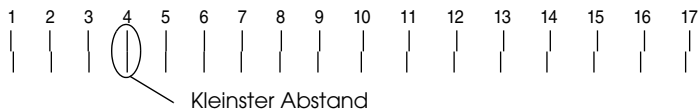
Registrieren der Einstellungen

Zum Registrieren der Einstellungen für Papierstärke und Tintentrockenzeit, folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

1. Legen Sie das Papier, das Sie prüfen möchten, gemäß "Verwendung von Rollenpapier" oder "Verwendung von Einzelblättern" in den Drucker ein.
2. Im Modus SelecType drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis PAPIEREINSTELL. auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste SelecType.
3. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis PAPIERNUMMER in der oberen Reihe angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste SelecType.
4. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die Nummer auszuwählen, die Sie als Einstellung registrieren möchten, und drücken Sie dann die Taste Enter. Wenn Sie STD wählen, weiter mit Schritt 8.

5. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um STÄRKENUSTER anzuzeigen.
6. Drücken Sie die Taste SelectType (▶). DRUCKEN wird angezeigt.
7. Drücken Sie die Taste Enter. Der Drucker druckt das Papierstärken-Testmuster.

Beispiel für ein Papierstärken-Testmuster:



* smallest gap

8. Prüfen Sie im Testmuster, welche Linien nicht versetzt sind (den kleinsten Abstand zeigen), und notieren Sie die dazugehörige Nummer.
9. Nach dem Drucken wird STÄRKENUMMER auf der oberen Seite angezeigt. Die numerischen Daten werden unten angezeigt. Wählen Sie die in Schritt 8 notierte Nummer mit Hilfe der Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼) aus.

Hinweis:

Der Standardwert hängt vom Wert für PAPIERSTÄRKE im Menü der Druckkopfausrichtung ab und wird wie unten gezeigt im Menü der Papiereinstellungen als STÄRKENUMMER angezeigt:

| PAPIERSTÄRKE-Wert | STÄRKENUMMER |
|-------------------------|----------------|
| 0.0 MM bis 1.6 MM | 1 bis 17 |

10. Drücken Sie die Taste Enter, um den gewählten Wert zu speichern.
11. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▼), um SCHNEIDDRUCK anzuzeigen. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um den Schneiddruck zum Schneiden des Papiers einzustellen, und dann die Taste Enter.
12. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▼), um SCHNEIDEVERFAHREN anzuzeigen. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um 3SCHRITTE oder 4SCHRITTE auszuwählen; und drücken Sie dann Enter. Wenn Sie andere als EPSON Medien und schwächeres oder dickeres Papier schneiden, wird 4SCHRITTE empfohlen.
13. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▼), um PAP. EINZUGKOR. anzuzeigen. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um den Betrag der Papierzufuhr einzustellen, und drücken Sie dann die Taste Enter.
14. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▼), um TROCKEN IN anzuzeigen. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die Trockenzeit in Sekunden einzustellen, und dann die Taste Enter.
15. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▼), um SAUGKRAFT anzuzeigen. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um entweder NORMAL oder NIEDRIG einzustellen, und dann die Taste Enter.

Wenn Sie dünnes Papier verwenden, wählen Sie NIEDRIG.

16. Drücken Sie die Taste Paper Source (◀) und dann die Taste Paper Feed (▼), um AUSDRUCKE anzuzeigen. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um Microweave einzustellen, und dann die Taste Enter. Werte von 1 bis 5 sind einstellbar. Vergrößern Sie den Wert, um der Druckgeschwindigkeit Priorität zu geben. Verkleinern Sie den Wert, um der Druckqualität Priorität zu geben.
17. Drücken Sie die Taste Pause, um den Modus SelectType zu verlassen.

Auswählen der registrierten Einstellungen

Um die registrierten Einstellungen auszuwählen, folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

1. Im Modus SelectType drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis PAPIEREINSTELL. auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie die Taste SelectType noch einmal.
2. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um PAPIERNUMMER anzuzeigen, und drücken Sie die Taste SelectType.
3. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die registrierte Nummer, die Sie verwenden möchten, auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste Enter.
4. Drücken Sie die Taste Pause, um den Modus SelectType zu verlassen.

Drucken eines Statusblattes

Im Modus SelecType kann ein Statusblatt ausgedruckt werden, auf dem die aktuellen SelecType-Standardwerte angegeben werden.

1. Legen Sie Papier ein, wie in "Verwendung von Rollenpapier" oder "Verwendung von Einzelblättern" beschrieben.
2. Im Modus SelecType drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis TEST PRINT angezeigt wird, und drücken Sie die Taste SelecType.
3. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um STATUSTEST anzuzeigen.
4. Drücken Sie die Taste SelecType. DRUCKEN wird angezeigt.
5. Drücken Sie die Taste Enter.
Ein Statusblatt wird ausgedruckt. Nach dem Drucken verläßt der Drucker den Modus SelecType und kehrt in den Status BEREIT zurück.

Wartungsmodus

Im Wartungsmodus können Sie einen Hex Dump durchführen und die Sprache der LCD-Anzeige wählen.

Wie Sie in den Wartungsmodus gelangen

Vergewissern Sie sich zuerst, dass der Drucker abgeschaltet ist. Während Sie die Taste **Pause** gedrückt halten, drücken Sie die Taste **Power**, um den Drucker einzuschalten.

WARTUNGSMODUS wird auf der LCD-Anzeige angezeigt, während der Drucker in den Wartungsmodus schaltet.

Liste des Wartungsmodus

| Menü | 1. Parameter | 2. Parameter |
|--------------|--------------|--------------|
| "HEX DUMP" | DRUCKEN | EXEC |
| "SPRACHE" | *ENGLISH | |
| | FRENCH | |
| | ITALIAN | |
| | GERMAN | |
| | SPANISH | |
| | PORTUGUE | |
| "EINHEIT" | *METER | |
| | FT/IN | |
| PARALLEL I/F | *ECP | |
| | COMPAT | |
| IEEE1284.4 | *EIN | |
| | OFF (AUS) | |
| STANDARDFELD | | |

| | | | |
|-------------------|---------|---------------|---------------------|
| CRTG INFO MENU | PATRONE | MANUFACT | EPSON |
| | | PATRONE | SCHWARZ |
| | | INK TYPE | PIGMENT oder DYE |
| | | TINTENMENGE | 110 ml oder 220 ml |
| | | VERBLB. TINTE | E*****F oder XX% |
| | | HERST.DATUM | YY/MM |
| | | VERF. DATUM | YY/MM |
| | | HALTBARKEIT | MM MONTH |
| | | AGE | MM MONTH |
| SSCI | | EXEC | |

Hinweis:

- * ist ein fabrikseitig voreingestellter Wert.
- PARALLEL I/F, IEEE 1284.4, STANDARDFELD, CRTG INFO MENU, und SSCL sind nur für qualifizierte Servicetechniker.

HEX DUMP

Vom Host empfangene Daten können als hexadezimale Zahlen ausgedruckt werden.

1. Legen Sie Papier in den Drucker ein.
2. HEX DUMP wird als erstes Item im Wartungsmodus angezeigt. Drücken Sie die Taste SelectType (▶), um DRUCKEN anzuzeigen.
3. Drücken Sie die Taste Enter.
Die Druckdaten im Druckpuffer werden als 16-Byte hex. Daten in der linken Spalte und die dazugehörigen ASCII-Zeichen in der rechten Spalte gedruckt.

Hinweis:

- ❑ *Wenn die letzten Daten weniger als 16 Bytes sind, werden diese nicht gedruckt, bis Sie die Taste Pause drücken.*
- ❑ *Um in den Wartungsmodus zurückzukehren, während ein Item angezeigt wird, drücken Sie die Taste Paper Source (◀).*

SPRACHE

Sie können die Sprache der LCD-Anzeige wählen.

1. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um LANGUAGE auszuwählen.
2. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und dann die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die Sprache der Anzeige auszuwählen.

3. Drücken Sie die Taste Enter, um die Sprache einzustellen. BEREIT (oder ein ähnliches Wort in der gewählten Sprache) wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

Es dauert einen Moment, bis BEREIT angezeigt wird.

4. Zum Verlassen des Wartungsmodus drücken Sie die Taste Power, um den Drucker abzuschalten.

Hinweis:

Um in den Wartungsmodus zurückzukehren, während ein Item angezeigt wird, drücken Sie die Taste Paper Source (◀).

EINHEIT

Sie können die Einheit für die Längenanzeige auswählen.

1. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um UNIT auszuwählen.
2. Drücken Sie die Taste SelectType (▶) und dann die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um die Einheit auszuwählen, die angezeigt werden soll.
3. Drücken Sie die Taste Enter, um die Einheit einzustellen.
4. Zum Verlassen des Wartungsmodus drücken Sie die Taste Power, um den Drucker abzuschalten.

Hinweis:

Um in den Wartungsmodus zurückzukehren, während ein Item angezeigt wird, drücken Sie die Taste Paper Source (◀).

Drucken unter Windows

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf Ihre Druckersoftware zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor.

Sie können auf die Druckersoftware aus den meisten Windows Anwendungen zugreifen, außerdem über Arbeitsplatz, oder über Drucker und Fax.

Aus einer Windows-Anwendung

1. Wählen Sie im Datei-Menü den Befehl Drucken bzw. Seite einrichten.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf Drucker, Setup, Optionen, Eigenschaften oder Einstellungen. (Je nach Anwendung, die Sie gerade benutzen, müssen Sie möglicherweise mehrere dieser Schaltflächen anklicken.) Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Vom Arbeitsplatz

Für Windows Me, 98 und 95

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz und dann auf Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und klicken Sie dann auf Eigenschaften. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Für Windows 2000

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz, auf Systemsteuerung, dann auf Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Druckersymbol und dann auf Druckeinstellungen. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Unter Windows NT 4.0

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz und dann auf Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Druckersymbol und dann auf Document Defaults. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Von "Drucker und Faxe" (Nur Windows XP)

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und dann auf Drucker und Faxe.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Druckersymbol und dann auf Druckeinstellungen. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Hinweis:

Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.

Grundeinstellungen

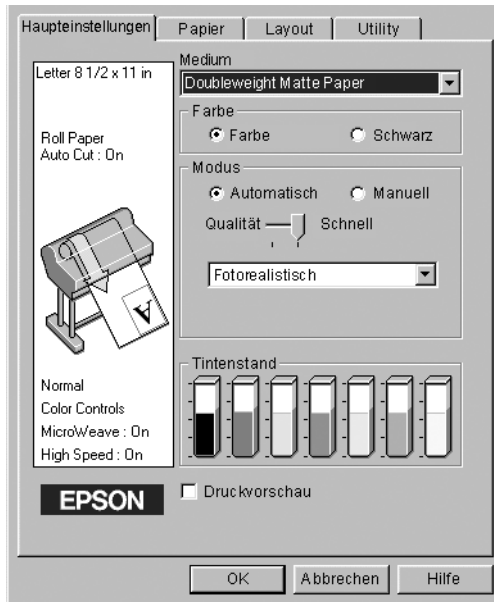
Vornehmen der Druckereinstellungen

Um die grundlegenden Druckereinstellungen vorzunehmen, nehmen Sie die grundlegenden Einstellungen in ihren Druckdokumenten vor und greifen Sie auf die Menüs Haupteinstellungen und Papier im Druckertreiber zu. Im Menü Papier können Sie bestimmte Einstellungen für den Druck auf Rollenpapier, Autom. drehen, Autom. trennen und Trennlinie drucken vornehmen.

Details zur Druckersoftware finden Sie in der Online-Hilfe. Klicken Sie hierzu auf die Schaltfläche Hilfe im Fenster des Druckertreibers.

1. Klicken Sie im Menü Datei auf Drucken. Das Dialogfeld Drucken wird aufgerufen.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist und klicken Sie auf Eigenschaften oder Optionen. Gegebenenfalls müssen Sie auf eine Kombination dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster Druckertreibereinstellungen wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Haupteinstellungen, um zu den Haupteinstellungen zu gelangen.

Registerkarte Haupteinstellungen



4. Wählen Sie den Medientyp, den Sie in den Drucker eingelegt haben, aus der Liste Medium.

Hinweis:

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

5. In the Ink box, select Color/B&W Photo to print color or monotone photo, or Black to print a draft or black text only.
6. Stellen Sie sicher, dass Automatisch im Dialogfeld Modus angewählt ist.

Hinweis:

Wenn Automatisch gewählt ist, übernimmt der Drucker die Kontrolle aller detaillierten Einstellungen auf der Grundlage der Einstellungen unter Medium und Farbe.

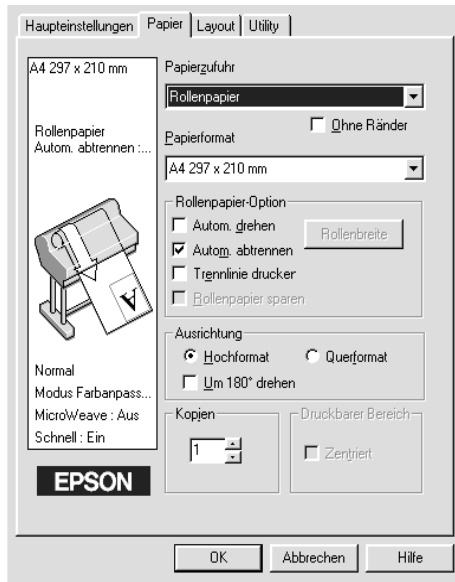
7. Stellen Sie Schnell und Qualität im Dialogfeld Modus ein, wenn ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität nach rechts oder links. Diese Einstellung wird normalerweise automatisch je nach der Einstellung unter Medium vorgenommen.

Hinweis:

Je nach Ihrer Wahl unter Medium erscheint ein Schieberegler im Feld Modus.

8. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier, um zum Menü Papier zu gelangen.

Menü Papier



9. Wählen Sie aus der Liste Papierzufuhr den Papiertyp, den Sie in den Drucker eingelegt haben.
10. Wählen Sie das Kontrollkästchen Ohne Ränder an, um ohne Rand zu drucken. Näheres finden Sie unter "Ohne Ränder".

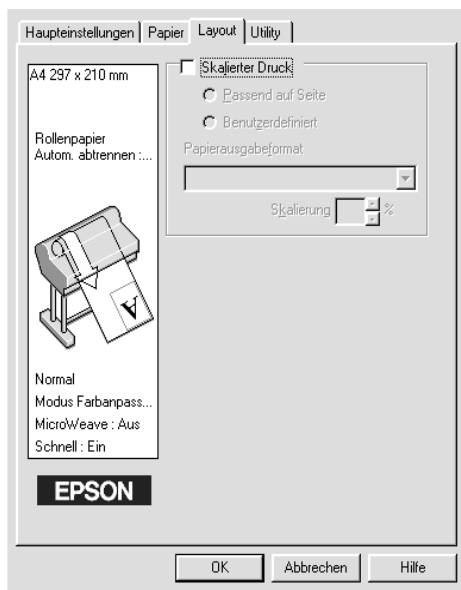
11. Wählen Sie das in den Drucker eingelegte Papierformat aus der Liste Papierformat.

Hinweis:

Die meisten Windows-Anwendungen verfügen über Einstellungen für das Papierformat, die ähnliche Einstellungen im Druckertreiber ignorieren.

12. Wenn Rollenpapier verwendet wird, stellen Sie die Option Rollenpapier wie benötigt ein. Siehe "Option Rollenpapier".
13. Einstellungen für Ausrichtung, Anzahl, und Druckbarer Bereich.
14. Klicken Sie auf die Registerkarte Layout, um das Menü Layout anzuzeigen.

Menü Layout



15. Wählen Sie Verkleinern/Vergößern und stellen Sie, falls nötig, die Bildgröße ein.

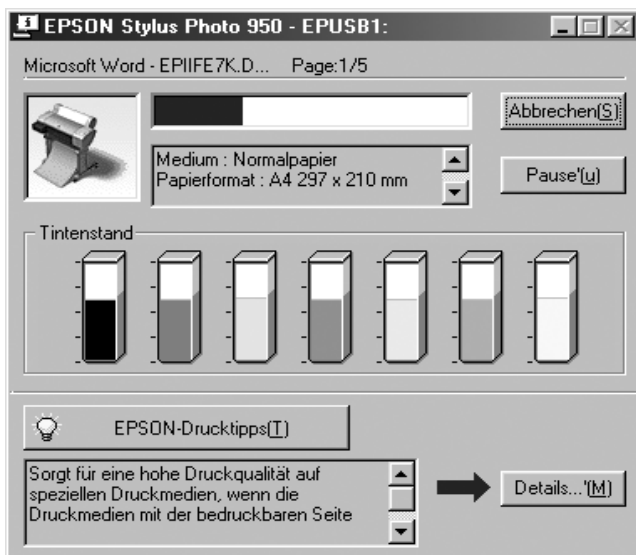
Hinweis:

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) aus der Liste Papierzufuhr gewählt ist.

16. Klicken Sie die Schaltfläche OK am unteren Rand des Fensters an. Die Anzeige kehrt zum Dialogfeld Druckeinstellungen (oder einem ähnlichen Fenster) ihrer Anwendung zurück.
17. Klicken Sie auf Drucken, um Ihr Dokument zu drucken.

Während des Druckvorgangs wird die EPSON Fortschrittsanzeige angezeigt, anhand der Sie den Druckfortschritt und den Druckerstatus feststellen können.

Fortschrittsanzeige



Drucken abbrechen

Um das Drucken im Druckvorgang abzubrechen, klicken Sie die Schaltfläche **Stop** auf der EPSON Fortschrittsanzeige an.

Sie können den Druck auch anhalten oder fortsetzen. Um das Drucken anzuhalten, drücken Sie die Schaltfläche **Pause**. Zum Fortsetzen des Druckvorgangs drücken Sie diesen Knopf erneut.



Vorsicht:

Wenn Sie den Druck abbrechen, während der Drucker bereits arbeitet, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um beste Resultate zu erzielen. Ansonsten könnten Versetzungen oder Streifenbildung auf dem Druck auftreten.

Verwendung des Druckertreibers

Die Druckertreiber-Software erlaubt dem Computer, den Drucker gemäß den Einstellungen zu kontrollieren, die Sie entsprechend Ihren Anforderungen vorgenommen haben.

Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter "Registerkarte Haupteinstellungen" den Medientyp, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie Ihr Papier in unten stehender Liste und wählen Sie dann eine entsprechende Einstellung unter Medium. Bei manchen Papierarten können Sie unter mehreren Medientyp-Einstellungen wählen.

Für EPSON UltraChrome Tinte:

| Media Type setting | EPSON Spezialmediename |
|-------------------------------------|---|
| DoubleWeight Matte Paper | EPSON Doubleweight Matte Paper |
| Enhanced Matte Paper | EPSON Enhanced Matte Paper |
| Glossy Paper - Photo Weight | EPSON Glossy Paper - Photo Weight |
| Premium Glossy Photo Paper | EPSON Premium Glossy Photo Paper |
| Premium Semigloss Photo Paper | EPSON Premium Semigloss Photo Paper |
| Premium Luster Photo Paper | EPSON Premium Luster Photo Paper |
| Photo Glossy Paper | EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper |
| Photo Semigloss paper | EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper |
| Premium Glossy Photo Paper (250) | EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) |
| Premium Semimatte Photo Paper (250) | EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) |
| Watercolor Paper - Radiant White | EPSON Watercolor Paper - Radiant White |
| Smooth Fine Art Paper | EPSON Smooth Fine Art Paper |
| Textured Fine Art Paper | EPSON Textured Fine Art Paper |
| Leinwand | EPSON Leinwand |
| Glossy Film | EPSON Glossy Film |
| Backlight Film | EPSON Backlight Film |
| Enhanced Synthetic Paper | EPSON Enhanced Synthetic Paper |
| Enhanced Adhesive Synthetic Paper | EPSON Enhanced Adhesive Synthetic Paper |
| Heavyweight Polyester Banner | EPSON Heavyweight Polyester Banner |

| | |
|--|----------------------------|
| Adhesive Vinyl | EPSON Adhesive Vinyl |
| Tyvek Brillion | EPSON Tyvek® Brillion™ |
| Für einige Druckmedienarten können Sie zwischen mehreren Einstellungen wählen. | - |
| Enhanced Matte Board | EPSON Enhanced Matte Board |

Für Dye-Tinte:

| Media Type setting | EPSON Spezialmediename |
|--|--|
| Photo Glossy Paper | EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper |
| Photo Semigloss Paper | EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper |
| Premium Luster Photo Paper | EPSON Premium Luster Photo Paper |
| Premium Glossy Photo Paper (250) | EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) |
| Premium Semiglossy Photo Paper (250) | EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) |
| Premium Semimatte Photo Paper (250) | EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) |
| Glossy Photo Paper | EPSON Glossy Photo Paper EPSON Glossy Paper-Heavy Weight |
| Semigloss Photo Paper | EPSON Semigloss Photo Paper EPSON Semi Gloss Paper-Heavy Weight |
| Für einige Druckmedienarten können Sie zwischen mehreren Einstellungen wählen. | - |
| Presentation Matte Paper | EPSON Presentation Matte Paper |
| DoubleWeight Matte Paper | EPSON Doubleweight Matte Paper |
| Photo Quality Ink Jet Paper | EPSON Photo Quality Ink Jet Paper |
| Backlight Film | EPSON Backlight Film |

| | |
|------------------------|-------------------------------|
| Posterboard-Semi Gloss | EPSON Poster Board -Semigloss |
|------------------------|-------------------------------|

Hinweis:

- ❑ *Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- ❑ *Wenn Sie andere als EPSON-Spezialmedien verwenden, beachten Sie "Hinweise zu speziellen Druckmedien und anderen Medien".*

Verwendung der Modi Automatisch und Manuell

Diese Modi sind eingerichtet, um Ihnen zwei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen, wie unten beschrieben.

| | |
|---------------------|---|
| "Modus Automatisch" | Der schnellste und einfachste Weg, mit dem Drucken zu beginnen. |
| "Modus Manuell" | Korrigiert Farben und verbessert Fotos. Hilfreich für Bilder mit geringer Auflösung. Wählen Sie aus einer Liste vorbereiteter Einstellungen die zu dem von Ihnen zu druckenden Dokumenttyp optimal passende. Sie können auch eigene Einstellungen zu dieser Liste hinzufügen. |

Außer dem Erstellen von Gruppen von Einstellungen, die die Druckqualität jeweils in vielen Bereichen beeinflussen, können Sie auch lediglich einzelne Aspekte des Druckstils und Layouts beeinflussen, in dem Sie Einstellungen im Menü Papier vornehmen. Siehe "Seiteneinstellungen verändern".

Modus Automatisch

Wenn Automatisch unter "Registerkarte Haupteinstellungen" eingestellt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medium und Farbe vor. To make the Ink setting, click Color/B&W Photo to print color or monotone photo, or Black to print a draft or black text only. Nähere Anweisungen zur Einstellung des Druckmediums finden Sie unter "Medium-Einstellung vornehmen".

Hinweis:

- ❑ *Je nach Ihren Druckdaten wählen Sie entweder Photo-realistisch oder Lebendig aus dem Pull-Down-Menü im Dialogfeld Modus, um bessere Ergebnisse zu erzielen.*
- ❑ *Je nachdem, welches Druckmedium Sie in der Liste Medium auswählen (während der Modus Automatisch aktiv ist), erscheint rechts von den Modusoptionen ein Schieberegler, den Sie auf Qualität oder auf Schnell einstellen können. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Geschwindigkeit.*
- ❑ *Die Einstellungen für Papierformat und Seitenlayout der meisten Windows-Anwendungen überschreiben ähnliche Einstellungen für den Druckertreiber. Sollte Ihre Anwendung jedoch über diese Einstellungen nicht verfügen, kontrollieren Sie noch einmal die Einstellungen auf der Registerkarte Papier des Druckertreibers.*

Modus Manuell

Der Modus Manuell lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. In der Liste Benutzereinstellungen finden Sie von EPSON vorbereitete Einstellungen. Sie sind für bestimmte Arten von Drucken wie z.B. Grafiken und Diagramme für Präsentationen optimiert.

Sie können auch eigene Einstellungen vornehmen und diese zur Liste hinzufügen. Siehe "Erweiterte Einstellungen".

Die Liste Benutzereinstellungen enthält die folgenden vorbereiteten Einstellungen:

| | |
|---|---|
| Text/Graph | Gut geeignet für den Druck von Präsentationsdokumenten wie Grafiken und Diagramme. |
| ICM (Für Windows Me, 98, 95 und 2000) | ICM (Image Color Matching) Bei dieser Methode werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. |
| sRGB | Beste Ergebnisse in der Farbabstimmung mit anderen sRGB-Geräten. |
| Advanced Photo | Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotografien in hoher Qualität. Hilft außerdem, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann. |
| Advanced Photo 2880 | Geringeres Korn und weichere Halbtöne als im Modus Advanced Photo. |

So wählen Sie eine Benutzereinstellung aus:

1. Klicken Sie auf Manuell in "Registerkarte Haupteinstellungen".
2. Wählen Sie in der Liste Benutzereinstellungen die am Besten geeignete Einstellung für den zu druckenden Dokument- oder Bildtyp aus.
3. Wenn Sie eine Benutzereinstellung wählen, werden andere Einstellungen, wie z.B. Druckqualität und Farbe automatisch vorgenommen. Änderungen werden in der Anzeige Aktuelle Einstellungen auf der unteren linken Seite in den Haupteinstellungen angezeigt.

4. Überprüfen Sie vor dem Drucken unbedingt die Einstellungen für Medium und Farbe, da diese Einstellungen von Ihren manuellen Einstellungen beeinflusst werden können. Siehe "Medium-Einstellung vornehmen".

Erweiterte Einstellungen

Die Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über Ihre Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.

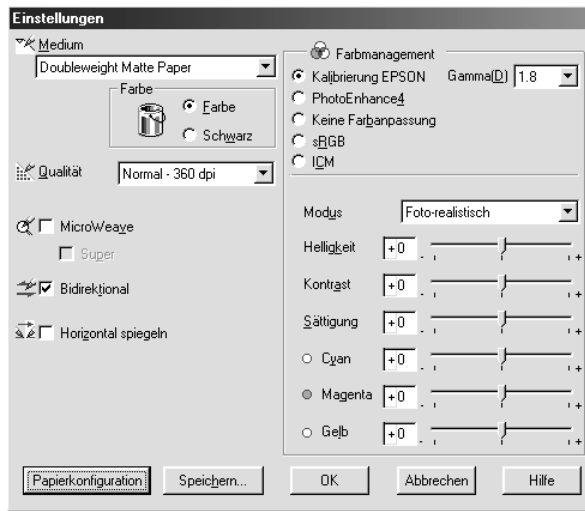
Nehmen Sie diese Einstellungen gemäß unten stehenden Anweisungen vor.

Hinweis:

Die Dialogfelder der Druckertreiber, die in diesem Verfahren erscheinen, entsprechen Windows Me, 98 und 95. Das Erscheinungsbild des Druckertreibers unter Windows XP, 2000 und NT 4.0 unterscheidet sich nur geringfügig.

1. Klicken Sie auf Manuell in "Registerkarte Haupteinstellungen" und klicken Sie dann auf Einstellungen. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.

Menü Einstellungen



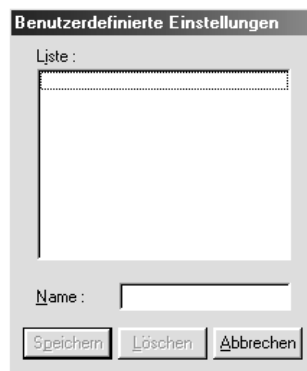
2. Wählen Sie das Druckmedium, das Sie in Ihren Drucker eingelegt haben. Weitere Einzelheiten finden Sie unter “Medium-Einstellung vornehmen”.
3. Wählen Sie Farbe/Schwarzweiß oder Schwarz unter Tinte.
4. Legen Sie die Druckqualität fest.
5. Nehmen Sie die Papiereinstellungen wie benötigt vor. Zu Details jeder Einstellung siehe “Papiereinstellungen”.
6. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Hinweis:

Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medium, Farbe und Qualität vorgenommen haben.

7. Klicken Sie auf OK, um Ihre Einstellungen zu übernehmen und zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückzukehren. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf Abbrechen.

Um Ihre Einstellungen zu speichern, klicken Sie im Dialogfeld Einstellungen auf Speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.



Geben Sie in das Namensfeld einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 16 Zeichen) ein und klicken Sie auf Speichern. Ihre weiteren Einstellungen werden der Liste der Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen aus der Liste Benutzereinstellungen im "Registerkarte Haupteinstellungen" wählen.

Hinweis:

- ❑ Die Namen der von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.
- ❑ Um eine Einstellung zu löschen, wählen Sie die Einstellung in der Liste Benutzereinstellungen und klicken Sie auf Löschen.

- ❑ *Die von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.*

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen aus der Liste Benutzereinstellungen wählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen von z.B. Medientyp und Tinte Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnisse in Ihren Drucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, nocheinmal zu drucken.

Modus PhotoEnhance

Die Einstellungen im Modus PhotoEnhance stellen eine Vielzahl von Einstellungen zur Bildkorrektur zur Verfügung, die Sie vor dem Drucken auf Ihre Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Klicken Sie PhotoEnhance4 im "Menü Einstellungen" an.

Die Auswahl von PhotoEnhance4 aktiviert auch das Kontrollkästchen Korrektur für Digitalkamera. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos ausdrucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen worden sind, um Ihren ausgedruckten Bildern ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer normalen Kamera aufgenommen wurden.

Hinweis:

- ❑ *Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.*
- ❑ *Ausdrucke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers und Datenumfang Ihrer Bilder, eine längere Druckzeit benötigen.*

Folgende Einstellungen sind verfügbar. Klicken Sie auf den Pfeil rechts vom Drop-Down-Menü.

Farbton

| | |
|------------------|---|
| Normal | Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung. |
| Hart | Diese Einstellung ermöglicht Modulate Image Correction für Ihre Druckdaten. |
| Leuchtend | Diese Einstellung ermöglicht Ihnen die Farbkorrektur und verleiht Ihren Drucken ein leuchtenderes Aussehen. |
| Sepia | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung. |
| Monochrom | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos einen schwarz/weiss-Ton. |
| Kein | Es wird keine Farbkorrektur angewandt. |

Effekt

| | |
|----------------------|---|
| Schärfe | Diese Einstellung verstärkt die Umrandungen auf ihren Fotos. |
| Weichzeichner | Diese Einstellung lässt Ihre Fotos aussehen, als seien sie mit einem Weichzeichnungsobjektiv aufgenommen. |
| Leinwand | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos das Aussehen, als seien sie auf Leinwand gezeichnet. |
| Pergament | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos das Aussehen, als seien sie auf Pergament gezeichnet. |
| Kein | Kein Bildeffekt wird angewandt. |

Papiereinstellungen

Die Papiereinstellungen bieten verschiedene auf den Druck anwendbare Menüs. Klicken Sie auf Papiereinstellungen, um diese Einstellungen vorzunehmen.

| Modus | Beschreibung |
|---|---|
| Farbdichte | Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50% bis +50%. Ziehen Sie den Rollbalken mit der Maus nach rechts oder links, um diese Einstellung vorzunehmen. Sie können auch eine Zahl in das Feld neben dem Rollbalken eintippen (-50 bis +50). |
| Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs | Stellt die Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von 0 bis +50 (5,0 Sek.), in Schritten von 0,1 Sekunden. Ziehen Sie den Rollbalken mit der Maus nach rechts oder links, um diese Einstellung vorzunehmen. Sie können auch eine Zahl in das Feld neben dem Rollbalken eintippen (0 bis +50). |
| Einstellung des Papiervorschubs | Stellt den Betrag des Papiervorschubs ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -70 bis +70. Die Einheit ist mm. Ziehen Sie den Rollbalken mit der Maus nach links oder rechts, um die Einstellung vorzunehmen. Sie können auch eine Zahl in das Feld neben dem Rollbalken eintippen (-70 bis +70). |
| Papierstärke | Geben Sie einen Wert für die Papierstärke im Bereich von 0 bis +15 ein. Sie können einen Wert im Bereich von 0 bis 1,5 mm in Schritten von 0,1 mm eingeben. |
| Papier-Ansaugkraft | Stellt den Wert für die Papier-Ansaugkraft ein. Sie können zwischen Standard (100%), -1 (50%), -2(30%), -3(10%) oder -4(6%) wählen. |
| Schneideverfahren | Wählen sie aus dem Pop-up Menü ein Schneideverfahren für dünnes Papier. Sie können zwischen Standard, Dünnes Papier oder Sehr dünnes Papier wählen. |

Seiteneinstellungen verändern

Sie können Folgendes im "Menü Papier" einstellen.

| | |
|---------------------|---|
| Ausrichtung | Verwenden Sie diese Option, um die Ausrichtung Ihres Druckes auf dem Papier zu bestimmen: Hochformat (vertikal) oder Querformat (horizontal). Wenn Sie nahe an den unteren Rand des Blattes drucken, klicken Sie "um 180° drehen" an. |
| Druckbereich | Wählen Sie zentriert, wenn Sie Ihren Druck mit gleichen Abständen vom Rand auf dem Papier plazieren möchten. Diese Einstellung ist nur für Einzelblätter verfügbar. |

Ohne Ränder

Wenn Sie diese Einstellung verwenden, können Sie Ihr Bild randlos auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt EPSON die folgenden Medienbedingungen.

Empfohlener Medientyp:

- Premium Glossy Photo Paper (250)
- Premium Semiglossy Photo Paper (250)
- Premium Luster Photo Paper
- Premium Semimatte Photo Paper (250)

Geeignete Medienbreite

- 8 bis 20,96 cm
- 250 mm bis 10 Zoll (254 mm)
- 300 mm bis 12 Zoll (304,8 cm)

- 350 mm bis 10 Zoll (35,56 cm)
- 400 mm bis 10 Zoll (40,64 cm)
- 500 mm bis 10 Zoll (50,80 cm)
- 600 mm bis 10 Zoll (60,96 cm)
- 910 mm bis 36 Zoll (914,4 mm) (nur Stylus Pro 9600)
- 1110 mm bis 1118 mm (nur Stylus Pro 9600)

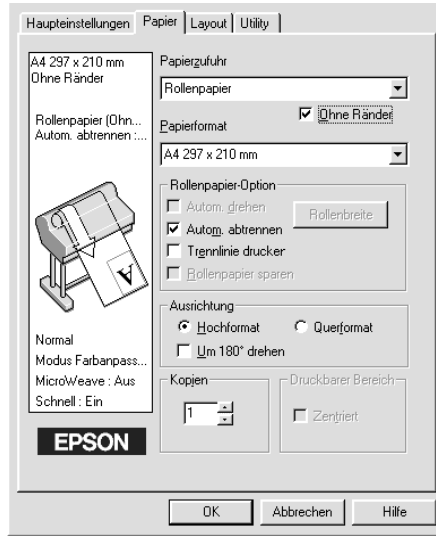
Hinweis:

- Wenn Ihre Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*
- When printing on cut sheet media, only the left and right margins are set to zero.*
- Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*
- Der Druckvorgang bei aktivierter Funktion Keine Ränder dauert länger als der normale Druckvorgang.*
- Um eine Abnahme der Druckqualität oder Verschmierungen im oberen Teil des Drucks zu verhindern, empfiehlt EPSON die oben stehenden Medien oder Medien, die laut den zu diesen Medien mitgelieferten Informationen für das Drucken ohne Rand entwickelt wurden.*
- Für Drucker mit Dye-Ink-System:
Dieser Druckmodus kann nicht eingestellt werden, wenn mit einer Auflösung von 2880 dpi gedruckt wird.*

Drucken im Modus Ohne Ränder

Folgen Sie unten stehenden Schritten, wenn Sie im Modus Ohne Ränder drucken.

1. Vergrößern Sie ihr Bild in der Anwendung, in der Sie Ihr Bild erstellt haben, um 3 mm nach links und nach rechts.
2. Klicken Sie das Kontrollkästchen Ohne Ränder im Menü Papier an.



3. Nehmen Sie im Menü SelectType folgende Einstellungen vor. Näheres finden Sie unter "So gelangen Sie in den Modus SelectType".

- Wenn Sie ohne rechten und linken Rand drucken:
DRUCKERKONFIG. -> OHNE RÄNDER -> Nur L/R
- Wenn Sie ohne oberen/unteren/linken und rechten Rand drucken:
DRUCKERKONFIG. -> OHNE RÄNDER -> 1 SCHNITT oder 2 SCHNITTE

Hinweis:

Wählen Sie 1 SCHNITT, wird kein zusätzliches Papier verbraucht, aber die Lage des Schnitts und der Bildrand könnten je nach Genauigkeit schlecht ausgerichtet sein.

Wählen Sie hingegen 2 SCHNITTE, wird der nächste Druckauftrag nicht geschnitten, aber die Länge des vorgeschobenen Papiers könnte sich um 1 mm verkürzen, weil das Papier kürzer abgeschnitten wird.

4. Mit dem Drucken beginnen.

Option Rollenpapier**Hinweis:**

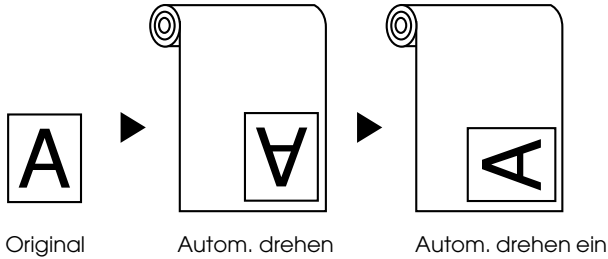
Wenn Einzelblatt aus der Liste Papierzufuhr ausgewählt ist, sind die Einstellungen für Rollenpapier (Autom. drehen, Autom. abtrennen und Trennlinie Drucken) nicht verfügbar.

Autom. drehen

Die Funktion Autom. drehen ist nur aktiv, wenn die Länge des Dokuments kürzer ist als die Breite des Rollenpapiers (300, 400 oder 600 mm, 12, 14, 20, 22, 24, 36 oder 44 Zoll). Das Dokument wird automatisch um 90 Grad gedreht und quer gedruckt, um Papier zu sparen. Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) aus der Liste Papierzufuhr gewählt ist. Außerdem können Sie, wenn Sie diese Funktion verwenden, die Papierbreite einstellen.

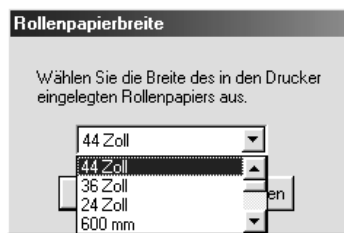
Hinweis:

44 und 36 Zoll Rollenpapiere sind nur mit dem Stylus Pro 9600 verwendbar.



Um Automatisches Drehen zu aktivieren, wählen Sie das Kontrollkästchen Autom. drehen im Dialogfeld Rollenpapier im “Menü Papier”.

Um Rollenbreite zu aktivieren, wählen Sie das Kontrollkästchen Autom. drehen an. Danach klicken Sie auf Rollenbreite und wählen die Größe des eingelegten Rollenpapiers.



Autom. Trennen

Wenn Autom. trennen gewählt ist, wird das Rollenpapier automatisch nach jedem Druckauftrag abgeschnitten.

Um Automatisches Trennen einzuschalten, wählen Sie das Kontrollkästchen Autom. trennen im Dialogfeld Rollenpapier im "Menü Papier".

Um Rollenbreite zu aktivieren, wählen Sie das Kontrollkästchen Autom. drehen an. Danach klicken Sie auf Rollenbreite und wählen die Größe des eingelegten Rollenpapiers.

Trennlinie drucken

Sie können festlegen, ob Sie eine Trennlinie rechts vom Dokument und auch unter dem Dokument drucken möchten, um manuell zu schneiden.

Um Trennlinie drucken zu aktivieren, wählen Sie das Kontrollkästchen Trennlinie drucken im Dialogfeld Rollenpapier im "Menü Papier".

Die Funktion von Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch trennen wie gezeigt.

| Autom. trennen | Trennlinie drucken | Druckerbetrieb |
|-----------------------|---------------------------|--|
| Ausgewählt | Ausgewählt | Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag. |
| Ausgewählt | Nicht ausgewählt | Schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag. |
| Nicht ausgewählt | Ausgewählt | Druckt Trennlinien rechts und unter das Dokument. |
| Nicht ausgewählt | Nicht ausgewählt | Druckt keine Trennlinien und schneidet nicht. |

Rollenpapier sparen

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Rollenpapier sparen möchten. Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird der unbedruckte Teil der letzten Seite Ihres Dokuments nicht durch den Drucker vorgeschoben. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) aus der Liste Papierzufuhr gewählt ist.

Dokument an das Papierformat anpassen

Sie können die Größe Ihres Dokuments an das zu bedruckende Papierformat anpassen. Öffnen Sie das "Menü Layout" und passen Sie die Druckgröße im Dialogfeld Skalierter Druck an.

Verwenden Sie die Optionen unter Skalierter Druck im "Menü Layout".

| | |
|--------------------------|---|
| Passend auf Seite | Vergrößert bzw. verkleinert Dokumente proportional auf das Papierformat, das Sie in der Liste Papierformat in der Registerkarte Papier ausgewählt haben. |
| Benutzerdefiniert | Erlaubt Ihnen die Einstellung der Verkleinerung oder Vergrößerung eines Bildes in Prozent. Klicken Sie auf die Pfeile neben dem Kontrollkästchen Skalierung, um eine proportionale Skalierung von 10 bis 650% einzustellen. |

Sie können die Bildgröße proportional auf das Papierformat vergrößern oder verkleinern, das Sie in der Liste Papierformat ausgewählt haben. Um diese Funktion zu verwenden, klicken Sie auf Ein und wählen Sie die Größe des Papiers, die Sie in den Drucker eingelegt haben.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und bestimmte Wartungseingriffe vom Computer aus erledigen.

EPSON-Statusmonitor3

Sie können das EPSON Status Monitor 3 Utility verwenden, um den Druckerstatus und den Tintenfüllstand (verbleibende Tinte in jeder Patrone) zu überprüfen.

Düsentest

Um herauszufinden, ob die Düsen die Tinte richtig ausgeben, können Sie ein Düsentestmuster drucken. Wenn die Düsen die Tinte nicht richtig ausgeben, fallen im Testmuster fehlende Punkte auf. Es können Druckdüsen für sieben Farben gleichzeitig getestet werden.



Vorsicht:

Bevor Sie anfangen, Bilder zu drucken, stellen Sie sicher, dass das Düsentestmuster vollständig ist. Wenn nicht, kann die Druckqualität abnehmen.

Druckkopfreinigung

Wenn die Druckqualität abnimmt oder wenn verstopfte Düsen beim Düsentest auffallen, müssen die Druckköpfe gereinigt werden. Verwenden Sie dieses Utility, um eine Druckkopfreinigung durchzuführen, und führen Sie dann den Düsentest erneut durch, da eine mehrmalige Druckkopfreinigung nötig sein kann.

Druckkopf-Justage

Die Druckkopf-Justage ist notwendig, wenn Sprünge in vertikalen Linien des Druckkopf-Justagemusters auftreten oder wenn Streifenbildung in Ihren Drucken auftritt.

Informationen zu Drucker und Optionen

Mit Hilfe dieses Utilities kann der Druckertreiber die Druckerkonfigurationsinformationen bestätigen. Hier werden auch spezifische Informationen zu bestimmten Druckercharakteristiken, wie Patronenoptionen und Drucker ID angegeben. Siehe "Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen".

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Drucken aufgehört hat, bevor Sie die Utilities Düsentest, Druckkopfreinigung oder Druckkopf-Justage durchführen. Ansonsten könnte Ihr Druck beschädigt werden.

Zugriff auf die Drucker-Utilities

Wenn Sie auf die Druckersoftware zugreifen, werden der Druckertreiber und das Menü Utility im Fenster der Druckersoftware geöffnet. Um die Utilities zu benutzen, klicken Sie auf die Registerkarte Utility im Fenster Druckersoftware und anschließend auf die Schaltfläche des Utility, das Sie benutzen möchten.



Hinweis:

- ❑ *Der Buchstabe, der in Klammern hinter dem Utilitynamen steht, ist das Tastaturkürzel. Drücken Sie Alt und die angegebene Buchstabentaste, um das Utility aufzurufen.*
- ❑ *Wenn Sie eine der Utility-Schaltflächen mit Ausnahme des EPSON Status Monitor 3 anklicken während der Drucker druckt, können Ihre Drucke missraten.*

Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen

Je nach Konfiguration Ihres Systems werden die im Dialogfeld Informationen zu Drucker und Optionen angezeigten Informationen automatisch aktualisiert oder müssen manuell eingegeben werden.

Wenn Sie durch eine Meldung im Fenster Aktuelle Einstellungen aufgefordert werden, die Einstellungen einzugeben oder wenn Sie die Druckerkonfigurationen geändert haben, beachten Sie bitte die nachfolgend aufgeführten Schritte, um die erforderlichen Einstellungen manuell einzugeben.

1. Wählen Sie im Dialogfeld Patronenoptionen eine Kombination für die schwarzen Tintenpatronen, die Sie in Ihren Drucker eingesetzt haben.

Informationen zu Drucker und Optionen

Cartridge Option

Photo Black T5431/41 + Light Black T5437/47
Matte Black T5438/48 + Light Black T5437/47
Matte Black T5438/48 + Matte Black T5438/48

Drucker-ID:

ID #1 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50

ID #2 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50 - 50

Blatt mit Einstellungen..

Aktuelle Einstellungen

Geben Sie die notwendigen Informationen für Ihre Optionen ein, nachdem Sie das Blatt mit den Einstellungen ausgedruckt haben.

OK Abbruch Hilfe

2. Legen Sie Papier in den Drucker ein und klicken Sie auf die Schaltfläche Blatt mit Einstellungen im Dialogfeld Informationen zu Drucker und Optionen. Informationen über Ihren Drucker und die Optionen werden ähnlich wie unten gezeigt ausgedruckt.

Drucker ID #1: 50-50-50-50-50-50

Drucker ID #2: 50-50-50-50-50-50

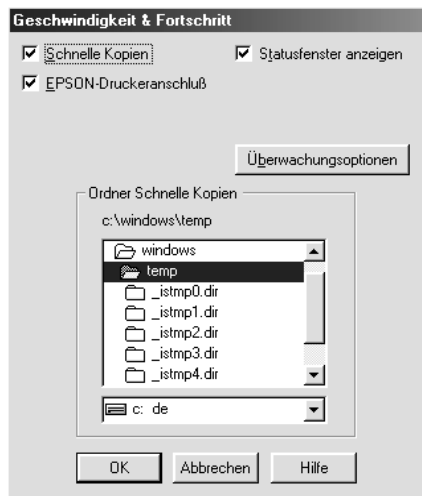
3. Stellen Sie sicher, dass die Informationen in dem Utility mit den ausgedruckten Informationen übereinstimmen. Falls nicht, stellen Sie die Informationen auf dem Bildschirm so ein, dass Sie mit den gedruckten Informationen übereinstimmen.
4. Klicken Sie auf OK, um Ihre Einstellungen zu sichern und das Menü zu verlassen.

Geschwindigkeit & Fortschritt

In diesem Dialogfeld können Sie Einstellungen zur Geschwindigkeit und zum Fortschritt des Druckvorgangs vornehmen. Um die Taste Geschwindigkeit & Fortschritt zu aktivieren, öffnen Sie das Fenster der Druckersoftware.

Hinweis:

Um die Taste Geschwindigkeit & Fortschritt zu aktivieren, klicken Sie auf Start, Einstellungen, Drucker, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, wählen Sie Eigenschaften und dann die Registerkarte Utility.



Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung.

Schnelle Kopien

Sollen mehrere Kopien Ihres Dokuments schneller ausgedruckt werden, wählen Sie Schnelle Kopien.

Statusbalken anzeigen

Um den Fortschritt Ihres Druckauftrags zu sehen, wählen Sie Fortschrittsbalken anzeigen.

EPSON-Druckeranschluss (nur für Windows Me, 98 und 95)

Um die Datenübertragung zu EPSON Druckern zu beschleunigen, wählen Sie RAW-Daten immer spoolen.

Wenn Ihr Computer den ECP Modus unterstützt, aktivieren Sie die DMA-Übertragung, um den Druckvorgang zu beschleunigen.

Nähere Informationen siehe "Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden".

Raw-Daten immer spoolen (nur für Windows 2000 und NT)

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um auf Windows 2000 und NT basierende Clients Dokumente unter Verwendung des RAW-Formats anstelle des EMF (metafile)-Formats spoolen zu lassen. (Auf Windows 2000 und NT basierende Anwendungen verwenden standardmäßig das EMF-Format.)

Verwenden Sie diese Option, wenn im EMF-Format gespoolte Dokumente nicht korrekt ausgedruckt werden.

Spoolen im RAW-Format beansprucht weniger Ressourcen als im EMF-Format, somit können einige Probleme ("Nicht genügend Arbeitsspeicher/Speicherplatz zum Drucken", "Druckgeschwindigkeit niedrig", etc.) durch Aktivierung des Kontrollkästchens "RAW-Daten immer spoolen" gelöst werden.

Beim Spoolen von RAW-Daten ist es möglich, dass der Fortschrittsbalken nicht den exakten Status des Druckvorgangs ausweist.

Überwachungsoptionen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld Überwachungsoptionen zu öffnen. In diesem Dialogfeld können Sie Einstellungen für den EPSON Statusmonitor 3 vornehmen. Siehe "Einstellen der Überwachungsoptionen".

Online-Hilfe benutzen

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilities.

Auf die Hilfe zugreifen

Klicken Sie auf Start, bewegen Sie den Mauszeiger auf Programme und Epson (für Windows Me, 98 und 95) bzw. auf EPSON-Drucker (für Windows 2000 und NT 4.0) und klicken Sie anschließend auf EPSON Stylus PHOTO 9600 (oder auf EPSON Stylus Pro 7600) Hilfe. Das Fenster Hilfe wird geöffnet.

Wenn Sie auf die Druckersoftware zugreifen, werden die Menüs des Druckertreibers und der Utilities im Fenster der Druckersoftware angezeigt. Über die Schaltfläche Hilfe unten in der Registerkarte Haupteinstellungen, Papier, Layout bzw. Utility können Sie Hilfeinformationen zu den Elementen der betreffenden Registerkarte aufrufen.

Sie können gezielte Hilfe zu einem bestimmten Punkt dieser Registerkarte erhalten, indem Sie mit der rechten Maustaste auf dieses Thema klicken und dann direct auf Was ist das?. Eingabeaufforderung.

Druckerstatus und Druckauftragstatus prüfen

Bearbeitungsanzeige verwenden

Sobald ein Druckauftrag vorliegt, erscheint der Fortschrittsbalken, den Sie im Bild unten sehen, auf dem Computerbildschirm.



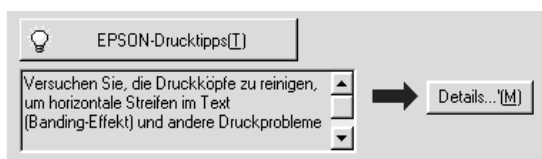
Der Fortschrittsbalken liefert Informationen zum Status des aktuellen Druckauftrags und zum Druckerstatus, wenn eine bidirektionale Kommunikation zwischen Drucker und Computer besteht. Außerdem erhalten Sie hilfreiche Tipps, wie Sie die Druckqualität verbessern können, und es werden Fehlermeldungen angezeigt, siehe unten stehende Erläuterungen.

Hinweis:

Der Fortschrittsbalken erscheint nicht, wenn die Einstellung Fortschrittsbalken zeigen im Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt ausgeschaltet ist. Weitere Informationen finden Sie in "Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden".

EPSON Drucktipps

Am unteren Rand des Fortschrittsbalkens werden Drucktipps zur Optimierung der Einstellungen Ihres EPSON Druckertreibers angezeigt. Alle 30 Sekunden erscheint ein neuer Tipp. Weitere Details zu einem angezeigten Tipp erhalten Sie, wenn Sie auf die Schaltfläche Details klicken.

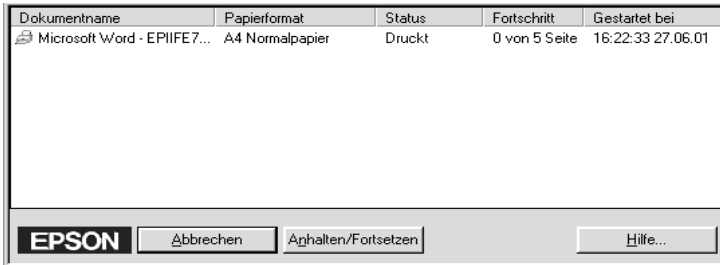


Verwendung des EPSON Spool Managers

Der EPSON Spool Manager ähnelt dem Windows Druck-Manager. Wenn er zwei oder mehr Druckaufträge gleichzeitig erhält, werden diese in der Reihenfolge ihres Eingangs in eine Warteschlange gestellt. Erreicht ein Druckauftrag den Anfang der Warteschlange, wird er vom Spool Manager zum Drucker übertragen.

Für Windows Me, 98 und 95

Klicken Sie auf die Schaltfläche EPSON Stylus Pro 7600/9600, nachdem sie auf der Taskleiste erschienen ist. Sie sehen hier den Status und Informationen zu den Druckaufträgen in der Warteschlange. Sie können hier mit Hilfe des Spool Managers auch ausgewählte Druckaufträge abbrechen, unterbrechen/fortsetzen und neu starten.



EPSON Status Monitor 3 verwenden

Der EPSON Status Monitor 3 zeigt ausführliche Informationen zum Druckerstatus an.

Hinweis:

Lesen Sie die Readme-Datei zum EPSON Status Monitor 3, ehe Sie das Programm verwenden. Um die Datei zu öffnen, klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Programme, dann auf EPSON bzw. EPSON-Drucker und klicken Sie anschließend auf EPSON Stylus PHOTO 7600 Readme-Datei..

EPSON Status Monitor 3 aufrufen

Es gibt zwei Möglichkeiten, den EPSON Status Monitor 3 aufzurufen.

- ❑ Durch Doppelklicken auf das Verknüpfungssymbol in Form eines Druckers in der Windows Taskleiste. Wie Sie ein Symbol in der Taskleiste hinzufügen, ist unter "Einstellen der Überwachungsoptionen" beschrieben.
- ❑ Öffnen Sie den Druckertreibers, klicken Sie auf den Tab Utility und klicken Sie EPSON-Statusmonitor 3.

Wenn Sie den EPSON Status Monitor 3 aufrufen, wird folgendes Fenster angezeigt.



Informationen im EPSON-Statusmonitor 3 anzeigen

Der EPSON-Statusmonitor 3 zeigt folgende Informationen an.

- ❑ **Aktueller Status:**
Der EPSON Status Monitor 3 zeigt detaillierte Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige sowie Statusmeldungen. Wenn eine Tintenpatrone fast oder völlig leer ist, erscheint im Statusfenster des EPSON-Statusmonitor 3 die Schaltfläche *Wie Sie....* Klicken Sie auf *Wie Sie...* und Sie erhalten Anweisungen zum Ersetzen der Tintenpatronen.



- ❑ **Information:**
Der EPSON Status Monitor 3 stellt grafisch dar, wieviel Tinte noch in den Patronen ist.

Einstellen der Überwachungsoptionen

Das Dialogfeld Überwachungsoptionen erlaubt Ihnen eine genaue Einstellung der Überwachungsfunktion des EPSON Status Monitor 3. Folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. Öffnen Sie die Druckersoftware für Ihren Drucker wie in "Druckersoftware aufrufen" beschrieben.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte *Utility* und dann auf die Schaltfläche *Geschwindigkeit & Fortschritt*. Das Dialogfeld *Geschwindigkeit & Fortschritt* wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Überwachungsoptionen. Das Dialogfeld Überwachungsoptionen wird angezeigt.



4. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

| | |
|---|---|
| <p>Mitteilung auswählen</p> | <p>Zeigt die aktuellen Einstellungen für Fehlerbenachrichtigungen an.</p> <p>Aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, um festzulegen, bei welcher Art von Fehler Sie benachrichtigt werden möchten.</p> |
| <p>Shortcut-Symbol auswählen</p> | <p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Shortcut-Symbol, um ein Verknüpfungssymbol auf der Windows-Taskleiste zu platzieren.</p> <p>Klicken Sie auf das Shortcut-Symbol in der Taskleiste, und der EPSON Status Monitor 3 wird geöffnet. Um auszuwählen, welches Symbol angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol, das Sie aus der gegebenen Auswahl bevorzugen; ihre Wahl wird rechts angezeigt.</p> |

| | |
|--|--|
| Freigegebene Windows-Drucker überwachen | Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, kann ein freigegebener Drucker von anderen PCs überwacht werden. |
|--|--|

Druckgeschwindigkeit erhöhen

Allgemeine Ratschläge

Das Drucken von Farbbildern in hoher Qualität dauert viel länger als das Drucken eines Schwarz / Weiss-Bildes in Standardqualität, da die Datenmenge für Farbe in hoher Qualität sehr viel größer ist. Aus diesem Grunde sollten Sie mit Farbdrucken sparsam umgehen, wenn Ihnen eine hohe Druckgeschwindigkeit wichtig ist.

Auch wenn Ihr Dokument die höchste Druckqualität und den intensiven Gebrauch von Farbe erfordert, kann die Druckgeschwindigkeit möglicherweise dennoch weiter optimiert werden, indem Sie andere Druckparameter einstellen. Dabei müssen Sie jedoch berücksichtigen, dass sich einige dieser Einstellungen nachteilig auf die Druckqualität auswirken können.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, in welchem Maß die jeweiligen Einstellungen das Verhältnis zwischen Druckgeschwindigkeit und Druckqualität beeinflussen (erhöht das eine, verringert das andere).

| Druckqualität Druckgeschwindigkeit | | Geringer Schneller | Höher Langsamer | Druckertreiber-Menü |
|---|---------------|--------------------------------------|--|-----------------------------|
| Druckertreiber-Einstellungen | Druckqualität | Normal - 360 dpi Sparmodus | SuperFine - 1440 dpi SuperPhoto- 2880 dpi | Dialogfeld Einstellungen |
| | Schnell | EIN (ON) | AUS (OFF) | |
| Dateneigenschaften | Bildgröße | Klein | Groß | - |
| | Auflösung | Niedrig | Hoch | |

Die folgende Tabelle zeigt ausschließlich die Faktoren, die sich auf die Druckgeschwindigkeit auswirken.

| Druckgeschwindigkeit | | Schneller | Langsamer | Druckertreiber-Menü |
|-------------------------------------|----------------------------|------------|-----------|-------------------------------------|
| Druckertreiber-Einstellungen | Farbe | Schwarz | Farben | Dialogfeld Einstellungen, Hauptmenü |
| | Horizontal Spiegeln* | AUS (OFF) | EIN (ON) | Dialogfeld Einstellungen |
| Dateneigenschaften | Verschiedene Farben | Graustufen | Vollfarbe | - |
| Hardwareressourcen | Systemgeschwindigkeit | Schnell | Langsam | - |
| | Freier Festplattenspeicher | Groß | Klein | |
| | Freier Arbeitsspeicher | Groß | Klein | |
| Software-Status | Geöffnete Anwendungen | Eine | Viele | - |
| | Virtueller Speicher | Unbenutzt | Benutzt | |

* Hängt von dem verwendeten Druckertreiber und den Anwendungsprogrammen ab.

Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden

Sie können bestimmte Einstellungen für die Druckgeschwindigkeit im Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen. Um auf dieses Dialogfeld zuzugreifen, klicken Sie auf Geschwindigkeit & Fortschritt im Menü Utility der Druckersoftware.

Schnelle Kopien

Druckt mehrere Kopien Ihres Dokuments schneller.

Statusbalken anzeigen

Zeigt den Druckfortschritt während des Drucks an.

EPSON-Druckeranschluss (nur für Windows Me, 98 und 95)

Dies erhöht die Datenübertragungsrate zu EPSON-Druckern.

DMA-Übertragung anwenden (nur für Windows Me, 98 und 95)

Verfügt der Computer über einen parallelen Anschluss, der den ECP-Modus unterstützt, können Sie die DMA-Übertragung aktivieren, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Schauen Sie in Ihr Computerhandbuch, um festzustellen, ob ECP-Modus und DMA-Übertragung unterstützt werden.

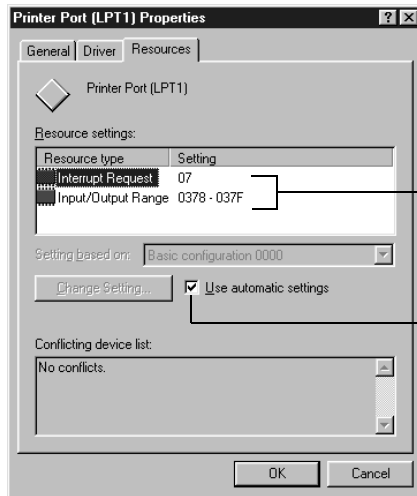
Um festzustellen, ob Sie die DMA-Übertragung aktivieren müssen, vergleichen Sie die Meldung unter dem Kontrollkästchen RAW-Daten immer spoolen mit dieser Tabelle. Befolgen Sie die empfohlene Vorgehensweise.

| Meldung | Vorgehensweise |
|--|--|
| Erhöhte Übertragungsgeschwindigkeit (DMA) aktiviert. | DMA-Übertragung ist bereits aktiviert. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld zu schließen. |
| Für höhere Datenübertragungsraten verwenden Sie DMA-Übertragung. | Befolgen Sie die Anweisungen unter dieser Tabelle, um DMA-Übertragung zu aktivieren. |
| (keine Meldung) | <p>Der parallele Anschluss des Computers ermöglicht keine DMA-Übertragung. Wenn Sie jedoch die Einstellung des parallelen Anschlusses mit Hilfe des BIOS Setup-Programms auf ECP oder Enhanced ändern, können Sie möglicherweise DMA-Übertragung verwenden. Hinweise finden Sie in Ihrem Computerhandbuch oder fragen Sie beim Hersteller nach. Nachdem Sie die Einstellungen für den parallelen Anschluss geändert haben, führen Sie die unter dieser Tabelle angegebenen Schritte durch, um DMA-Übertragung zu aktivieren.</p> <p>Hinweis: Deinstallieren Sie den Druckertreiber mit der Funktion Installieren/Deinstallieren in der Systemsteuerung, bevor Sie das BIOS-Setup-Programm aufrufen. Nachdem das BIOS-Set-up-Programm beendet wurde, installieren Sie den Druckertreiber erneut.</p> |

So aktivieren Sie die DMA-Übertragung:

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz und anschließend auf Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol System und klicken Sie auf die Registerkarte Geräte-Manager.

3. Doppelklicken Sie auf das Symbol Anschlüsse (COM & LPT) und doppelklicken Sie auf LPT1. Wenn der Drucker mit einem anderen Anschluss als LPT1 verbunden ist, doppelklicken Sie auf das entsprechende Symbol.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte Ressourcen und wählen Sie das Kontrollkästchen Automatisch einstellen, um die Funktion Automatisch einstellen auszuschalten. Notieren Sie die Einstellungen für den E/A-Bereich, die im Listenfeld Ressourceneinstellungen angezeigt werden.



Notieren Sie diese

Klicken Sie hier, um das Kontrollkästchen

1. Write down these settings
2. Klicken Sie hier, um das Kontrollkästchen abzuwählen
5. Wählen Sie die Basiskonfiguration aus der Liste Einstellung basiert auf, deren E/A-Bereich mit den in Schritt 4 notierten Werten übereinstimmt. Der DMA-Kanal (Direct Memory Access) und die Interrupt-Nummern müssen zugewiesen und angezeigt sein. Vergewissern Sie sich außerdem, dass im Listenfeld Gerätekonflikte Keine Konflikte angezeigt wird.

6. Klicken Sie auf OK, um die Einstellungen zu speichern.
7. Öffnen Sie das Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt erneut und kontrollieren Sie, ob DMA-Übertragung aktiviert worden ist.

Hinweis:

Bei einigen Computern kann es vorkommen, dass Sie DMA-Übertragung nicht verwenden können, auch wenn Sie die angegebenen Einstellungen vorgenommen haben. Erkundigen Sie sich beim Computerhersteller nach den DMA-Übertragungsmöglichkeiten für Ihren Computer.

Anschlusskonfiguration (nur für Windows NT 4.0)

Hinweis:

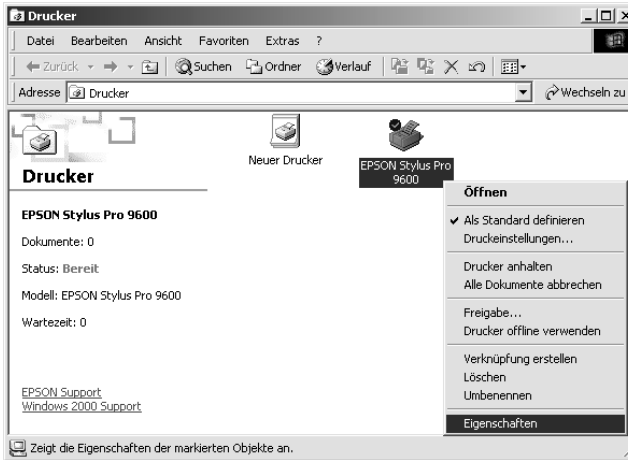
Anschlusseinstellungen für Windows NT 4.0 sind sehr kompliziert und sollten nur von einer erfahrenen Person mit Administratorrechten durchgeführt werden.

Verfügt der Computer über einen parallelen Anschluss, der den ECP-Modus unterstützt, können Sie im Dialogfeld Anschlusskonfiguration bestimmte Einstellungen für die Druckgeschwindigkeit vornehmen. Überprüfen Sie jedoch vorher, ob in den Computereinstellungen der ECP-Modus ausgewählt ist. Hinweise zum ECP-Modus finden Sie im Computerhandbuch.

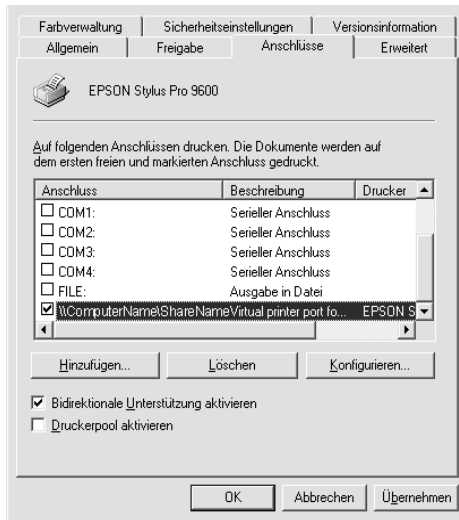
Um Zugriff auf das Dialogfeld Anschluss-Konfiguration zu erhalten, folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz und doppelklicken Sie dann auf das Symbol Drucker.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers und wählen Sie Eigenschaften.



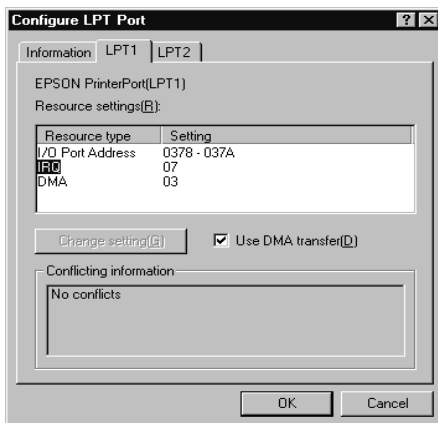
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschluss und dann auf die Schaltfläche Anschluss konfigurieren.



4. Klicken Sie auf die Registerkarte des LPT-Anschlusses, mit dem Ihr Drucker verbunden ist und anschließend auf die Schaltfläche Anschlusskonfiguration.

Hinweis:

Wenn der Drucker an LPT1 angeschlossen ist, ist nur die Registerkarte LPT1 verfügbar.



5. Klicken Sie auf OK.

Ressourceneinstellungen (IRQ und DMA)

Wenn Sie den Drucker an LPT2 oder LPT3 angeschlossen haben, können Sie möglicherweise mit den hier beschriebenen IRQ- und DMA-Einstellungen die Druckgeschwindigkeit erhöhen. Geben Sie die gleichen Konfigurationsnummern für IRQ und DMA ein, die für die Erweiterungskarte gelten. Siehe Dokumentation zum Computer die Einstellungen für IRQ und DMA.

DMA-Übertragung verwenden

Die Druckgeschwindigkeit kann erhöht werden, wenn DMA-Übertragung verwendet wird, um Druckdaten an den Computer zu senden. Wenn das Kontrollkästchen DMA Transfer verwenden inaktiv erscheint, müssen Sie zuerst DMA Transfer in den Einstellungen Ihres Computer aktivieren. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Dokumentation Ihres Computers.

Drucker in ein Netzwerk einbinden

Für Windows Me, 98 und 95

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk angesteuert werden kann.

Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Dann müssen Sie den Netzwerkpfad zum Drucker von jedem Computer, der den Drucker benutzen soll, einrichten und die Druckersoftware auf diesen Computern installieren.

Hinweis:

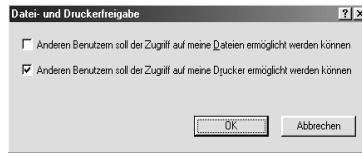
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der freigegebene Drucker im Netzwerk verwendet werden kann. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

So geben Sie einen Drucker, der direkt an Ihren Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem Netzwerk frei.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, zeigen Sie auf Einstellungen, und klicken Sie auf Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie auf Netzwerk.
3. Klicken Sie auf Datei und auf Freigabe....

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Anderen Benutzern soll der Zugriff auf meine Drucker ermöglicht werden können, und klicken Sie anschließend auf OK.

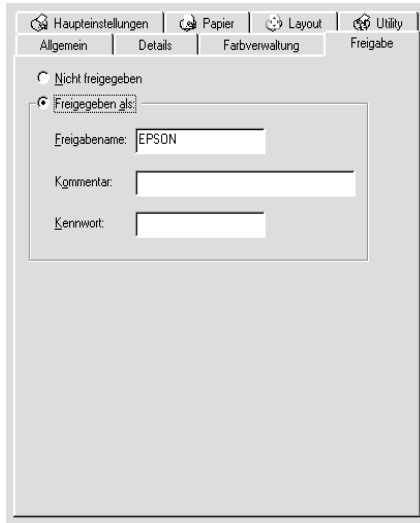


5. Klicken Sie im Netzwerk-Fenster auf OK.
6. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf Drucker.

Hinweis:

- Falls Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die CD-ROM für Windows 98 bzw. 95 in das CD-ROM-Laufwerk ein und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - Wenn Sie dazu aufgefordert werden, starten Sie den Computer neu. Anschließend öffnen Sie den Ordner Drucker und fahren bei Schritt 7 fort.
7. Wählen Sie Ihren Drucker und wählen Sie dann Freigabe aus dem Menü Datei.

8. Klicken Sie Freigegeben als an und geben Sie die benötigten Informationen ein. Klicken Sie dann auf OK.



Zugriff auf den Drucker über ein Netzwerk

So steuern Sie den Drucker von einem anderen Computer aus dem Netzwerk an.

Hinweis:

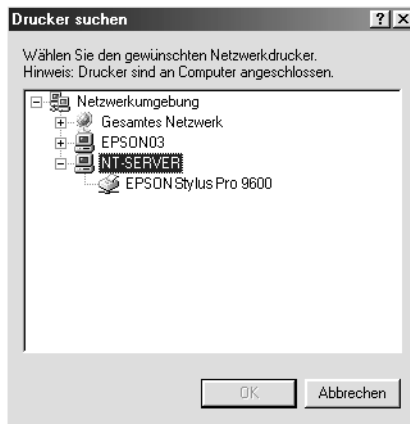
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Auf dem Computer, der den Drucker ansteuern soll, klicken Sie auf Start, zeigen auf Einstellungen, und klicken auf Drucker.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Drucker hinzufügen.
3. Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt. Klicken Sie auf Weiter.

4. Klicken Sie auf Netzwerkdrucker und anschließend auf Weiter.



5. Klicken Sie auf Durchsuchen.
6. Doppelklicken Sie auf das Symbol des Computers, an den der Drucker direkt angeschlossen ist. Klicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.



7. Klicken Sie auf OK und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Für Windows 2000 und NT 4.0

Hinweis:

Die Informationen in diesem Abschnitt sind für Benutzer eines kleinen Netzwerks bestimmt. Wenn Sie in einem großen Netzwerk arbeiten und Ihren Drucker freigeben möchten, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk angesteuert werden kann.

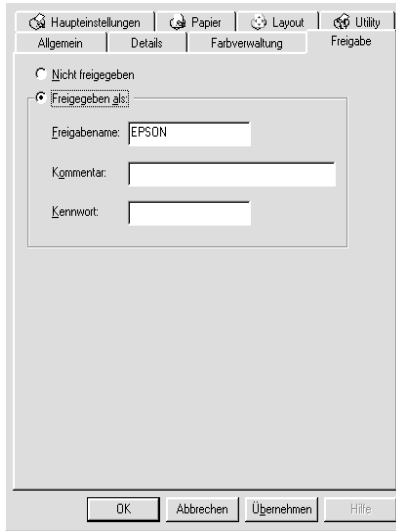
Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Dann müssen Sie den Netzwerkpfad zum Drucker von jedem Computer, der den Drucker benutzen soll, einrichten und die Druckersoftware auf diesen Computern installieren.

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

So geben Sie einen Drucker, der direkt an Ihren Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem Netzwerk frei.

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen, und klicken Sie auf Drucker.
2. Wählen Sie Ihren Drucker aus, und wählen Sie anschließend den Befehl Freigabe aus dem Menü Datei.

3. Klicken Sie auf Freigeben als und geben Sie einen Freigabennamen ein.



4. Klicken Sie auf OK.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Alternative Treiber.

Zugriff auf den Drucker über ein Netzwerk

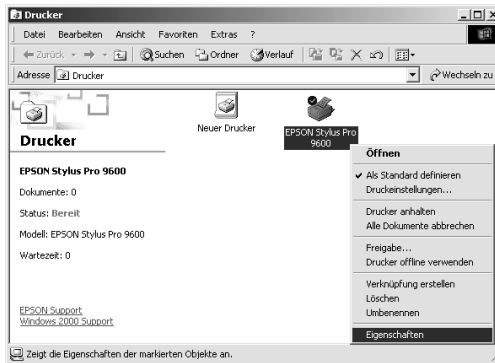
So steuern Sie den Drucker von einem anderen Computer aus dem Netzwerk an.

Hinweis:

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.

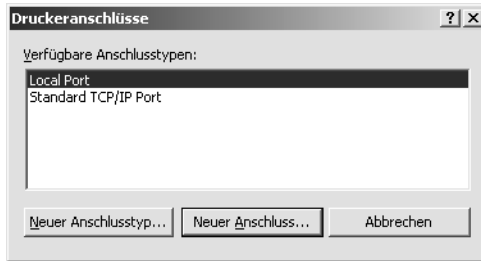
2. Öffnen Sie den Ordner Drucker aus der Systemsteuerung, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers und wählen Sie Eigenschaften.



3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und danach auf Hinzufügen.



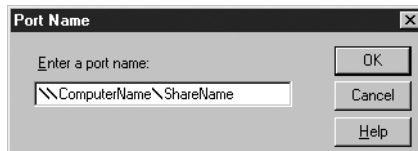
4. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt. Wählen Sie Local Port, und klicken Sie auf Neuer Anschluss.



5. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt. Tragen Sie folgende Informationen in das Textfeld ein:

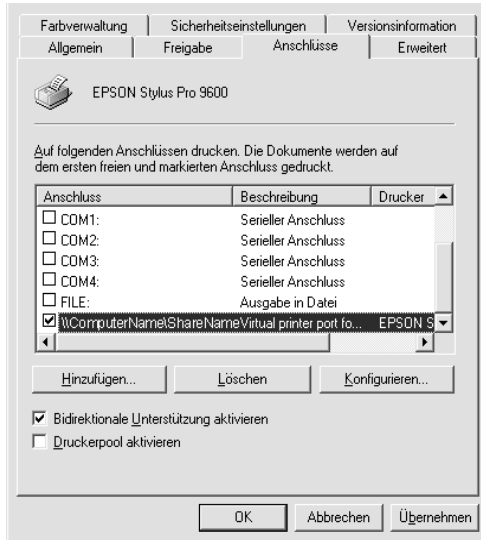
\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\\Name des freigegebenen Druckers.

Klicken Sie dann auf OK.



6. Klicken Sie im Dialogfeld Druckeranschlüsse auf Schließen, um zur Registerkarte Anschlüsse zurückzukehren.

7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf OK, um den Druckertreiber zu schließen.



Für Windows XP

Hinweis:

Die Informationen in diesem Abschnitt sind für Benutzer eines kleinen Netzwerks bestimmt. Wenn Sie in einem großen Netzwerk arbeiten und Ihren Drucker freigeben möchten, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

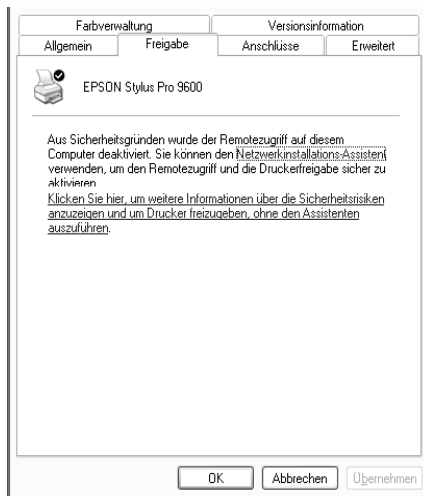
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk angesteuert werden kann.

Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Dann müssen Sie den Netzwerkpfad zum Drucker von jedem Computer, der den Drucker benutzen soll, einrichten und die Druckersoftware auf diesen Computern installieren.

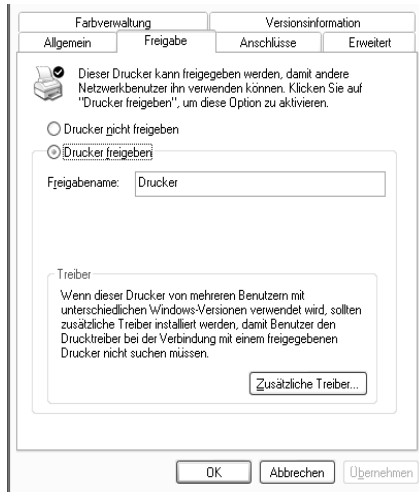
Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

So geben Sie einen Drucker, der direkt an Ihren Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem Netzwerk frei.

1. Klicken Sie auf Start, und dann auf Drucker und Fax.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Druckersymbol und klicken Sie Freigabe im sich öffnenden Menü an. Wenn das folgende Menü angezeigt wird, klicken Sie Netzwerk Setup-Assistent oder Wenn Sie die Sicherheitsrisiken verstehen und dennoch den Drucker freigeben wollen, ohne den Assistenten zu verwenden, klicken Sie hier, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



3. Wählen Sie Freigeben als und geben Sie einen Namen in das Feld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf OK.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe.

Zugriff auf den Drucker über ein Netzwerk

So steuern Sie den Drucker von einem anderen Computer aus dem Netzwerk an.

Hinweis:

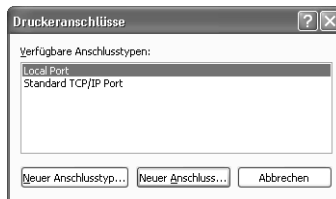
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.

2. Klicken Sie auf Start und öffnen Sie Drucker und Faxe, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers und wählen Sie Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und danach auf Hinzufügen.



4. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt. Wählen Sie Local Port, und klicken Sie auf Neuer Anschluss.



5. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt. Geben Sie im Textfeld die folgenden Informationen ein:

\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\
 \Name des freigegebenen Druckers.

Klicken Sie dann auf OK.



6. Schließen Sie das Dialogfeld Druckeranschluss und kehren Sie zum Menü Anschlüsse zurück.
7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf OK, um die Eigenschaften zu schließen.



Update auf Windows Me

Wenn Sie das Betriebssystem Ihres Computers von Windows 95 oder 98 auf Windows Me aktualisiert haben, müssen Sie die Druckersoftware deinstallieren und anschließend neu installieren. Deinstallieren Sie die Druckersoftware durch einen Doppelklick auf das Symbol Programme Hinzufügen/Entfernen in der Windows-Systemsteuerung und wählen Sie EPSON-Druckertreiber aus der Liste aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen/Entfernen und anschließend auf JA in dem Dialogfeld, das daraufhin erscheint. Installieren Sie dann die Druckersoftware neu.

Update des Treibers unter Windows XP, Windows 2000, und Windows NT 4.0

Wenn Sie den Druckertreiber in Windows XP, Windows 2000, und Windows NT 4.0 updaten, müssen Sie den alten Treiber deinstallieren, bevor Sie den neuen Treiber installieren. Bei Installation des neuen Treibers über den vorhandenen Treiber schlägt die Aktualisierung fehl. Um den Treiber zu deinstallieren, doppelklicken Sie unter Windows auf das Symbol Software im Fenster Systemsteuerung. Das Dialogfeld Programme Hinzufügen/Entfernen wird angezeigt. Wählen Sie EPSON-Drucker-Software aus der Liste, klicken Sie auf Ändern/Entfernen (Windows XP und 2000) oder Hinzufügen/Entfernen (Windows NT 4.0), und dann auf OK. Installieren Sie dann die Druckersoftware neu.

Druckersoftware deinstallieren

Folgen Sie unten stehenden Anweisungen, um den EPSON Druckertreiber und die Utilities für Windows zu deinstallieren.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz und dann auf Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie auf installieren/deinstallieren.
3. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie EPSON Druckersoftware aus der Liste der Software. Klicken Sie auf Ändern/Entfernen (Windows XP und 2000) oder Hinzufügen/Entfernen (Windows NT 4.0). Wenn Sie Druckersoftware deinstallieren, erscheint ein Dialogfeld und Sie müssen das Symbol des Druckers auswählen, den Sie deinstallieren möchten.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu deinstallieren.

Deinstallation des USB Host Gerätetreibers (nur für Windows Me und 98)

Folgen Sie unten stehenden Anweisungen, um den USB Host Gerätetreiber für Windows Me und 98 zu deinstallieren.

Hinweis:

Diese Funktion wird nur aktiv, wenn Sie ein USB-Konversionskabel verwenden.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Arbeitsplatz, dann auf Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie auf installieren/deinstallieren.

3. Wählen Sie EPSON USB Drucker-Geräte von der Softwareliste, um den USB Host Gerätetreiber zu deinstallieren. Klicken Sie dann auf installieren/deinstallieren.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Software zu deinstallieren.

Drucken mit dem Macintosh

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf Ihre Druckersoftware zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor.

Druckerdialogfeld

Klicken Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei auf Drucken oder klicken Sie im Dialogfeld Seite einrichten auf Optionen.

Das Dialogfeld Seite einrichten

Wählen Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei die Option Seite einrichten.

Grundeinstellungen

Vornehmen der Druckereinstellungen

Um die Einstellungen im Druckertreiber vorzunehmen, folgen Sie unten stehenden Anweisungen.

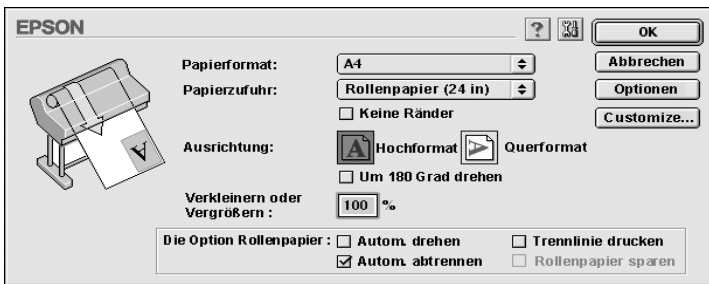
Einzelheiten über die Druckersoftware finden Sie in der Online-Hilfe. Klicken Sie auf das Symbol Hilfe (markiert mit "?") im Dialogfeld des Druckertreibers.

Hinweis:

Viele Macintosh-Anwendungen ignorieren die Einstellungen im Druckertreiber, manche jedoch nicht. Sie müssen also die Einstellungen überprüfen, um die gewünschten Druckergebnisse zu erzielen.

1. Wählen Sie Seite einrichten.. aus dem Menü Datei. Dies öffnet das unten gezeigte Dialogfeld Seite einrichten.

Das Dialogfeld Seite einrichten



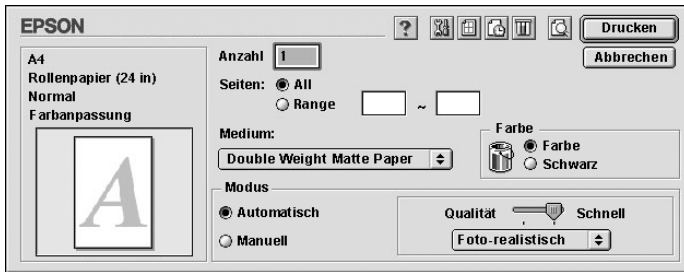
2. Wählen Sie das in den Drucker eingelegte Papierformat aus der Liste Papierformat.
3. Wählen Sie aus der Liste Papierzufuhr den Papiertyp, den Sie in den Drucker eingelegt haben.
4. Nehmen Sie Einstellungen für Ohne Ränder, Ausrichtung und Verkleinern oder Vergrößern wie benötigt vor.
5. Wenn Sie Rollenpapier verwenden, stellen Sie die "Option Rollenpapier" wie gewünscht ein.
6. Klicken Sie, nachdem Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben, zum Schließen des Dialogfelds Seite einrichten auf OK.

Hinweis:

Sie können nicht aus dem Dialogfeld Seite einrichten heraus drucken. Sie können nur aus dem Dialogfeld Drucken drucken.

- Wählen Sie Drucken aus dem Menü Datei. Das Dialogfeld Drucken wird wie unten gezeigt geöffnet.

Das Dialogfeld Drucken



Hinweis:

Sie können das Dialogfeld Drucken auch öffnen, indem Sie die Taste *Optionen* im "Das Dialogfeld Seite einrichten" wählen.

- Nehmen Sie die Einstellungen für Anzahl und Seiten vor.
- Wählen Sie den Medientyp, den Sie in den Drucker eingelegt haben, aus der Liste Medium.

Hinweis:

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

- Wählen Sie im Tintenfeld Farb/Schwarzweißfoto, um ein Farb- bzw. Schwarzweißfoto zu drucken, oder Schwarz, um eine Skizze oder einfachen schwarzen Text zu drucken.
- Stellen Sie sicher, dass die Option Modus auf Automatisch gestellt ist.

Hinweis:

Wenn Automatisch ausgewählt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medium und Farbe vor.

12. Stellen Sie Schnell/Qualität ein, wenn im Dialogfeld ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität weiter nach links oder rechts. Diese Einstellung wird normalerweise automatisch je nach der Einstellung unter Medium vorgenommen.

Hinweis:

Je nach Ihrer Wahl unter Medium erscheint ein Schieberegler im Feld Modus.

13. Klicken Sie auf die Taste Drucken, um den Druck zu starten.

Drucken abbrechen

Um das Drucken abzubrechen, folgen Sie unten stehenden Anweisungen.




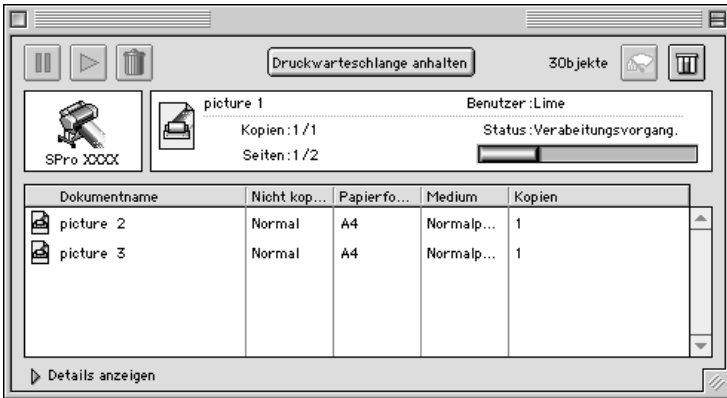
Vorsicht:

Wenn Sie den Druck abbrechen, während der Drucker bereits arbeitet, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um beste Resultate zu erzielen. Ansonsten könnten Versetzungen oder Streifenbildung auf dem Druck auftreten.


Wenn die Option Drucken im Hintergrund aktiviert ist

1. Betätigen Sie zum Ausschalten des Druckers den Netzschalter P.
2. Wählen Sie im Menü Anwendung rechts in der Menüleiste die Option EPSON-Monitor3. Das EPSON Monitor3 Dialogfeld wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf den Namen des Dokuments, das sich auf dem Bildschirm im Druck befindet und klicken Sie dann auf die Taste , um den Druckauftrag abzubrechen.



Wenn die Option Drucken im Hintergrund deaktiviert ist

1. Betätigen Sie zum Ausschalten des Druckers den Netzschalter P.
2. Halten Sie die Befehlstaste  auf Ihrer Tastatur gedrückt und betätigen Sie die Punktstaste (.), um den Druckauftrag abzubrechen.

Verwendung des Druckertreibers

Die Druckertreiber-Software erlaubt dem Computer, den Drucker gemäß den Einstellungen zu kontrollieren, die Sie entsprechend Ihren Anforderungen vorgenommen haben.

Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter "Das Dialogfeld Drucken" den Medientyp, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie Ihr Papier in unten stehender Liste und wählen Sie dann eine entsprechende Einstellung unter Medium. Bei manchen Papierarten können Sie unter mehreren Medientyp-Einstellungen wählen.

Für EPSON UltraChrome Tinte:

| Media Type setting | EPSON Spezialmediennamen |
|-------------------------------------|---|
| DoubleWeight Matte Paper | EPSON Doubleweight Matte Paper |
| Enhanced Matte Paper | EPSON Enhanced Matte Paper |
| Glossy Paper - Photo Weight | EPSON Glossy Paper - Photo Weight |
| Premium Glossy Photo Paper | EPSON Premium Glossy Photo Paper |
| Premium Semigloss Photo Paper | EPSON Premium Semigloss Photo Paper |
| Premium Luster Photo Paper | EPSON Premium Luster Photo Paper |
| Photo Glossy Paper | EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper |
| Photo Semigloss paper | EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper |
| Premium Glossy Photo Paper (250) | EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) |
| Premium Semimatte Photo Paper (250) | EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) |

| | |
|--|---|
| Watercolor Paper - Radiant White | EPSON Watercolor Paper - Radiant White |
| Smooth Fine Art Paper | EPSON Smooth Fine Art Paper |
| Textured Fine Art Paper | EPSON Textured Fine Art Paper |
| Leinwand | EPSON Leinwand |
| Glossy Film | EPSON Glossy Film |
| Backlight Film | EPSON Backlight Film |
| Enhanced Synthetic Paper | EPSON Enhanced Synthetic Paper |
| Enhanced Adhesive Synthetic Paper | EPSON Enhanced Adhesive Synthetic Paper |
| Heavyweight Polyester Banner | EPSON Heavyweight Polyester Banner |
| Adhesive Vinyl | EPSON Adhesive Vinyl |
| Tyvek Brillion | EPSON Tyvek® Brillion™ |
| Für einige Druckmedienarten können Sie zwischen mehreren Einstellungen wählen. | - |
| Enhanced Matte Board | EPSON Enhanced Matte Board |

Für Dye-Tinte:

| Media Type setting | EPSON Spezialmediename |
|--------------------------------------|--|
| Photo Glossy Paper | EPSON Photo Glossy Paper EPSON Photo Grade Glossy Paper |
| Photo Semigloss Paper | EPSON Photo Semigloss Paper EPSON Photo Grade Semigloss Paper |
| Premium Luster Photo Paper | EPSON Premium Luster Photo Paper |
| Premium Glossy Photo Paper (250) | EPSON Premium Glossy Photo Paper (Letter) |
| Premium Semiglossy Photo Paper (250) | EPSON Premium Semigloss Photo Paper (Letter) |

| | |
|--|--|
| Premium Semimatte Photo Paper (250) | EPSON Premium Semimatte Photo Paper (250) |
| Glossy Photo Paper | EPSON Glossy Photo Paper EPSON Glossy Paper-Heavy Weight |
| Semigloss Photo Paper | EPSON Semigloss Photo Paper EPSON Semi Gloss Paper-Heavy Weight |
| Für einige Druckmedienarten können Sie zwischen mehreren Einstellungen wählen. | - |
| Presentation Matte Paper | EPSON Presentation Matte Paper |
| DoubleWeight Matte Paper | EPSON Doubleweight Matte Paper |
| Photo Quality Ink Jet Paper | EPSON Photo Quality Ink Jet Paper |
| Backlight Film | EPSON Backlight Film |
| Posterboard-Semi Gloss | EPSON Poster Board -Semigloss |

Hinweis:

- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.
- Wenn Sie andere als EPSON-Spezialmedien verwenden, beachten Sie "Hinweise zu speziellen Druckmedien und anderen Medien".

Verwendung der Modi Automatisch und Manuell

Diese Modi im "Das Dialogfeld Drucken" sind eingerichtet, um Ihnen zwei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen, wie unten beschrieben.

| | |
|---------------------|---|
| "Modus Automatisch" | Der schnellste und einfachste Weg, mit dem Drucken zu beginnen. |
| "Modus Manuell" | Korrigiert Farben und verbessert Fotos. Hilfreich für Bilder mit geringer Auflösung. Wählen Sie aus einer Liste vorbereiteter Einstellungen die zu dem von Ihnen zu druckenden Dokumenttyp optimal passende. Sie können auch eigene Einstellungen zu dieser Liste hinzufügen. |

Außer dem Erstellen von Gruppen von Einstellungen, die die Druckqualität jeweils in vielen Bereichen beeinflussen, können Sie auch lediglich einzelne Aspekte des Druckstils und Layouts beeinflussen, indem Sie Einstellungen in den Dialogfeldern Seite einrichten und Layout vornehmen. Siehe "Seiteneinstellungen verändern".

Modus Automatisch

Wenn Automatisch unter "Das Dialogfeld Drucken" eingestellt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medium und Farbe vor. Zur Tinteneinstellung klicken Sie auf Farb/Schwarzweißfoto, um ein Farb- bzw. Schwarzweißfoto zu drucken oder auf Schwarz, um eine Skizze oder einfachen schwarzen Text zu drucken. Nähere Anweisungen zur Einstellung des Druckmediums finden Sie unter "Medium-Einstellung vornehmen".

Hinweis:

- ❑ *Je nach Ihren Druckdaten wählen Sie entweder Photo-realistisch oder Leuchtend aus dem Pull-Down-Menü im Dialogfeld Modus, um bessere Ergebnisse zu erzielen.*
- ❑ *Je nachdem, welches Druckmedium Sie in der Liste Medium auswählen (während der Modus Automatisch aktiv ist), erscheint rechts von den Modusoptionen ein Schieberegler, den Sie auf Qualität oder auf Schnell einstellen können. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Geschwindigkeit.*

Modus Manuell

Der Modus Manuell im "Das Dialogfeld Drucken" lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. In der Liste Benutzereinstellungen finden Sie von EPSON vorbereitete Einstellungen. Sie sind für bestimmte Arten von Drucken wie z.B. Grafiken und Diagramme für Präsentationen optimiert.

Sie können auch eigene Einstellungen vornehmen und diese zur Liste hinzufügen. Siehe "Erweiterte Einstellungen".

Die Liste Benutzereinstellungen enthält die folgenden vorbereiteten Einstellungen:

| | |
|----------------------------|---|
| Text/Graph | Gut geeignet für den Druck von Präsentationsdokumenten wie Grafiken und Diagramme. |
| ColorSync | Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. |
| Advanced Photo | Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotografien in hoher Qualität. Hilft außerdem, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann. |
| Advanced Photo 2880 | Dieser Modus bietet verbesserte Körnung und weichere Halbtöne als der Modus Advanced Photo. |

So wählen Sie eine Benutzereinstellung aus:

1. Klicken Sie auf Manuell in "Das Dialogfeld Drucken".
2. Wählen Sie in der Liste Benutzereinstellungen die am Besten geeignete Einstellung für den zu druckenden Dokument- oder Bildtyp aus.

3. Wenn Sie eine Benutzereinstellung wählen, werden andere Einstellungen, wie z.B. Druckqualität und Farbe automatisch vorgenommen. Änderungen werden in der Anzeige Aktuelle Einstellungen auf der rechten Seite im Dialogfeld Drucken angezeigt.
4. Überprüfen Sie vor dem Drucken unbedingt die Einstellungen für Medium und Farbe, da diese Einstellungen von Ihren manuellen Einstellungen beeinflusst werden können. Siehe "Medium-Einstellung vornehmen".

Erweiterte Einstellungen

Unter Erweiterte Einstellungen haben Sie Zugriff auf alle Druckerfunktionen. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.

Nehmen Sie diese Einstellungen gemäß unten stehenden Anweisungen vor.

1. Klicken Sie auf Manuell in "Das Dialogfeld Drucken" und klicken Sie dann auf Einstellungen. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.

Dialogfeld Einstellungen



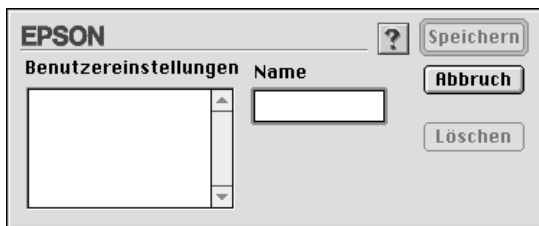
2. Wählen Sie das Druckmedium, das Sie in Ihren Drucker eingelegt haben. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Medium-Einstellung vornehmen".
3. Wählen Sie Farbe/Schwarzweiß oder Schwarz unter Tinte.
4. Legen Sie die Druckqualität fest.
5. Nehmen Sie die Papiereinstellungen wie benötigt vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Papiereinstellungen".
6. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Hinweis:

Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medium, Farbe und Qualität vorgenommen haben.

7. Klicken Sie auf OK, um Ihre Einstellungen zu übernehmen und zum Dialogfeld Drucken zurückzukehren. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf Abbrechen.

Um Ihre Einstellungen zu speichern, klicken Sie im Dialogfeld Einstellungen auf Speichern. Das Dialogfeld Benutzereinstellungen wird angezeigt.



Geben Sie in das Namensfeld einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 16 Zeichen) ein und klicken Sie auf Speichern. Ihre weiteren Einstellungen werden der Liste der Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen aus der Liste Benutzereinstellungen im "Das Dialogfeld Drucken" wählen.

Hinweis:

- Die Namen der von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.
- Um eine Einstellung zu löschen, wählen Sie die Einstellung in der Liste Benutzereinstellungen und klicken Sie auf Löschen.
- Die von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen aus der Liste Benutzereinstellungen wählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen von z.B. Medientyp und Tinte Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnisse in Ihren Drucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, nocheinmal zu drucken.

Modus PhotoEnhance

Die Einstellungen im Modus PhotoEnhance stellen eine Vielzahl von Einstellungen zur Bildkorrektur zur Verfügung, die Sie vor dem Drucken auf Ihre Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Klicken Sie PhotoEnhance4 im "Dialogfeld Einstellungen" an.

Die Auswahl von PhotoEnhance4 aktiviert auch das Kontrollkästchen Korrektur für Digitalkamera. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos ausdrucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen worden sind, um Ihren ausgedruckten Bildern ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer normalen Kamera aufgenommen wurden.

Hinweis:

- Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.*
- Dieser Modus ist auf Macintosh nur verfügbar, wenn 32-bit Farbe für die Bildschirmanzeige ausgewählt ist.*
- Ausdrucke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers und Datenumfang Ihrer Bilder, eine längere Druckzeit benötigen.*

Folgende Einstellungen sind verfügbar. Klicken Sie auf den Pfeil rechts vom Drop-Down-Menü.

Farbton

| | |
|------------------|---|
| Normal | Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung. |
| Hart | Diese Einstellung ermöglicht Modulate Image Correction für Ihre Druckdaten. |
| Leuchtend | Diese Einstellung ermöglicht Ihnen die Farbkorrektur und verleiht Ihren Drucken ein leuchtenderes Aussehen. |

| | |
|------------------|---|
| Sepia | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung. |
| Monochrom | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos einen schwarz/weiss-Ton. |
| Kein | Es wird keine Farbkorrektur angewandt. |

Effekt

| | |
|----------------------|---|
| Schärfe | Diese Einstellung verstärkt die Umrandungen auf ihren Fotos. |
| Weichzeichner | Diese Einstellung lässt Ihre Fotos aussehen, als seien sie mit einem Weichzeichnungsobjektiv aufgenommen. |
| Leinwand | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos das Aussehen, als seien sie auf Leinwand gezeichnet. |
| Pergament | Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos das Aussehen, als seien sie auf Pergament gezeichnet. |
| Kein | Kein Bildeffekt wird angewandt. |

Papiereinstellungen

Die Papiereinstellungen bieten verschiedene auf den Druck anwendbare Menüs. Klicken Sie auf Papiereinstellungen, um diese Einstellungen vorzunehmen.

| Modus | Beschreibung |
|---|---|
| Farbdichte | Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50% bis +50%. Ziehen Sie den Rollbalken mit der Maus nach rechts oder links, um diese Einstellung vorzunehmen. Sie können auch eine Zahl in das Feld neben dem Rollbalken eintippen (-50 bis +50). |
| Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs | Stellt die Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von 0 bis +50 (5,0 Sek.), in Schritten von 0,1 Sekunden. Ziehen Sie den Rollbalken mit der Maus nach rechts oder links, um diese Einstellung vorzunehmen. Sie können auch eine Zahl in das Feld neben dem Rollbalken eintippen (0 bis +50). |

| Modus | Beschreibung |
|---------------------------------|--|
| Einstellung des Papiervorschubs | Stellt den Betrag des Papiervorschubs ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -70 bis +70. Die Einheit ist mm. Ziehen Sie den Rollbalken mit der Maus nach links oder rechts, um die Einstellung vorzunehmen. Sie können auch eine Zahl in das Feld neben dem Rollbalken eintippen (-70 bis +70). |
| Papierstärke | Geben Sie einen Wert für die Papierstärke im Bereich von 0 bis +15 ein. Sie können einen Wert im Bereich von 0 bis 1,5 mm in Schritten von 0,1 mm eingeben. |
| Papier-Ansaugkraft | Stellt den Wert für die Papier-Ansaugkraft ein. Sie können zwischen Standard (100%), -1(50%), -2(30%), -3(10%) oder -4(6%) wählen. |
| Schneideverfahren | Wählen sie aus dem Pop-up Menü ein Schneideverfahren für dünnes Papier. Sie können zwischen Standard, Dünnes Papier oder Sehr dünnes Papier wählen. |

Seiteneinstellungen verändern

Sie können Folgendes im "Das Dialogfeld Seite einrichten" einstellen.

Ohne Ränder

Wenn Sie diese Einstellung verwenden, können Sie Ihr Bild randlos auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt EPSON die folgenden Medienbedingungen.

Empfohlener Medientyp:

- Premium Glossy Photo Paper (250)
- Premium Semiglossy Photo Paper (250)
- Premium Luster Photo Paper

- Premium Semimatte Photo Paper (250)

Geeignete Medienbreite

- 8 bis 20,96 cm
- 250 mm bis 10 Zoll (254 mm)
- 300 mm bis 12 Zoll (304,8 cm)
- 350 mm bis 10 Zoll (35,56 cm)
- 400 mm bis 10 Zoll (40,64 cm)
- 500 mm bis 10 Zoll (50,80 cm)
- 600 mm bis 10 Zoll (60,96 cm)
- 910 mm bis 36 Zoll (914,4 mm) (nur Stylus Pro 9600)
- 1110 mm bis 1118 mm (nur Stylus Pro 9600)

Hinweis:

- Wenn Ihnen Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*
- Wenn Sie auf Einzelblattmedien drucken, wird nur der linke und rechte Rand auf Null eingestellt.*
- Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*
- Der Druckvorgang bei aktivierter Funktion Keine Ränder dauert länger als der normale Druckvorgang.*
- Um eine Abnahme der Druckqualität oder Verschmierungen im oberen Teil des Drucks zu verhindern, empfiehlt EPSON die oben stehenden Medien oder Medien, die laut den zu diesen Medien mitgelieferten Informationen für das Drucken ohne Rand entwickelt wurden.*

- ❑ Für Drucker mit Dye-Ink-System:
Dieser Druckmodus kann nicht eingestellt werden, wenn mit einer Auflösung von 2880 dpi gedruckt wird.

Drucken im Modus Ohne Ränder

Folgen Sie unten stehenden Schritten, wenn Sie im Modus Ohne Ränder drucken.

1. Vergrößern Sie ihre Bilddaten in der Anwendung, in der Sie das Bild erstellt haben, um je 3 mm nach rechts und nach links.
2. Klicken Sie im Dialogfeld Seite einrichten auf das Kontrollkästchen Ohne Ränder.



3. Nehmen Sie im Menü SelectType folgende Einstellungen vor. Näheres finden Sie unter "So gelangen Sie in den Modus SelectType".
 - ❑ Wenn Sie ohne rechten und linken Rand drucken:
DRUCKERKONFIG. -> OHNE RÄNDER -> Nur L/R
 - ❑ Wenn Sie ohne oberen/unteren/linken und rechten Rand drucken:
DRUCKERKONFIG. -> OHNE RÄNDER -> 1 SCHNITT oder 2 SCHNITTE

Hinweis:

Wählen Sie 1 SCHNITT, wird kein zusätzliches Papier verbraucht, aber die Lage des Schnitts und der Bildrand könnten je nach Genauigkeit schlecht ausgerichtet sein.

Wählen Sie hingegen 2 SCHNITTE, wird der nächste Druckauftrag nicht geschnitten, aber die Länge des vorgeschobenen Papiers könnte sich um 1 mm verkürzen, weil das Papier kürzer abgeschnitten wird.

4. Mit dem Drucken beginnen.

Ausrichtung

Verwenden Sie diese Option, um die Ausrichtung Ihres Druckes auf dem Papier zu bestimmen: Hochformat (vertikal) oder Querformat (horizontal). Wenn Sie nahe an den unteren Rand des Blattes drucken, klicken Sie "um 180° drehen" an.

Skalierter Druck

Läßt Sie die prozentuale Vergrößerung oder Verkleinerung des Bildes einstellen. Einstellungen von 25 bis 400% sind möglich. Diese Einstellung ist nur für Einzelblätter verfügbar.

Option Rollenpapier**Hinweis:**

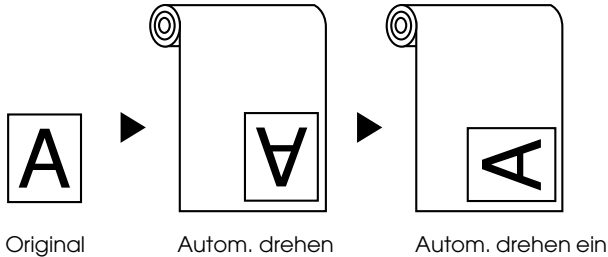
Wenn Einzelblatt aus der Liste Papierzufuhr ausgewählt ist, sind die Einstellungen für Rollenpapier (Autom. drehen, Autom. abtrennen und Trennlinie Drucken) nicht verfügbar.

Autom. drehen

Die Funktion Autom. drehen ist nur aktiv, wenn die Länge des Dokuments kürzer ist als die Breite des Rollenpapiers (300, 400 oder 600 mm, 12, 14, 20, 22, 24, 36 oder 44 Zoll). Das Dokument wird automatisch um 90 Grad gedreht und quer gedruckt, um Papier zu sparen. Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) aus der Liste Papierzufuhr gewählt ist.

Hinweis:

44 und 36 Zoll Rollenpapiere sind nur mit dem Stylus Pro 9600 verwendbar.



Um Automatisches Drehen zu aktivieren, wählen Sie das Kästchen Autom. drehen im "Das Dialogfeld Seite einrichten" an.

Autom. Trennen

Wenn Autom. trennen gewählt ist, wird das Rollenpapier automatisch nach jedem Druckauftrag abgeschnitten.

Um Automatisches Trennen einzuschalten, wählen Sie das Kontrollkästchen Autom. trennen im "Das Dialogfeld Seite einrichten".

Trennlinie drucken

Sie können festlegen, ob Sie eine Trennlinie rechts vom Dokument und auch unter dem Dokument drucken möchten, um manuell zu schneiden.

Um Trennlinie drucken zu aktivieren, wählen Sie das Kontrollkästchen Trennlinie drucken im "Das Dialogfeld Seite einrichten".

Die Funktion von Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch trennen wie gezeigt.

| Autom. trennen | Trennlinie drucken | Druckerbetrieb |
|-----------------------|---------------------------|--|
| Ausgewählt | Ausgewählt | Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag. |
| Ausgewählt | Nicht ausgewählt | Schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag. |
| Nicht ausgewählt | Ausgewählt | Druckt Trennlinien rechts und unter das Dokument. |
| Nicht ausgewählt | Nicht ausgewählt | Druckt keine Trennlinien und schneidet nicht. |

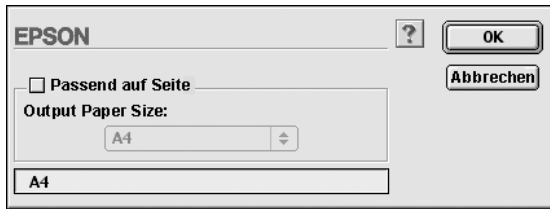
Rollenpapier sparen

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Rollenpapier sparen möchten. Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird der unbedruckte Teil der letzten Seite Ihres Dokuments nicht durch den Drucker vorgeschoben. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) aus der Liste Papierzufuhr gewählt ist.

Dokument an das Papierformat anpassen

Sie können die Größe Ihres Dokuments an das zu bedruckende Papierformat anpassen. Öffnen Sie das Dialogfeld Layout und passen Sie die Druckgröße im Dialogfeld Layout an.

Um das Dialogfeld Layout zu öffnen, wählen Sie Drucken aus dem Menü Datei in Ihrer Anwendung und klicken anschließend auf Layout im "Das Dialogfeld Drucken".



Sie können die Bildgröße proportional auf das Papierformat vergrößern oder verkleinern, das Sie in der Liste Papierformat ausgewählt haben. Um diese Funktion zu aktivieren, wählen Sie das Kontrollkästchen *Passend auf Seite* an, und wählen Sie dann die Größe des Papiers, die Sie in den Drucker eingelegt haben.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und bestimmte Wartungseingriffe vom Computer aus erledigen.

EPSON StatusMonitor

Verwenden Sie die EPSON StatusMonitor Utilities, um den Druckerstatus und den Tintenfüllstand (verbleibende Tinte in jeder Patrone) zu überprüfen.

Düsentest

Um herauszufinden, ob die Düsen die Tinte richtig ausgeben, können Sie ein Düsentestmuster drucken. Wenn die Düsen die Tinte nicht richtig ausgeben, fallen im Testmuster fehlende Punkte auf. Es können Druckdüsen für sieben Farben gleichzeitig getestet werden.

**Vorsicht:**

Bevor Sie anfangen, Bilder zu drucken, stellen Sie sicher, dass das Düsentestmuster vollständig ist. Wenn nicht, kann die Druckqualität abnehmen.

Druckkopfreinigung

Wenn die Druckqualität abnimmt oder wenn verstopfte Düsen beim Düsentest auffallen, müssen die Druckköpfe gereinigt werden. Verwenden Sie dieses Utility, um eine Druckkopfreinigung durchzuführen, und führen Sie dann den Düsentest erneut durch, da eine mehrmalige Druckkopfreinigung nötig sein kann.

Druckkopf-Justage

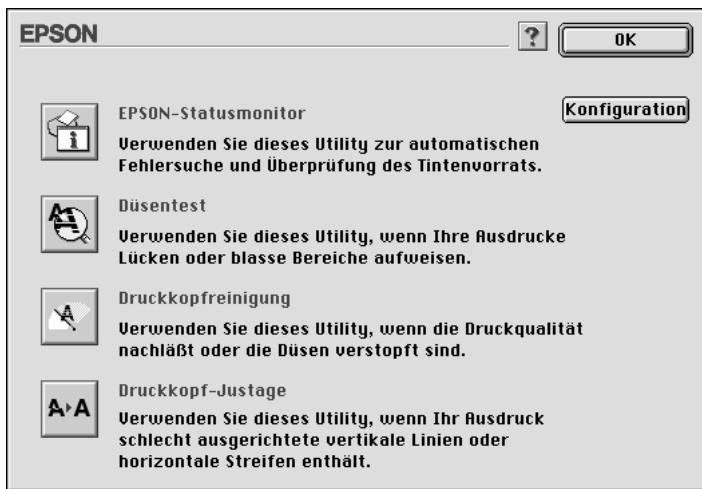
Die Druckkopf-Justage ist notwendig, wenn Sprünge in vertikalen Linien des Druckkopf-Justagemusters auftreten oder wenn Streifenbildung in Ihren Drucken auftritt.

Konfiguration

Wenn Sie diese Taste anklicken, öffnet sich ein Dialogfeld, in dem Sie ändern können, wie die Utility EPSON StatusMonitor Sie benachrichtigt, wenn sich der Druckerstatus ändert. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Durchführen der Konfigurationseinstellungen".

Zugriff auf die Drucker-Utilities

Öffnen Sie die Dialogbox Drucken oder Seite einrichten und klicken Sie auf Utility, um zum Dialogfeld Utility zu gelangen. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche des Utility, das Sie verwenden möchten.



Hinweis:

Wenn Sie eine der Utility-Schaltflächen mit Ausnahme des EPSON StatusMonitor anklicken, während der Drucker druckt, können Ihre Drucke missraten.

Benutzung der Online-Hilfe

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilities.

Auf die Hilfe zugreifen

Öffnen Sie die Dialogbox Drucken oder Seite einrichten und klicken Sie auf Hilfe (markiert mit "?"), um das Dialogfeld Hilfe zu öffnen.

Sie können im Druckertreiber und im Dialogfeld Utility auf die Hilfe zugreifen, indem Sie auf das Symbol Hilfe oder die Schaltfläche Hilfe klicken.

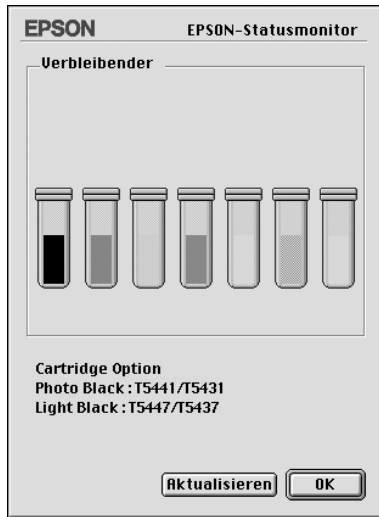
Druckerstatus und Druckauftragstatus prüfen

Verwendung des EPSON StatusMonitor

Die Utility EPSON StatusMonitor überwacht regelmäßig den Druckerstatus. Wenn ein Druckerfehler entdeckt wird, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Sie können dieses Utility ferner verwenden, um den Tintenstand vor dem Drucken zu überprüfen.

Um den StatusMonitor zu verwenden, klicken Sie im Dialogfenster Utility auf das Symbol EPSON-StatusMonitor. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Utility, siehe
"Druckersoftware aufrufen".



Hinweis:

Informationen über die eingesetzten Tintenpatronen sind nicht verfügbar.

Der EPSON StatusMonitor informiert Sie über die Menge verbleibender Tinte zu dem Zeitpunkt, an dem der Statusmonitor geöffnet wurde. Um die Tintenstandinformationen zu aktualisieren klicken Sie auf die Schaltfläche Aktualisieren.

Außerdem werden die Informationen zu Patronenoptionen auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können das Set schwarzer Tintenpatronen prüfen, das in den Drucker eingesetzt ist.

Durchführen der Konfigurationseinstellungen

Sie können wählen, wie die Utility EPSON StatusMonitor Ihren Drucker überwacht und wie Sie darüber in Kenntnis gesetzt werden, . Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfiguration im Dialogfeld Utility. (Zum Zugriff auf das Dialogfeld Utility siehe "Zugriff auf die Drucker-Utility".) Das Dialogfeld Konfigurationseinstellungen wird geöffnet (siehe unten).



Die Optionen in diesem Dialogfeld erlauben Ihnen, folgende Einstellungen vorzunehmen:

| | |
|-------------------------|--|
| Fehlermeldungen | Wählen Sie, wie Sie der EPSON StatusMonitor im Falle eines Fehlers benachrichtigt. |
| Warnung | Wählen Sie, wie Sie der EPSON StatusMonitor benachrichtigt, wenn eine Warnmeldung gegeben werden muss. |
| Temporärer Spool-Ordner | Wählen Sie einen Ordner zum temporären Spoolen von Druckdaten. |

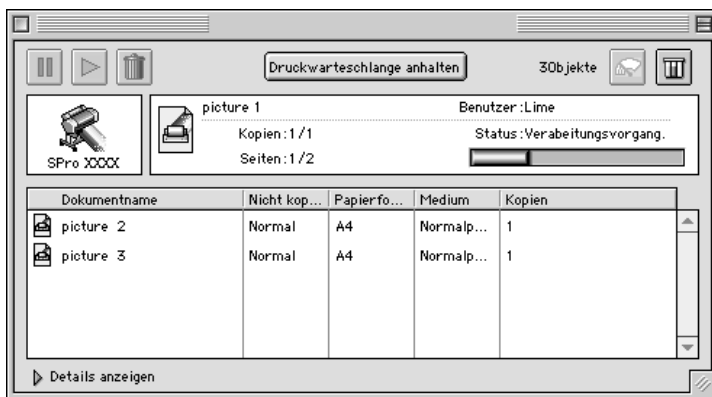
| | |
|--|---|
| Die Daten werden nach dem Speichern auf Ihre Festplatte an den Drucker gesendet. | Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um horizontale Streifenbildung in ihren Drucken zu vermeiden. Standardmäßig werden Grafikdaten vom Computer an den Drucker in Rechteckbereichen gesendet, was den Drucker davor bewahrt, ein ganzes Druckbild in seinem Speicher zu rekonstruieren, bevor er es druckt. Wählen Sie dieses Kontrollfeld an, speichert der Computer die Bilddaten vorübergehend auf seiner Festplatte und sendet sie dann als Ganzes an den Drucker, um Streifenbildung auf dem Druckbild zu vorzubeugen. |
| Temporärer Ordner für schnelle Kopien | Wählen Sie die Ordner für die Datenspeicherung für mehrere Kopien. |
| Überprüfen Sie das System vor dem Druck auf mögliche Fehler. | Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie das System vor dem Drucken auf Fehler überprüfen möchten. |
| Überprüfen Sie vor dem Druck den Tintenfüllstand. | Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie vor dem Drucken den Tintenstand prüfen möchten. |

Drucken im Hintergrund kontrollieren

Nachdem Sie einen Druckauftrag an den Drucker gesendet haben, können Sie das EPSON Monitor3 zur Kontrolle bzw. zum Abbruch des Druckauftrags, sowie zur Änderung der Priorität der Druckaufträge in der Druckerwarteschlange verwenden. Dieses Utility zeigt darüber hinaus den Status des aktuellen Druckauftrags.

Den EPSON Monitor3 verwenden




Um den EPSON Monitor3 zu verwenden, müssen Sie zuerst Drucken im Hintergrund in Auswahl oder im Dialogfeld Drucken im Hintergrund einschalten. Dann, nachdem Sie einen Druckauftrag an den Drucker gesendet haben, wählen Sie EPSON Monitor3 aus dem Menü Anwendung am rechten Ende der Menüleiste. Dies öffnet ein Dialogfeld, das so wie unten gezeigt oder ähnlich aussieht.





Hinweis:

Sie können das Utility EPSON Monitor3 ebenfalls öffnen, indem Sie auf das Symbol EPSON Monitor3 im Ordner Erweiterte Einstellungen klicken.

- Verwenden Sie die Tasten unten, um Druckaufträge von Dokumenten, die im Dialogfeld ausgewählt sind, anzuhalten, wieder aufzunehmen und zu löschen. Zuerst wählen Sie den entsprechenden Druckauftrag aus, dann klicken Sie die entsprechende Schaltfläche.

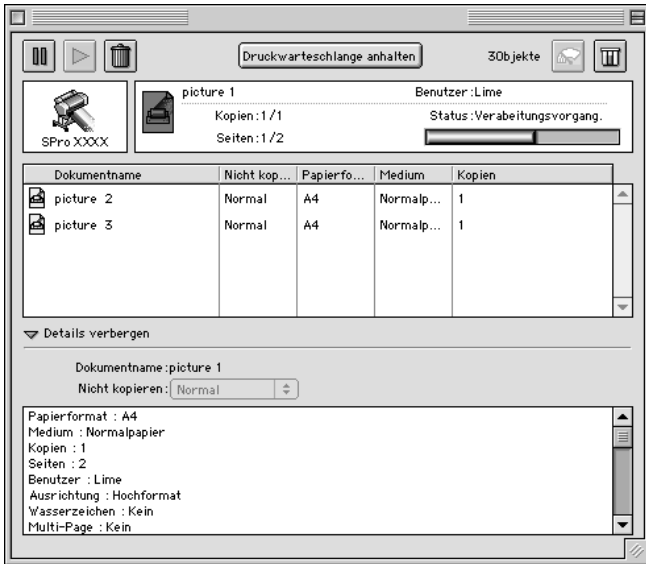
| | | |
|---|------------|---|
|  | Anhalten | Hält den Druck an und lässt den aktuellen Druckauftrag in der Warteschleife |
|  | Fortsetzen | Der Druckvorgang wird wiederaufgenommen |
|  | Löschen | Der Druckvorgang wird angehalten und aus der Druckerwarteschlange gelöscht |

- Verwenden Sie die nachfolgend aufgeführten Schaltflächen, um das Drucker-Utility zu starten.

| | | |
|---|-------------------------|---|
|  | Druckkopf- reinigung | Das Utility Druckkopf- reinigung wird gestartet. |
|  | Status Monitor | Der EPSON StatusMonitor, der den verbleibenden Tintenfüllstand anzeigt, wird gestartet. |

- Klicken Sie auf die Option Drucker anhalten, um den Druckvorgang anzuhalten. Klicken Sie auf die Option Fortsetzen, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Doppelklicken Sie auf eine Datei in der Liste, um eine Vorsicht zu erhalten. (Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Sie die Datei ESC/P command drucken.)
- Doppelklicken Sie Anzahl, um die Anzahl der zu druckenden Kopien zu ändern.

Wenn Sie den Pfeil Details anzeigen anklicken, wird eine Erweiterung ähnlich der unten gezeigten an der unteren Seite des Dialogfelds EPSON Monitor3 geöffnet. Das erweiterte Dialogfeld zeigt Informationen über die Druckertreibereinstellungen eines ausgewählten Dokuments an.



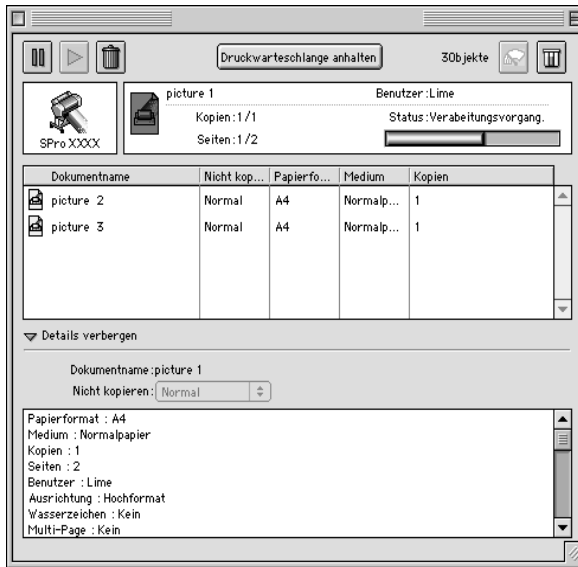
Ändern der Druckpriorität

Um die Priorität von Druckaufträgen in der Warteschlange zu verändern, folgen Sie unten angegebenen Schritten.

Hinweis:

Sie können die Priorität von Druckaufträgen ändern, deren Startzeiten bereits zuvor im Dialogfeld Drucken im Hintergrund des Druckertreibers festgelegt worden sind.

1. Klicken Sie den Pfeil Details anzeigen am unteren Rand des Dialogfelds EPSON Monitor3 an und klicken Sie dann auf einen Dokumentnamen im Dialogfeld Dokumentnamen. Eine erweiterte Dialogbox wie unten gezeigt (oder ähnlich) wird angezeigt.



2. Wählen Sie Dringend, Normal, Anhalten oder Druckzeit aus der Liste Priorität.

Wenn Sie die Option Startzeitwählen, öffnet sich ein Dialogfeld, in welchem Sie das Datum und die Uhrzeit des Drucks festlegen können.

Drucker in ein Netzwerk einbinden

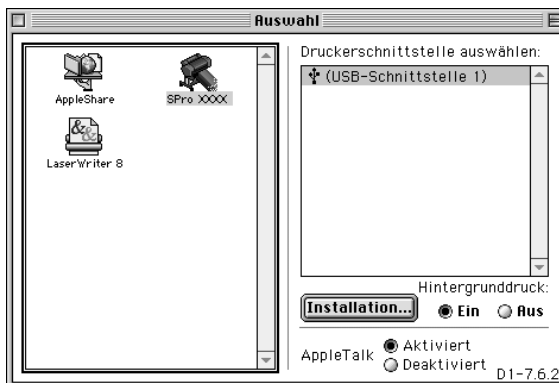
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihren Drucker installieren müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk angesteuert werden kann.

Zunächst müssen Sie auf dem Computer, an den der Drucker angeschlossen ist, eine Druckerfreigabe vornehmen. Dann müssen Sie den Netzwerkpfad zum Drucker von jedem Computer, der den Drucker benutzen soll, einrichten und die Druckersoftware auf diesen Computern installieren.

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

So geben Sie einen Drucker, der direkt an Ihren Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem Netzwerk frei.

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Wählen Sie **Auswahl** im Apple Menü und klicken Sie auf das Druckersymbol. Wählen Sie den Anschluss Ihres Druckers.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Einrichten. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.



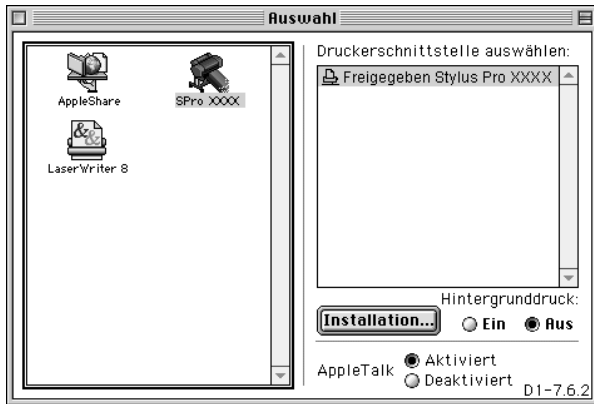
4. Wählen Sie das Kontrollkästchen Drucker freigeben und geben Sie entsprechend den Druckernamen und das Kennwort ein.
5. Klicken Sie auf OK. Der Name des freigegebenen Druckers erscheint in der Anschlussliste der Auswahl.
6. Schließen Sie die Auswahl.

Zugriff auf den Drucker über ein Netzwerk

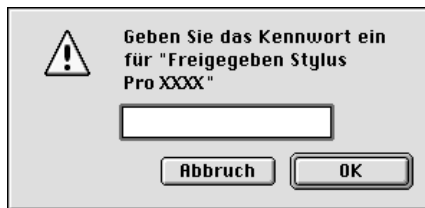
So steuern Sie den Drucker von einem anderen Computer aus dem Netzwerk an.

1. Schalten Sie den Drucker ein.

2. Auf jedem Computer, von dem aus Sie auf den Drucker zugreifen möchten, wählen Sie Auswahl aus dem Apple Menü. Dann klicken Sie auf Ihr Druckersymbol und wählen aus dem Dialogfeld Druckeranschluss rechts den Druckeranschluss, den Sie verwenden möchten. Sie können nur unter den Druckern wählen, mit denen Sie gerade über Apple Talk verbunden sind.



3. Wenn das folgende Dialogfeld erscheint, geben Sie das Kennwort für den Drucker ein und klicken dann auf OK.



4. Wählen Sie die entsprechende Optionsschaltfläche Drucken im Hintergrund, um den Druckvorgang im Hintergrund zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
5. Schließen Sie die Auswahl.

Umgang mit Papier

Hinweise zu speziellen Druckmedien und anderen Medien

Obwohl auf den meisten beschichteten Papieren gute Druckergebnisse erzielt werden, variiert die Druckqualität abhängig von Papierqualität und Hersteller. Machen Sie daher Testausdrucke, bevor sie größere Mengen Papier erwerben.



Vorsicht:

Berühren Sie die zu bedruckenden Oberflächen nicht. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern. Tragen Sie möglichst Handschuhe, wenn sie die Druckmedien handhaben.

Die Verwendung von speziellen EPSON-Druckmedien

EPSON bietet spezielle Druckmedien an, die die Verwendbarkeit Ihres Drucker erweitern und die Ausdrucksstärke Ihrer Druckergebnisse erhöhen. Wenn Sie spezielle EPSON-Druckmedien verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die entsprechenden Einstellungen im Druckertreiber vorgenommen haben, wie in "Grundeinstellungen" für Windows oder "Grundeinstellungen" für Macintosh beschrieben. Weitere Informationen über spezielle EPSON-Druckmedien, siehe "Spezielle EPSON-Druckmedien".

Hinweis:

- *Um beste Druckresultate zu erzielen, verwenden Sie spezielle EPSON-Druckmedien in normalem Raumklima (Temperatur und Luftfeuchtigkeit).*

- ❑ *Lesen Sie die beiliegenden Anweisungen, bevor Sie spezielle EPSON-Druckmedien einlegen.*

Lagerung spezieller EPSON-Druckmedien

- ❑ Lagern Sie unbenutzte Druckmedien in der original Kunststoff- und Außenverpackung, um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.
- ❑ Setzen sie die Druckmedien während der Lagerung nicht hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

Verwendung anderer als der speziellen EPSON-Druckmedien

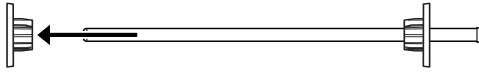
Wenn Sie andere als die speziellen EPSON-Druckmedien verwenden oder unter Verwendung des RIP (Raster Images Processor) drucken, lesen Sie die Anweisungen, die dem Papier oder dem RIP System beiliegen, oder fragen Sie ihren Händler nach ausführlicheren Informationen.

Verwendung von Rollenpapier

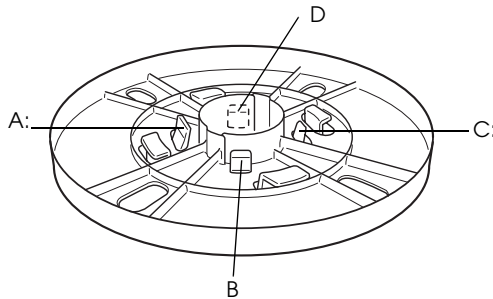
Anbringen des Rollenpapiers auf der Spindel

Wenn Sie das Rollenpapier auf der Spindel anbringen, befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte. Zum Entfernen von Rollenpapier oder leeren Spulenkernen siehe "Abnehmen des Rollenpapiers von der Spindel".

1. Ziehen Sie den beweglichen Flansch vom Ende der Spindel ab.



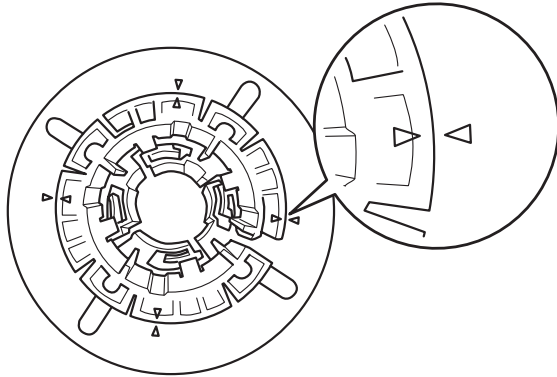
2. Verwenden Sie zum Anbringen des 2 Zoll Rollenpapiers die schwarzen Flansche. Zum Entfernen der blauen Flansche drehen Sie die Flansche um 180 ° und ziehen Sie dann die vier Clips (A bis D in der Abbildung unten) nach außen.



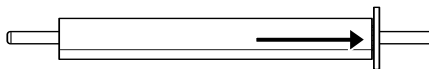
Hinweis:

Bewahren Sie die blauen Flansche für zukünftige Verwendung sorgfältig auf.

Wenn Sie das 3 Zoll Rollenpapier anbringen möchten und dazu die blauen Flansche an die schwarzen anbringen müssen, schieben Sie die blauen Flansche auf die schwarzen und orientieren Sie sich an den vier Pfeilen.



3. Legen Sie das Rollenpapier auf eine ebene Unterlage, so dass es sich nicht abwickelt. Schieben Sie das Rollenpapier auf die Spindel und auf den Flansch bis es gut sitzt.



4. Schieben Sie den beweglichen Flansch (den Sie in Schritt 1 abgezogen haben) auf die Spindel und in das Ende des Rollenpapiers, bis er gut sitzt.



Abnehmen des Rollenpapiers von der Spindel

Wenn Sie das Rollenpapier von der Spindel abnehmen möchten, befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte.

1. Legen Sie die Spindel mit dem Rollenpapier auf eine ebene Unterlage.
2. Ziehen Sie den beweglichen Flansch vom Ende der Spindel ab, indem sie auf dasselbe Ende der Spindel klopfen, um es zu lösen. Der Flansch ist abgenommen.

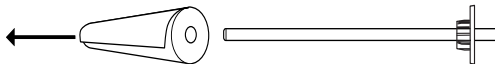


Vorsicht:

Wenn Sie den beweglichen Flansch von der Spindel abnehmen, stellen Sie die Spindel nicht senkrecht, während Sie auf das Ende auf dem Fußboden klopfen, da sonst Schäden auftreten können.



3. Rollenpapier von der Spindel abnehmen.



4. Befestigen Sie anderes Rollenpapier auf der Spindel (siehe "Anbringen des Rollenpapiers auf der Spindel"), oder, falls Sie kein anderes Rollenpapier befestigen möchten, schieben Sie die beweglichen Flansche wieder auf die Spindel.

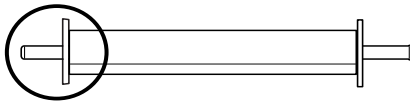
Hinweis:

Lagern Sie unbenutztes Rollenpapier in der Originalverpackung.
Stecken Sie das Rollenpapier in die Plastik- und die äußere Verpackung,
um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.

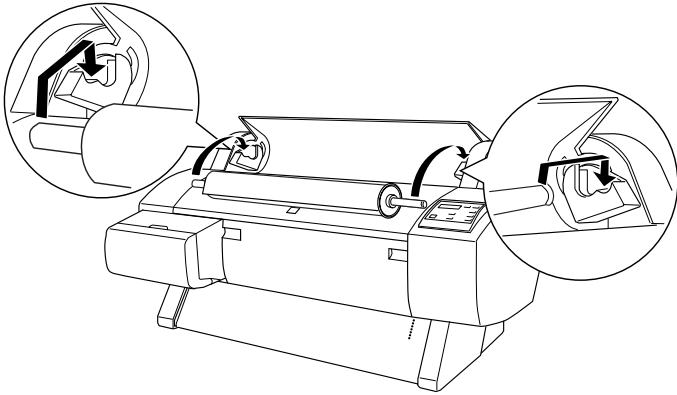
Anbringen und Abnehmen der Spindel vom Drucker

Nachdem Sie das Papier auf der Spindel befestigt haben, folgen Sie unten stehenden Schritten, um die Spindel am Drucker zu befestigen. Wenn Sie die Spindel vom Drucker abnehmen möchten, nehmen Sie das Papier aus dem Zufuhrschacht und führen Sie unten stehende Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch.

1. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.
2. Stellen Sie sicher, dass der bewegliche Flansch richtig am Ende der Papierrolle befestigt ist.



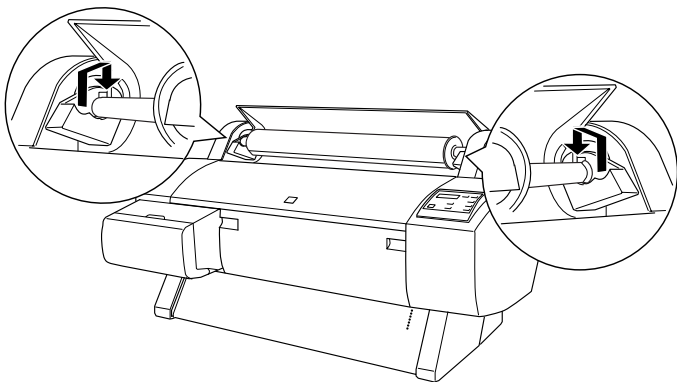
3. Halten Sie die Rollenpapierspindel so, dass sich der feste Flansch auf der rechten Seite befindet. Setzen Sie danach die Spindel kurz auf die Vertiefung oben auf dem Drucker.



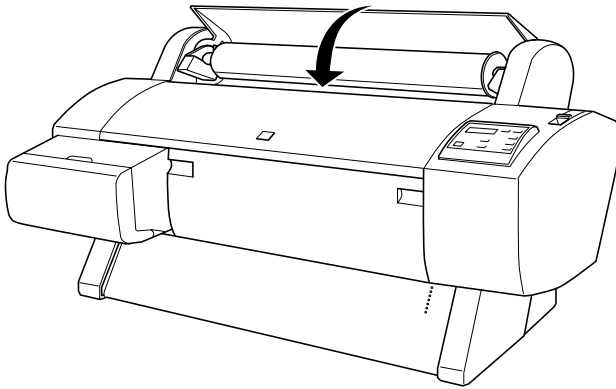
Hinweis:

Bei richtigem Einbau der Spindel stimmt die Farbe am Ende der Spindel mit der Farbe der Aufnahme überein.

4. Heben Sie die Spindel wieder an und setzen Sie sie in die Halterungen im Inneren des Druckers ein.



5. Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung oder beachten Sie "Rollenpapier einlegen" und legen Sie das Papier ein.



Rollenpapier einlegen

Zum Einlegen des Rollenpapiers folgen Sie den unten stehenden Schritten.

Hinweis:

Evtl. möchten Sie die Papierablage einrichten, bevor Sie mit dem Drucken beginnen. Siehe "Einstellung der Papierablage".

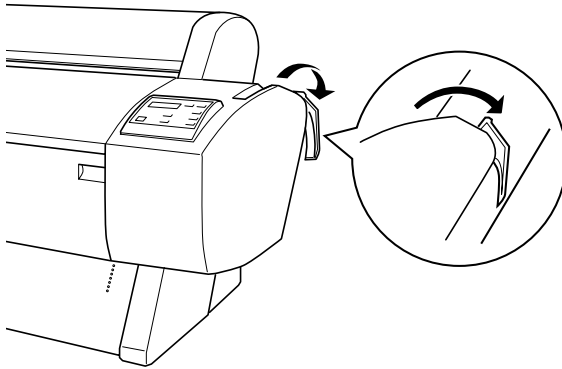
1. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung. Stellen Sie sicher, dass das Rollenpapier richtig am Drucker angebracht ist.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
3. Drücken Sie die Taste Paper Source mehrmals, bis die Leuchte Roll Auto Cut oder Roll Cutter Off aufleuchtet.



Vorsicht:

Wenn Sie dickes Rollenpapier einlegen, wählen Sie Roll Cutter Off. Zu dickes Papier kann den Papierschneider beschädigen.

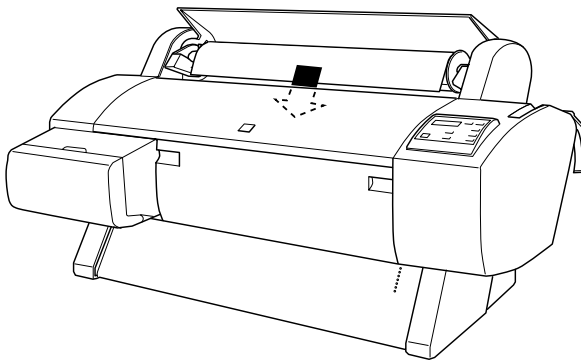
4. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollleuchten Operate oder Pause nicht blinken und lösen Sie dann den Papierfeststellhebel. Die Kontrollleuchte Paper Out leuchtet auf und LOAD PAPER wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



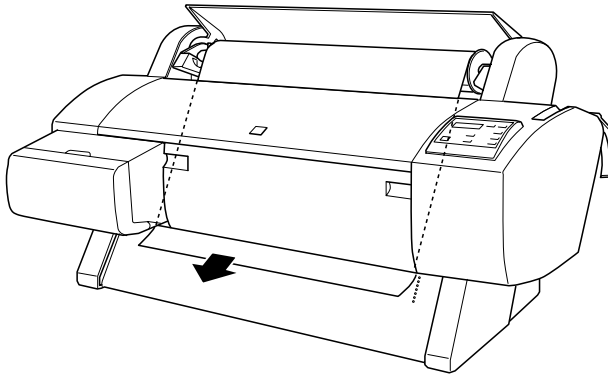
Vorsicht:

Lösen Sie den Papierfeststellhebel nicht, während die Kontrollleuchten Operate oder Pause blinken. Hierdurch kann es zu Schäden am Drucker kommen.

5. Legen Sie das Papier in den Papier-Zuführungsschacht.



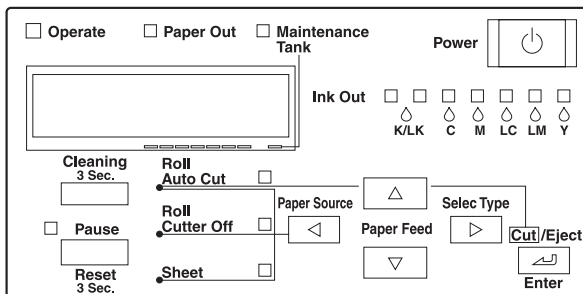
6. Ziehen Sie das Papier durch den Zuführungsschacht nach unten, so daß es unterhalb herauskommt.



Hinweis:

Wenn das Rollenpapier nicht herauskommt, folgen Sie unten stehenden Anweisungen.

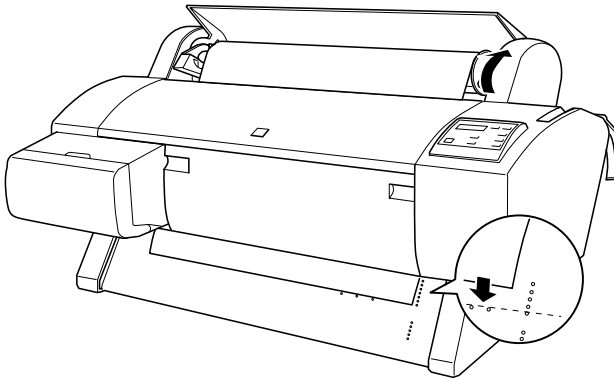
- ❑ Stellen Sie die Papierzufuhrstärke ein, indem Sie die Tasten Paper Feed auf dem Bedienfeld drücken. Wenn Sie dickes, schweres oder gewelltes Papier verwenden, drücken Sie die Taste Paper Feed (▲), um die Vorschubkraft zu erhöhen. Wenn Sie dünnes oder leichtes Papier verwenden, drücken Sie die Taste Paper Feed (▼), um die Kraft zu verkleinern.



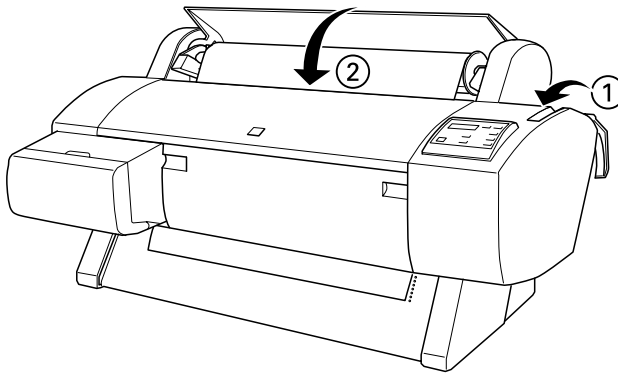
- ❑ Wenn das Papier auch nach obiger Prozedur nicht herauskommt, öffnen Sie die Frontabdeckung und ziehen Sie das Papier manuell heraus.
7. Halten Sie das untere Ende des Papiers fest und drehen Sie die Papierrolle, um den Durchhang des Papiers zu beseitigen. Stellen Sie sicher, dass der untere Rand des Papiers gerade und an der Lochreihe ausgerichtet ist.

Hinweis:

Der rechte Rand des Papiers muss nicht an der rechten Lochreihe ausgerichtet sein.



8. Bringen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition und schliessen Sie dann die Rollenpapierabdeckung. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird angezeigt.



Hinweis:

Wenn die Kontrollleuchte Roll Auto Cut leuchtet und der untere Rand des Rollenpapiers nach dem vorherigen Druckauftrag nicht richtig geschnitten wurde, drücken Sie die Taste Cut/Eject, um den Rand erneut zu schneiden.

9. Drücken Sie die Taste Pause.

Die Druckköpfe bewegen sich, und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. BEREIT wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

Selbst wenn Sie die Taste PAUSE nicht drücken, bewegen sich die Druckköpfe und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. READY wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

10. Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor (siehe "Druckersoftware aufrufen" für Windows, oder "Druckersoftware aufrufen" für Macintosh) und senden Sie dann einen Druckauftrag vom Computer ab. Der Drucker beginnt zu drucken.



Vorsicht:

Berühren Sie während des Druckens nicht die Druckspindel. Hier drohen Verletzungen durch Einklemmen der Finger.

Hinweis:

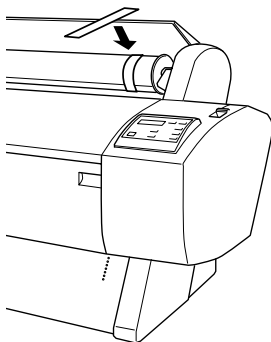
Stellen Sie sicher, dass die Einstellung der Papierquelle im Druckertreiber dem eingelegten Papier entspricht.

11. Nach der Beendigung des Druckvorgangs, müssen Sie möglicherweise das Papier abschneiden. Siehe "Rollenpapier schneiden oder Trennlinie drucken".

Verwendung des Rollenpapiergurts

Verwenden Sie, damit sich das Papier nicht abrollt, den Ihrem Drucker beigelegten Rollenpapiergurt.

Klopfen Sie das Ende des Rollenpapiergurts leicht an das Rollenpapier. Der Gut wickels sich von selbst um das Rollenpapier.



Zum entfernen des Rollenpapiergurts wickeln Sie ihn einfach von der Rolle ab. Solange Sie den Rollenpapiergurt nicht verwenden, wickeln Sie ihn zur Aufbewahrung um das Ende der Spindel.

Rollenpapier schneiden oder Trennlinie drucken

Wenn der Druckauftrag beendet ist, schneidet der Drucker das Papier automatisch oder druckt, je nach Ihren Einstellungen, Seitenbegrenzungslinien um das Dokument. Sie können diese Einstellungen im Bedienfeld oder in der Druckersoftware vornehmen.

Hinweis:

Die Softwareeinstellungen haben üblicherweise Priorität gegenüber den Bedienfeldeinstellungen. Wenn möglich, nehmen Sie Einstellungen in der Software vor.

Verwendung der Einstellung für automatisches Schneiden

Wenn Sie möchten, dass das Papier nach dem Druckauftrag automatisch geschnitten wird, verwenden Sie die Einstellung für automatisches Schneiden. Zur Einstellung des automatischen Schneidens mit der Taste **PAPER SOURCE** auf dem Bedienfeld, siehe "Tasten". Zur Verwendung der Druckersoftware, siehe "Autom. Trennen" für Windows, und "Autom. Trennen" für Macintosh.

Hinweis:

Wenn der Drucker das Papier schneidet, schneidet er zuerst den linken Teil des Papiers, dann den rechten und zuletzt die Mitte. Schalten Sie niemals den Drucker aus, bevor das Papier vollständig abgeschnitten ist.

Manuelles Schneiden des Rollenpapiers

Um das Rollenpapier zu schneiden, wenn das automatische Schneiden ausgeschaltet ist, befolgen Sie die unten stehenden Schritte.

Schneiden, nachdem das Dokument gedruckt ist

1. Stellen Sie sicher, dass das Dokument gedruckt ist und drücken Sie dann die Taste **PAPER SOURCE** mehrmals, bis die Kontrollleuchte **Roll Auto Cut** leuchtet.

2. Drücken Sie die Taste Cut/Eject. Das Rollenpapier wird geschnitten.

Schneiden des Rollenpapiers zu einem anderen Zeitpunkt

1. Drücken Sie um das Papier für den Schnitt zu positionieren.
2. Drücken Sie die Taste Paper Source mehrmals, bis die Kontrollleuchte Roll Auto Cut leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste Cut/Eject. Das Rollenpapier wird geschnitten.

Trennlinien drucken

Wenn Sie zuerst kontinuierlich auf Rollenpapier drucken und anschließend das Papier nach dem Drucken selbst zuschneiden möchten, verwenden Sie die Einstellung Trennlinie Drucken. Zur Einstellung von Trennlinie Drucken auf dem Bedienfeld, siehe "SelecType Einstellungen". Zur Verwendung der Druckersoftware, siehe "Trennlinie drucken" für Windows, und "Trennlinie drucken" für Macintosh.

Verwendung von Einzelblättern

Einlegen von Einzelblättern

Zum Einlegen von Einzelblattmedien mit einer Länge von mehr als 279 mm (lange Seite des Letter-Formats), siehe nächster Abschnitt. Einlegen von Papier mit einer Länge von A3, Super A3/B, und B, siehe "Einlegen von Einzelblättern der Länge A4/Letter, A3/US B, und Super A3/B".

Wenn Sie auf dickes Papier drucken ((0,6 to 1,7 mm), siehe "Drucken auf dickes Papier (0,7 bis 1,6 mm)".

Einlegen von Einzelblattmedien mit einer Länge von mehr als 279 mm (lange Seite des Letter-Formats)

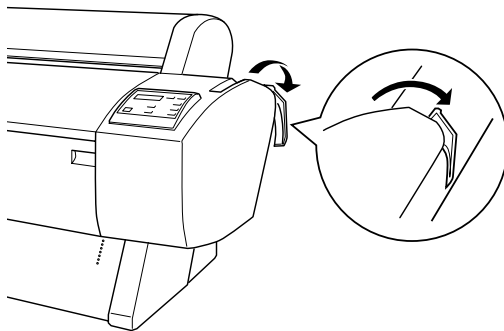
Zum Einlegen von Einzelblattmedien mit einer Länge von mehr als 279 mm folgen Sie unten stehenden Schritten.



Vorsicht:

Vermeiden Sie möglichst Berührungen mit der zu bedruckenden Oberfläche. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern.

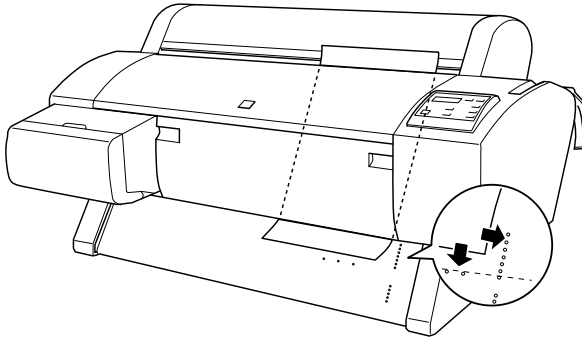
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.
2. Drücken Sie die Taste Paper Source mehrmals, bis die Kontrollleuchte Sheet leuchtet.
3. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollleuchten Operate oder Pause nicht blinken, und lösen Sie dann den Papierfeststellhebel. Die Kontrollleuchte Paper Out leuchtet auf und LOAD PAPER wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



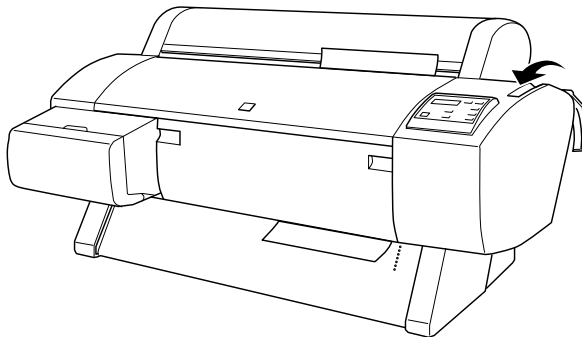
Vorsicht:

Lösen Sie den Papierfeststellhebel nicht, während die Kontrollleuchten Operate oder Pause blinken. Dies könnte Schäden hervorrufen.

4. Schieben Sie das Blatt in den Papier-Zuführungsschacht, bis es unterhalb herauskommt. Stellen Sie sicher, dass die rechte und die untere Kante des Blattes gerade und an der Lochreihe ausgerichtet sind.



5. Stellen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



6. Drücken Sie die Taste Pause.

Die Druckköpfe bewegen sich und das Blatt wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

Selbst wenn Sie die Taste PAUSE nicht drücken, bewegen sich die Druckköpfe und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. BEREIT wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

7. Beachten Sie "Druckersoftware aufrufen" für Windows oder "Druckersoftware aufrufen" für Macintosh, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor und senden Sie dann einen Druckauftrag vom Computer. Der Drucker beginnt zu drucken.

Hinweis:

Lassen Sie der Tinte nach dem Drucken eine ausreichende Trockenzeit, um eine hohe Druckqualität zu erzielen.

Einlegen von Einzelblättern der Länge A4/Letter, A3/US B, und Super A3/B

Zum Einlegen von Einzelblattmedien der Länge A4/Letter, A3/US B, und Super A3/B folgen Sie unten stehenden Schritten.

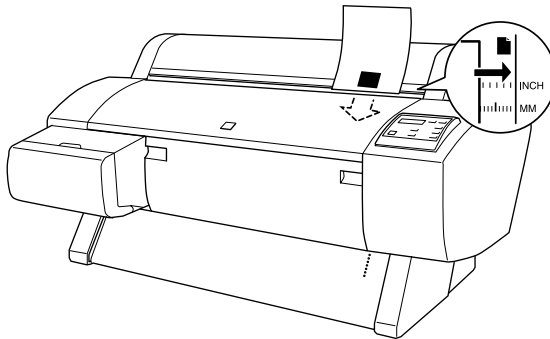


Vorsicht:

Vermeiden Sie möglichst Berührungen mit der zu bedruckenden Oberfläche. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.
2. Drücken Sie die Taste Paper Source mehrmals, bis die Einzelblatt-Kontrollleuchte aufleuchtet.

3. Stellen Sie sicher, dass der Papierhebel festgestellt ist. Schieben Sie dann das Blatt in den Papier-Zuführungsschacht, bis es auf Widerstand stößt. Stellen Sie sicher, dass der rechte Rand des Papiers gerade ist und mit der rechten Kante der Skala an der Rollenpapierabdeckung fluchtet. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



4. Drücken Sie die Taste PAUSE. Die Druckköpfe bewegen sich und das Blatt wird automatisch in die Druckposition eingezogen. BEREIT wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.
5. Beachten Sie "Druckersoftware aufrufen" für Windows oder "Druckersoftware aufrufen" für Macintosh, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor und senden Sie dann einen Druckauftrag vom Computer. Der Drucker beginnt zu drucken.

Sobald der Druckauftrag abgeschlossen ist, stützt der Drucker das bedruckte Medium und zeigt KEIN PAPIER auf der LCD-Anzeige an. Um das Papier zu entnehmen, halten Sie es fest und drücken Sie die Taste Paper Feed. Das Papier kann nun aus dem Drucker entnommen werden.

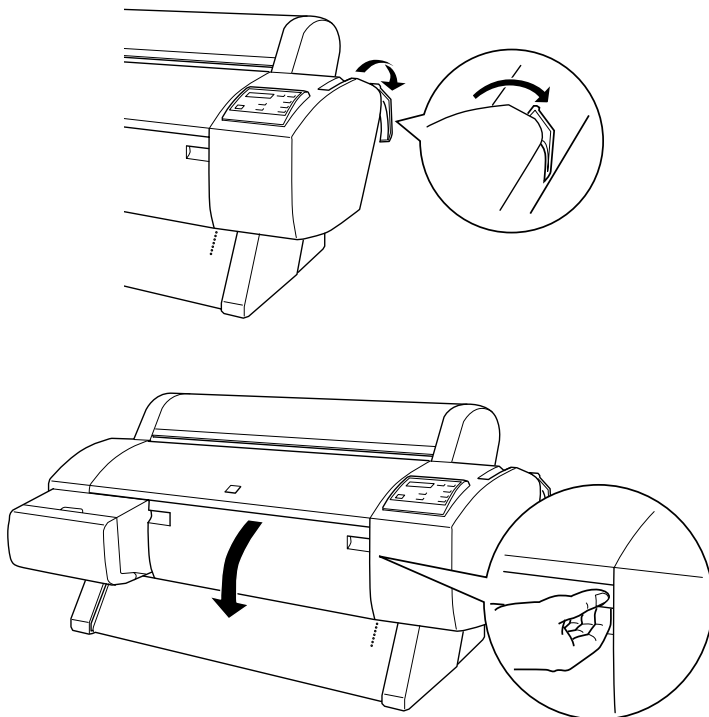
Drucken auf dickes Papier (0,7 bis 1,6 mm)

Wenn Sie dicke Einzelblätter, wie z.B. Karton, einlegen, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

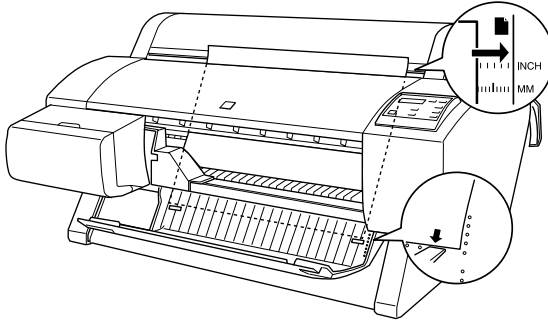
Hinweis:

- Legen Sie kein dickes Papier, das größer ist als B1 (728 × 1030 mm), ein. Dies kann Papierstaus verursachen.*
 - Legen Sie dickes B1 (728 × 1030 mm) Papier immer mit der langen Seite zuerst ein. Sie müssen dann evtl. im Druckertreiber Querformat wählen.*
1. Stellen Sie die Papierablage auf vorwärts ein, wie in "Papierzufuhr vorwärts (Rollenpapier-Banner; dicke Einzelblätter [0,7 mm und darüber])" beschrieben.
 2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 3. Drücken Sie die Taste Paper Source mehrmals, bis die Kontrollleuchte Sheet leuchtet.

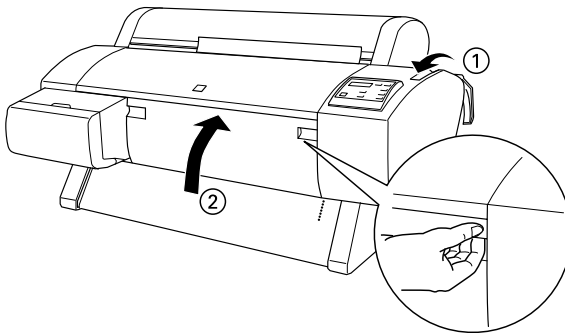
4. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollleuchten Operate oder Pause nicht blinken, und lösen Sie dann den Papierfeststellhebel. Die Kontrollleuchte Paper Out leuchtet auf und LOAD PAPER wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Öffnen Sie die Frontabdeckung.



5. Schieben Sie das Papier in den Papierschacht, so dass der untere Rand des Papiers hinter der offenen Frontabdeckung liegt. Stellen Sie sicher, dass der rechte Rand gerade und an der vertikalen Lochreihe ausgerichtet ist.



6. Stellen Sie den Papierhebel in die Feststellposition und schließen Sie dann die Frontabdeckung. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



7. Drücken Sie die Taste PAUSE. Folgen Sie ab hier der Prozedur für andere Einzelblätter.

Einstellung der Papierablage

Um zu vermeiden, dass Ihre Drucke schmutzig oder geknittert werden, stellen Sie die Papierablage wie unten gezeigt ein. Sie können die Papierablage sowohl für Rollenpapier als auch für Einzelblätter verwenden.

Hinweis:

Wenn Sie auf dickes Papier drucken, stellen Sie die Papierablage vorwärts ein, um eine Beschädigung Ihrer Drucke zu vermeiden. Siehe "Papierzufuhr vorwärts" weiter unten.

Papierzufuhr rückwärts (bis zu B1; Querformat)



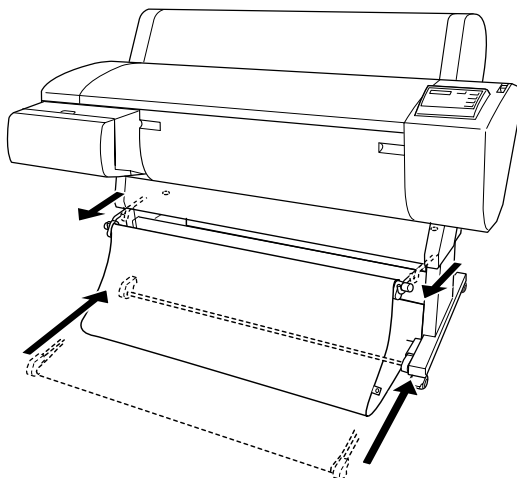
Vorsicht:

Legen Sie dickes B1 (728 × 1030 mm) Papier (0,7 bis 1,6 mm) immer mit der langen Seite voraus ein und führen sie das Papier vorwärts zu. Ansonsten könnten Ihre Drucke beschädigt werden.

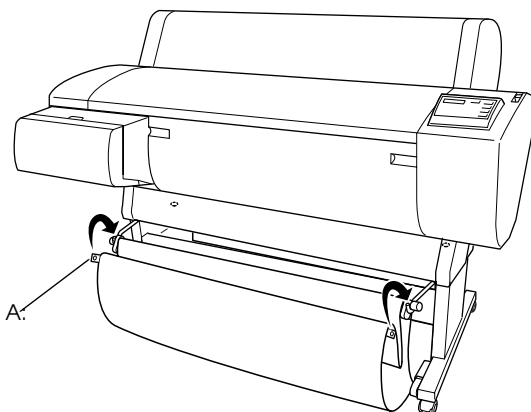
Hinweis:

- Wenn Sie das Papier rückwärts zuführen, entfernen Sie den Flansch von der Antriebseinheit und schieben Sie die bewegliche Einheit ganz auf die linke Seite des Druckers. Ansonsten könnte das Papier mit der automatischen Aufrolleinheit in Konflikt geraten und ein Papierzufuhrfehler könnte auftreten.*
- Für Benutzer des Stylus Pro 9600; Wenn Sie die Papierablage einstellen, stellen Sie sicher, dass die Papierablage nicht die Papierführungen unterhalb des Druckers berührt.*

1. Schieben Sie die unteren Haken zurück und ziehen Sie die oberen Haken auf deren ganze Länge heraus.



2. Hängen Sie die Ablageringe (A) an die oberen Ablagehaken, um den Durchhang der Papierablage aufzunehmen.

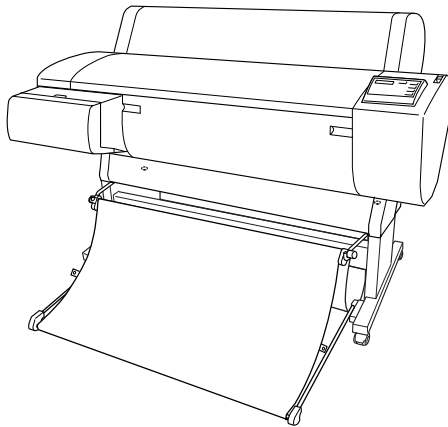


Papierzufuhr rückwärts (bis zu Super B0)

Hinweis:

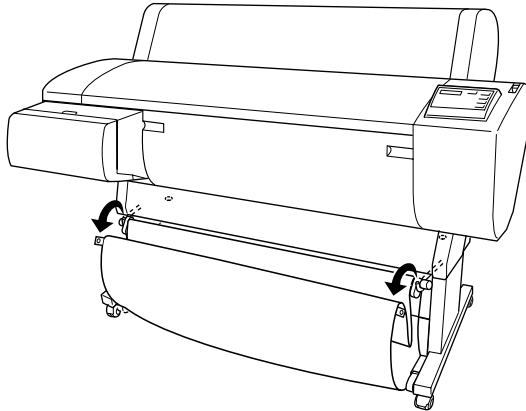
Wenn Sie Rollenpapier über der Größe B0 rückwärts zuführen, stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker auf der Rückseite mindestens 20 cm (7,87 inches) Platz hat. Dies schützt die Ränder des bedruckten Papiers vor dem Umknicken.

1. Nehmen Sie die Einstellungen der Papierablage vor, wie in "Papierzufuhr rückwärts (bis zu B1; Querformat)" gezeigt.
2. Hängen Sie die Ringe der Ablage von den oberen Haken ab und lassen Sie die Papierablage durchhängen.
3. Ziehen Sie nun die unteren Ablagehaken auf deren ganze Länge aus.

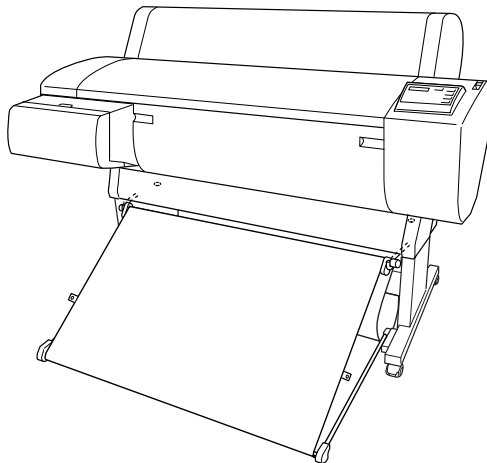


Papierzufuhr vorwärts (Rollenpapier-Banner; dicke Einzelblätter (0,7 mm und darüber))

1. Hängen sie die Ablageringe aus den oberen Ablagehaken aus.



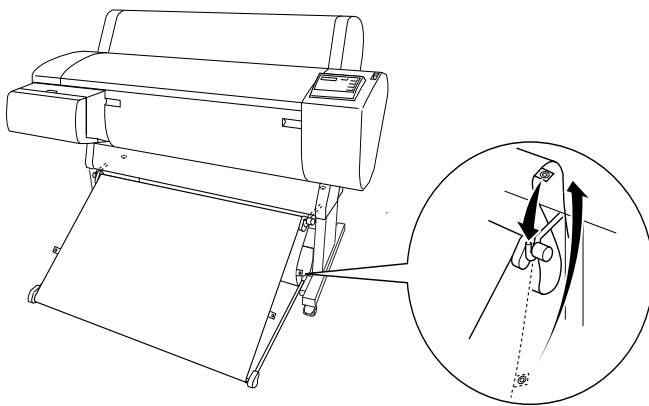
2. Schieben Sie die oberen Haken ganz zurück. Ziehen Sie dann die unteren Papierablagehaken wie gezeigt ganz heraus, so dass sie auf dem Fussboden aufliegen.



Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche der Papierablage voll gespannt ist. Falls nicht, wird das zugeführte Papier nicht bis auf den Fußboden gleiten.

3. Hängen Sie die hinteren Ablageringe der Papierablage an die oberen Ablagehaken und straffen Sie die Ablage.



Wartung und Transport

Tintenpatronen auswechseln

Die Druckerkontrollleuchten zeigen Ihnen an, wann Sie eine Ersatz-Tintenpatrone besorgen sollten, indem sie bei niedrigem Tintenstand zu blinken beginnt, und wann Sie eine leere Tintenpatrone ersetzen sollten, indem sie dauerhaft leuchtet, wenn die Tinte verbraucht ist. Die LCD-Anzeige zeigt außerdem WENIG TINTE oder KEINE TINTE an.

Hinweis:

Auch wenn nur eine der Tintenpatronen leer ist, kann der Drucker nicht weiterdrucken.

Es wird empfohlen, ausschließlich originale EPSON-Tintenpatronen zu verwenden. Fremdprodukte, die nicht von EPSON hergestellt sind, können Beschädigungen an Ihrem Drucker verursachen, die nicht durch die von EPSON gewährte Garantie abgedeckt sind. Siehe "Tintenpatronen".

Um eine Tintenpatrone zu wechseln, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

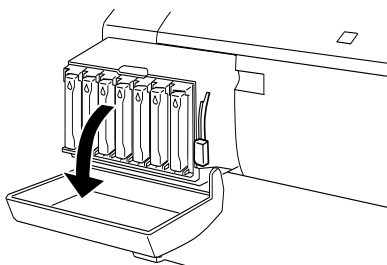


Vorsicht:

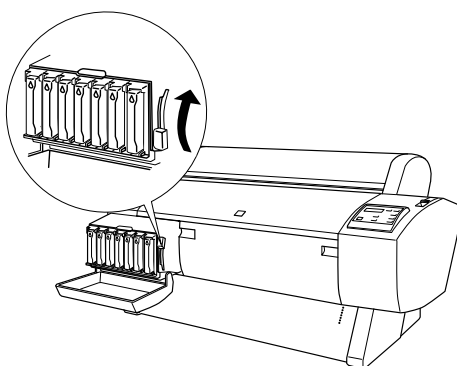
Lassen Sie die alte Patrone im Drucker eingesetzt, bis Sie bereit sind, die Patrone durch eine neue zu ersetzen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. Bestimmen Sie, welche Tintenpatrone ersetzt werden muss. Die entsprechende Kontrollleuchte Ink Out blinkt oder leuchtet.

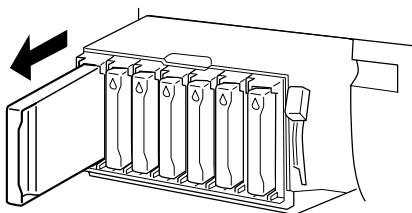
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Tintenbehälters.



3. Stellen Sie den Tintenpatronen-Arretierhebel nach oben.



4. Ziehen Sie die leere Patrone vorsichtig und gerade aus dem Drucker.





Warnung:

Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.

5. Stellen Sie sicher, dass die Ersatzpatrone die richtige Farbe hat und nehmen Sie sie aus der Verpackung.

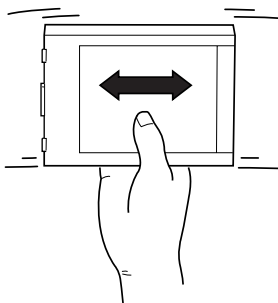


Vorsicht:

Schütteln Sie keine Patronen, die bereits installiert waren. Wenn Sie dies tun, kann Tinte auslaufen.

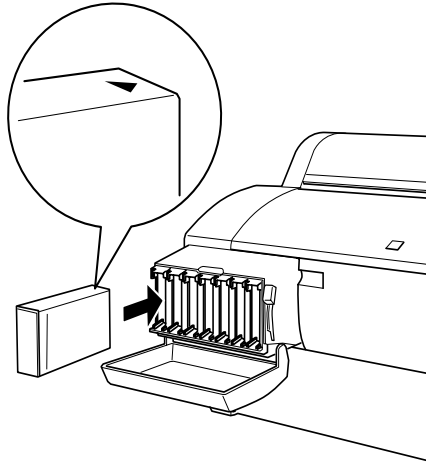
Hinweis:

- *Wenn Sie Tintenpatronen vom Typ EPSON UltraChrome verwenden, schütteln Sie die Tintenpatronen leicht, bevor Sie sie einsetzen, um beste Druckergebnisse zu erzielen.*



- *Ein Schutzmechanismus verhindert das falsche Einsetzen der Patronen. Wenn die Patrone sich nicht leicht einsetzen lässt, ist möglicherweise der Patronentyp falsch. Überprüfen Sie die Packung und die Produktnummer.*

6. Halten Sie die Tintenpatrone so, dass der Pfeil auf der linken linken Seite liegt und zur Rückseite des Druckers zeigt, und setzen Sie die Patrone in den Schacht ein. Drücken Sie die Patrone nicht gewaltsam mit der Hand weiter hinein.



Hinweis:

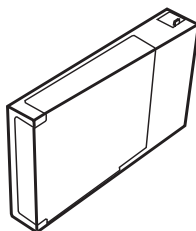
Wenn die Kontrollleuchte Ink Out an bleibt, ist die Tintenpatrone möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie wie oben beschrieben wieder ein.

7. Stellen Sie den Tintenpatronen-Arretierhebel nach unten.
8. Schließen Sie den Tintenbehälter. Der Drucker kehrt in den vorherigen Status zurück.

Auswechseln schwarzer Tintenpatronen

Wenn Ihr Drucker EPSON UltraChrome Tinte verwendet, können Sie Photo Black (Photo) oder Light Black (LBK) Tinte durch Matte Black (MAT) Tinte ersetzen, verwenden Sie dazu die unten gezeigte Entleerungspatrone.

Beachten Sie beim Auswechseln schwarzer Tintenpatronen auch unten stehende Erläuterungen.



Vorsicht:

Schalten Sie den Drucker nicht aus, bevor Sie mit dieser Konvertierung fertig sind.

Hinweis:

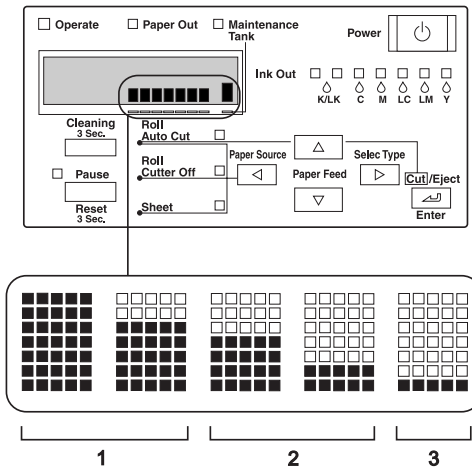
Wenn während dieser Aktion die Netzspannung ausfällt, schalten Sie den Drucker wieder ein. Sie können das Verfahren am Unterbrechungspunkt wieder fortsetzen.

Restinhalt der Tintenpatronen feststellen

Bevor Sie schwarze Tintenpatronen auswechseln müssen Sie sicherstellen, dass in allen Patronen genügend Tinte vorhanden ist, um den erfolgreichen Abschluss dieser Arbeiten sicherzustellen. Diese Kontrolle können Sie mit Hilfe der LCD-Anzeige durchführen, siehe Abbildung und Erläuterung weiter unten.

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass **BEREIT** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.



| | |
|---|---|
| 1 | Es befindet sich genug Tinte in der Patrone. |
| 2 | Die Tinte wird bald leer sein. Sie sollten jetzt eine neue Patrone kaufen. |
| 3 | Es befindet sich nicht genug Tinte in der Patrone. Wechseln Sie die Patrone aus. Siehe auch "Tintenpatronen auswechseln" zum Auswechseln der Tintenpatronen. |

Hinweis:

Dieser Vorgang verbraucht zusätzlich zu den auszuwechselnden Patronen Tinte. Deshalb kann nach dem Vorgang ein Tintenfehler auftreten.

Wahl eines Satzes von Tintenpatronen

Folgen Sie unten stehenden Schritten, um einen Satz Tintenpatronen auszuwählen.

1. Stellen Sie sicher, dass **BEREIT** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste **SelectType** (▶) und vergewissern Sie sich, dass **DRUCKERKONFIG.** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Paper Feed** (▲) oder **Paper Feed** (▼), um **UNIT** auszuwählen.
4. Drücken Sie die Taste **SelectType** (▶) und vergewissern Sie sich, dass **WARTUNG** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
5. Drücken Sie die Taste **Paper Feed** (▼) oder **Paper Feed** (▲), um **BK INK CHANGE** zu wählen.
6. Drücken Sie die Taste **SelectType** (▶). **BK TINTE AUST.** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.
7. Drücken Sie die Taste **Enter**.
8. Nachdem **TINTENEINS. AUSW.** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, wird automatisch wie folgt ein Muster zum Austausch angezeigt, das Sie auswählen können. Drücken Sie die Taste **Paper Feed** (▼) oder (▲), um einen Satz Tintenpatronen auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

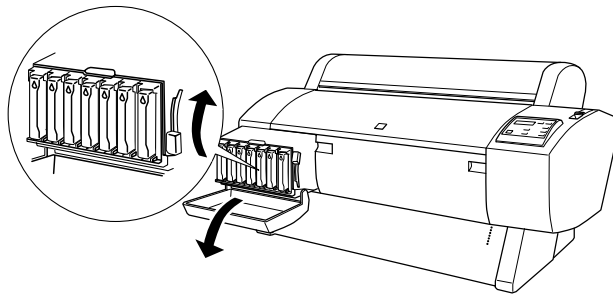
| Momentan verwendetes Tintenset | Wählbares Set 1 | Wählbares Set 2 |
|---------------------------------------|------------------------|------------------------|
| PHOTO (#1 SLOT) + LGT (#2 SLOT) | #1 MAT #2 LBK | #1 MAT #2 MAT* |
| MAT (#1 SLOT) + MAT (#2 SLOT) | #1 MAT #2 LBK | #1 PHOTO #2 LBK* |

| Momentan verwendetes Tintenset | Wählbares Set 1 | Wählbares Set 2 |
|--------------------------------|--------------------|------------------|
| MAT (#1 SLOT) + LGT (#2 SLOT) | #1 PHOTO #2 LBK | #1 MAT #2 MAT |

Hinweis:

Wenn Sie #1 MAT: #2 MAT oder #1 PHOTO: #2 LGT wählen, ersetzen Sie die Tintenschächte von #1 und #2.

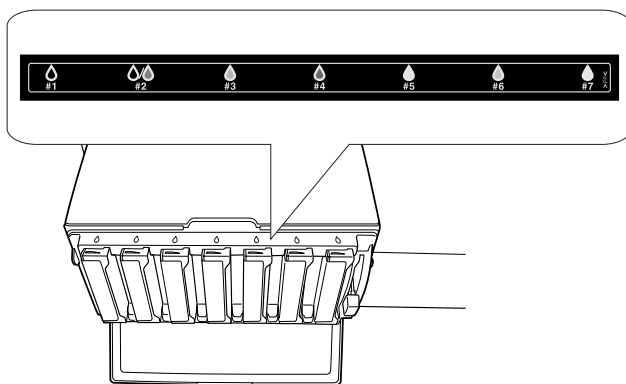
9. Wenn genügend Tinte in der (den) Tintenpatrone(n) verbleibt, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort. Falls nicht, werden die Anzeigen NICHT GENUG TINTE und TINTENARRETIERHEBEL LÖSEN auf der LCD-Anzeige angezeigt. Folgen Sie in diesem Fall unten stehenden Schritten, um die Tintenpatronen auszuwechseln.
 - a) Öffnen Sie den Tintenbehälter und stellen Sie den Hebel nach oben.



- b) Öffnen Sie die Packung der neuen Tintenpatrone und setzen Sie sie in den Schacht des Tintenfachs ein.
 - c) Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass TINTENARRETIERHEBEL EINSTELLEN auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, stellen Sie den Hebel nach unten.
 - d) Vergewissern Sie sich, dass keine Fehlermeldungen auf der LCD-Anzeige angezeigt werden.

Hinweis:

Zur Anordnung der Tintenpatronen beachten Sie bitte unten stehende Abbildung.



10. Vergewissern Sie sich, dass ALLE TINTENPATRONEN ENTFERNEN auf der LCD-Anzeige angezeigt wird und entfernen Sie alle Tintenpatronen aus den Patronenschächten.

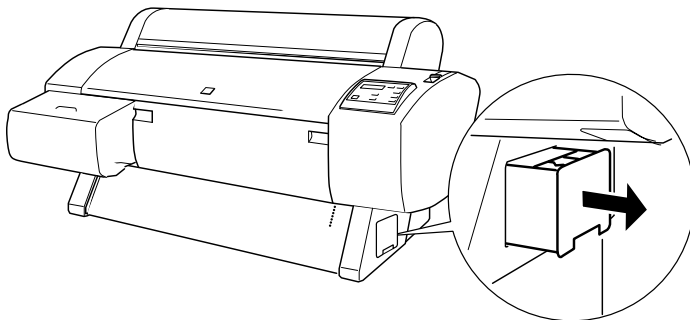
Hinweis:

Setzen Sie keine Patronen wieder ein, bevor Sie in dieser Anleitung dazu aufgefordert werden. Andernfalls können sich Ihre Druckergebnisse verschlechtern und Fehler auftreten.

Damit ist die Wahl des Tintenpatronensatzes abgeschlossen. Prüfen Sie jetzt, wieviel freier Platz im Wartungstank vorhanden ist.

Prüfen des Wartungstanks

Falls NICHT GENUG PLATZ IM WARTUNGSTANK und NEUEN WARTUNGSTANK EINSETZEN auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen.



Damit ist die Prüfung des Wartungstanks abgeschlossen. Nun lassen Sie die Tinte ablaufen.

Tinte ablaufen lassen

1. Stellen Sie den Tintenhebel nach oben, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass BEREIT ZUM ABLAUF auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
2. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass ABLAUFPATRONE EINSETZEN IN #X auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, setzen Sie die Ablaufpatrone in den Patronenschacht ein, der durch die blinkende LED auf dem Bedienfeld gekennzeichnet ist. TINTENARRETIERHEBEL EINSTELLEN wird jetzt auf der LCD-Anzeige angezeigt.
3. Stellen Sie den Tintenpatronen-Arretierhebel nach unten.

ABLAUF xxx% wird jetzt auf der LCD-Anzeige angezeigt, und der Drucker lässt verbliebene Tinte in den Wartungstank ablaufen.

Hinweis:

- ❑ *Wenn FALSCH TINTENPATRONE auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, setzen Sie die Reinigungspatrone in den Schacht ein.*
- ❑ *If PATRONE IN RICHTIGEN SCHACHT EINSETZEN wird jetzt auf der LCD-Anzeige angezeigt, setzen Sie die Ablaufpatrone in den Schacht #X ein.*

4. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass ABLAUFFPATRONE ENTFERNEN auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, stellen Sie den Arretierhebel nach oben und entnehmen die Ablaufpatrone.

Hiermit ist das Ablaufen der Tinte abgeschlossen. Nun wird neue Tinte zugeleitet.

Hinweis:

Wenn Sie #1 MAT: #2 MAT oder #1 PHOTO: #2 LGT in Schritt 8 wählen "Wahl eines Satzes von Tintenpatronen", geht der Drucker in den Status, der in Schritt 3 von "Tinte ablaufen lassen" erklärt wird. Wiederholen Sie das Verfahren in den Schritten 3 von bis 4 von "Tinte ablaufen lassen" um eine zweite Patrone zu ersetzen.

Tinte zuleiten

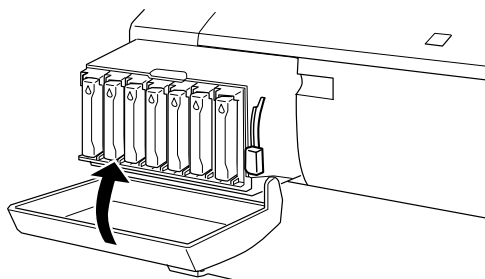
Folgen Sie unten stehenden Schritten, um den in Schritt 8 von "Wahl eines Satzes von Tintenpatronen" gewählten Satz schwarzer Tintenpatronen und die anderen Patronen einzusetzen.

1. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass **ALLE TINTENPATRONEN EINSETZEN** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, setzen Sie alle Patronen in ihre vorgesehenen Schächte ein und legen Sie den Arretierhebel nach unten.

Der Drucker beginnt, Tinte zuzuleiten, und **TINTENZULEITUNG xxx%** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

- Alle Tintenkontrollleuchten auf dem Bedienfeld leuchten, bis alle Patronen in den Tintenschacht eingesetzt sind.*
 - FALSCHER TINTENPATRONE wird auf der LCD-Anzeige angezeigt, falls eine der Patronen in den falschen Schacht eingesetzt wird oder falls eine Ablaufpatrone eingesetzt wird.*
 - Da bei diesem Vorgang eine große Menge Tinte verbraucht wird, kann es erforderlich werden, die Tintenpatronen bald zu ersetzen.*
2. Vergewissern Sie sich, dass das Ende der Tintenzuleitung angezeigt wird. Nun wird **XX: EPSON GENUINE xxx% x/x xxxxxxPG** auf der LCD-Anzeige angezeigt. Schließen Sie den Tintenbehälter.



Aktualisierung der Druckertreiberinformation

Aktualisieren Sie nach dem Auswechseln die Treiberinformation nach folgendem Verfahren.

Für Windows-Anwender

Klicken Sie auf die Registerkarte **Haupt** und vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen-Information angezeigt wird. Falls nicht, stellen Sie die Information von Hand ein indem Sie auf die Registerkarte **Utility** und anschließend auf die Schaltfläche **Informationen zu Drucker und Optionen** klicken.

Informationen zu Drucker und Optionen

Cartridge Option

Photo Black T5431/41 + Light Black T5437/47
Matte Black T5438/48 + Light Black T5437/47
Matte Black T5438/48 + Matte Black T5438/48

DruckerID:

| | | | | | | | | | | | | | |
|-------|----|---|----|---|----|---|----|---|----|---|----|---|----|
| ID #1 | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 |
| ID #2 | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 | - | 50 |

Blatt mit Einstellungen..

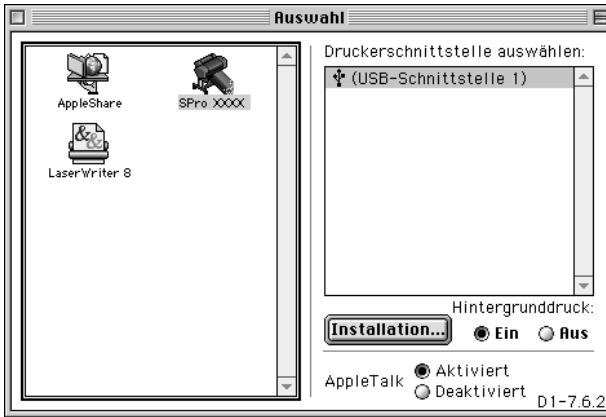
Aktuelle Einstellungen

Geben Sie die notwendigen Informationen für Ihre Optionen ein, nachdem Sie das Blatt mit den Einstellungen ausgedruckt haben.

OK Abbruch Hilfe

Für Macintosh-Anwender

Wählen Sie Auswahl im Apple Menü und klicken Sie auf das Druckersymbol.



Damit ist das Auswechseln der schwarzen Tintenpatronen abgeschlossen.

Ersetzen des Papierschneiders

Wenn der Papierschneider nicht sauber schneidet, könnte er stumpf sein und muss ersetzt werden. Um den Papierschneider zu ersetzen, müssen Sie den Halter des Papierschneiders bewegen. Verwenden Sie hierzu die Bedienfeld-einstellungen.

Papierschneiderklinge C12C815131



Warnung:

Achten Sie darauf, sich nicht selbst zu verletzen, wenn Sie den Papierschneider ersetzen.

Um den Papierschneider zu ersetzen, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

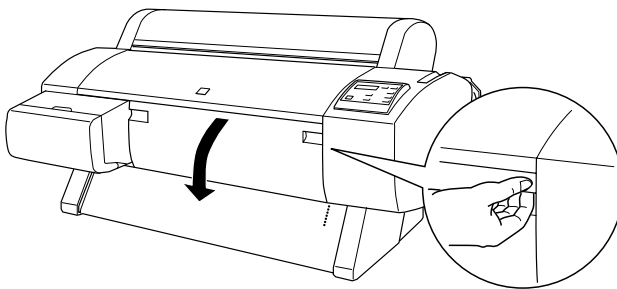
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie im Modus SelectType die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), bis WARTUNG auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie die Taste SelectType noch einmal.
3. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▲) oder Paper Feed (▼), um SCHNEIDE AUST. anzuzeigen.
4. Drücken Sie die Taste SelectType. EXEC wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Drücken Sie nun die Taste Enter.



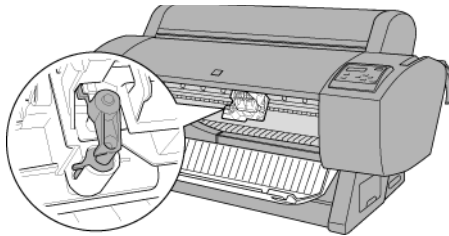
Vorsicht:

Bewegen Sie den Papierschneider niemals mit der Hand. Dies kann den Drucker beschädigen.

5. Wenn sich die Halterung des Papierschneiders in der Austausch-Stellung befindet, wird VORDERE ABDECKUNG ÖFFNEN angezeigt. Öffnen Sie die Frontabdeckung.



6. Wenn SCHNEIDE AUSTAUSCHEN auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, drücken Sie den seitlichen Stift, während Sie die Abdeckung des Papierschneiders nach rechts drehen, um das Gehäuse zu öffnen.



Hinweis:

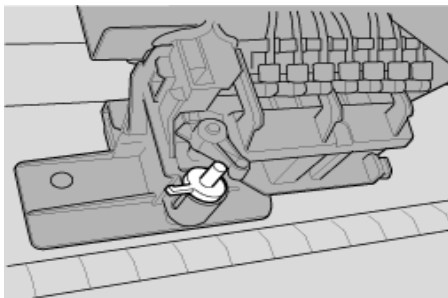
Berühren Sie die Leiterplatte am Druckkopf nicht, wenn Sie die Papierschneideklinge ersetzen.

7. Nehmen Sie langsam Ihren Finger vom seitlichen Stift. Der Papierschneider fährt hoch und kann nun entfernt werden.

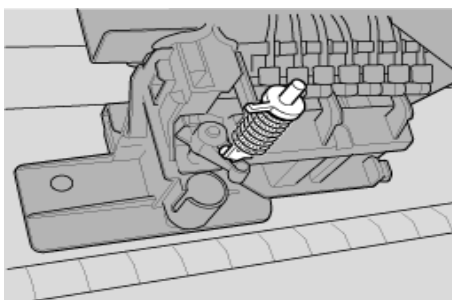
Hinweis:

Gehen Sie vorsichtig vor und lassen Sie die Klinge oder die Spiralfeder nicht aus dem Gehäuse springen.

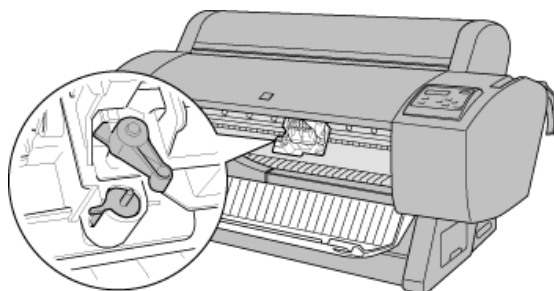
8. Nehmen Sie die alte Klinge vorsichtig aus dem Drucker.



9. Nehmen Sie die neue Klinge aus der Verpackung.
10. Stellen Sie sicher, dass die Spiralfeder im Klingenhalter ist und setzen Sie diese, falls nötig, wieder ein.
11. Setzen Sie die neue Klinge in der unten gezeigte Richtung ganz in den Halter des Papierschneiders ein.



12. Drücken Sie den seitlichen Stift, während Sie die Abdeckung des Papierschneiders nach links drehen, um das Gehäuse zu schließen.



13. Stellen Sie sicher, dass VORDERE ABDECKUNG SCHLIESSEN angezeigt wird und schließen Sie die vordere Abdeckung. Der Halter des Papierschneiders fährt in die Ausgangsposition (ganz rechts).

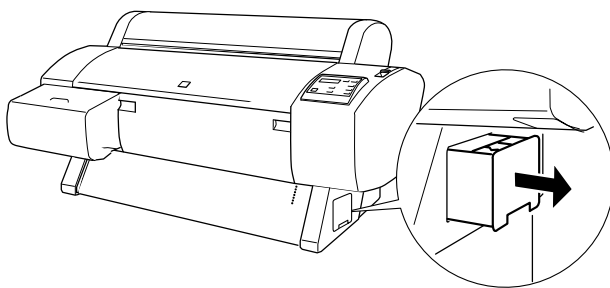
14. Warten Sie, bis **BEREIT** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird. Das Ersetzen der Klinge ist abgeschlossen.

Austauschen des Wartungstanks

Wenn Sie die schwarzen Tintenpatronen ersetzen, sollte im Wartungstank genügend Platz für überschüssige Tinte oder Reinigungsflüssigkeit sein.

Wenn während dem Austausch der schwarzen Tinte oder zu einer anderen Zeit **WARTUNGSTANK AUSTAUSCHEN** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, ersetzen Sie den Wartungstank gemäß unten stehenden Schritten.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker keine Tinte oder Reinigungsflüssigkeit ablaufen lässt.
2. Legen Sie Ihre Hand auf den Handgriff an der Seite des Druckers und ziehen Sie den Wartungstank vorsichtig heraus.



3. Öffnen Sie die Packung eines neuen Wartungstanks.
4. Setzen Sie den neuen Wartungstank in die Seite des Druckers ein.

Drucker reinigen

Damit Ihr Drucker immer optimal arbeitet, sollten Sie ihn mehrmals im Jahr gründlich reinigen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker abgeschaltet ist und alle Kontrollleuchten aus sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker.
2. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung und entnehmen Sie die Rollenpapierspindeln. Entfernen Sie auch alle Einzelblattmedien aus dem Drucker.
3. Stellen Sie sicher, dass der Behälter für die Tintenpatronen geschlossen ist. Nun können Sie Schmutz oder Staub vorsichtig mit einer weichen Bürste aus dem Inneren des Druckers entfernen.
4. Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung.
5. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und verwenden Sie eine weiche Bürste, um vorsichtig Staub und Schmutz hinter der Abdeckung zu entfernen. Schließen Sie nun die Abdeckung.
6. Entfernen Sie die Papierablage. Wischen Sie nun mit einer weichen Bürste Staub und Schmutz vom Gestell ab.
7. Wenn das äußere Gehäuse verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Halten Sie den Tintenbehälter geschlossen, damit kein Wasser eindringen kann.
8. Wenn versehentlich Tinte in den Drucker gelangt, wischen Sie diese mit einem feuchten Tuch ab.
9. Zur Reinigung der Papierablage entfernen Sie die Stangen aus der Ablage und reinigen Sie die Ablage mit einem milden Reinigungsmittel.

**Warnung:**

Achten Sie darauf, dass Sie die Zahnräder im Inneren des Druckers nicht berühren.

**Vorsicht:**

- Reinigen Sie den Drucker niemals mit Alkohol oder Verdünnern. Diese Chemikalien könnten die Bauteile und das Gehäuse beschädigen.*
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf den Druckmechanismus und die elektronischen Bauteile kommen.*
- Verwenden Sie keine harten oder scheuernden Bürsten.*
- Sprühen Sie kein Schmiermittel ins Druckerinnere; ungeeignetes Öl kann den Druckmechanismus beschädigen. Falls der Drucker geschmiert werden muss, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen qualifizierten Servicetechniker.*

Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben

Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, könnten die Druckdüsen verstopft sein. Führen Sie einen Düsentest durch und reinigen Sie die Druckköpfe. Siehe "Düsentest" für Windows, oder "Düsentest" für Macintosh.

Hinweis:

Lassen Sie die Tintenpatronen eingebaut, auch wenn Sie ihren Drucker für längere Zeit nicht benutzen.

Drucker transportieren

Über eine weite Entfernung

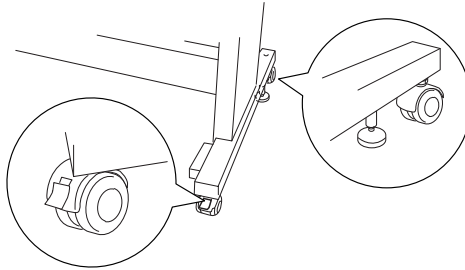
Wenn Sie Ihren Drucker über eine längere Strecke transportieren, sollte der Drucker wieder mit den originalen Verpackungsmaterialien in die Originalverpackung gepackt werden. Bitten Sie Ihren Händler um Hilfe.

Über eine kurze Entfernung

Wenn Sie den Drucker über eine kurze Distanz transportieren müssen, folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. Schalten Sie zuerst den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe in der Ausgangsposition stehen (ganz rechts). Falls nicht, schalten Sie den Drucker wieder ein und warten Sie, bis die Druckköpfe in die Ausgangsposition gefahren sind, schalten Sie dann den Drucker wieder aus.
2. Entfernen Sie die folgenden Teile:
 - Netzkabel
 - Schnittstellenkabel
 - Alle Tintenpatronen
 - Papierablage
 - Rollenpapierspindel
 - Rollenpapier und Einzelblätter
 - Optionale automatisch Aufrolleinheit (falls installiert)

- ❑ Optionaler manueller Papierschneider (falls installiert)
3. Stellen Sie sicher, dass die Arretierbügel der Tintenpatronen und die Abdeckung geschlossen sind.
 4. Stellen Sie sicher, dass die Rollen am Gestell arretiert sind und dass die Stützfüße des Gestells bis zum Boden ausgezogen sind.



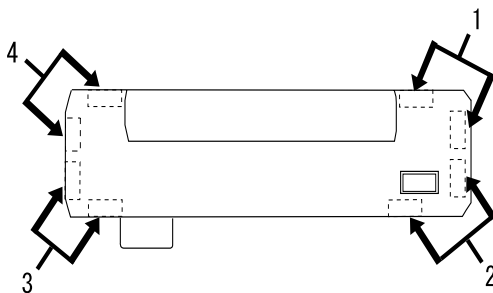
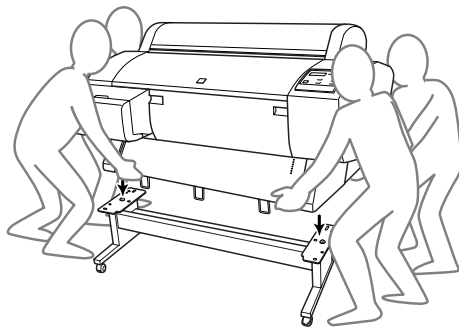
Hinweis:

Stellen Sie die Rollen seitwärts und blockieren Sie diese, damit sie sich nicht bewegen.

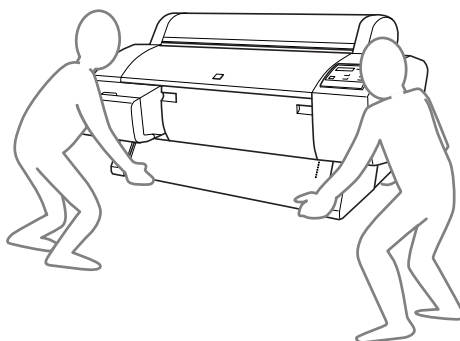
5. Entfernen Sie die Flügelmuttern auf der linken und rechten Seite. Bewahren Sie diese gut auf.
6. Für Benutzer des Stylus Pro 9600;
Heben Sie die Druckereinheit mit vier oder mehr Personen vom Gestell, indem Sie ihn wie unten gezeigt an den acht Handgriffen halten. Die Druckereinheit wiegt ca. 84kg (184.8 lb) und sollte vorsichtig angehoben werden.

Für Benutzer des Stylus Pro 7600;
Heben Sie die Druckereinheit mit zwei oder mehr Personen vom Gestell, indem Sie ihn wie unten gezeigt an den vier Handgriffen halten. Die Druckereinheit wiegt ca. 43,5kg (43,41 kg) und sollte vorsichtig angehoben werden.

für Stylus Pro 9600



für Stylus Pro 7600



7. Bewegen Sie den Drucker horizontal.

Wenn Sie den Drucker nach dem Transport wieder aufbauen, siehe "Einrichten des Druckers nach dem Transport". Bevor Sie den Drucker nach dem Transport wieder verwenden, kann es sein, dass Sie einen Düsentest durchführen und die Druckköpfe neu ausrichten müssen. Siehe "Druckerhilfsprogramme verwenden" für Windows, oder "Druckerhilfsprogramme verwenden" für Macintosh.

Schieben des Druckers auf den Rollen

Wenn Sie den Drucker nur über eine sehr kurze Distanz transportieren möchten, z.B. im selben Raum, können Sie den Drucker auf seinen Rollen schieben.



Vorsicht:

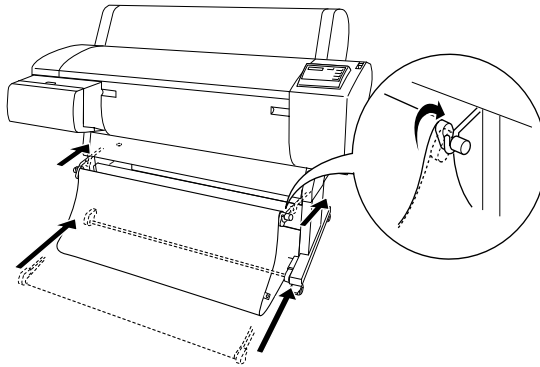
Schieben Sie den Drucker nicht über geneigte oder unebene Böden.

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel, das Schnittstellenkabel, die Rollenpapierspindel und Einzelblätter entfernt sind und die Rollenpapierabdeckung und die vordere Abdeckung geschlossen sind.

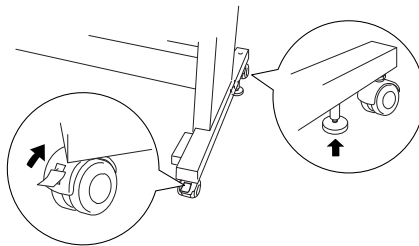
Hinweis:

Wenn Sie den Drucker nur über eine kurze Distanz auf den Rollen schieben, müssen Sie die Tintenpatronen nicht herausnehmen.

2. Hängen Sie die oberen und unteren Haken ganz ein und rollen Sie die Papierablage wie unten gezeigt nach oben.



3. Entsperrn Sie die vorderen Rollen und ziehen Sie die Stützfüße ein.



4. Bewegen Sie den Drucker vorsichtig an den neuen Einsatzort. Arretieren Sie die Rollen wieder und ziehen Sie die Stützfüße nach dem Verschieben wieder aus.

Einrichten des Drucker nach dem Transport

Die zum Aufbau nach dem Transport notwendigen Schritte sind fast identisch mit denen, die Sie beim ersten Aufbau des Drucker ausgeführt haben. Wenn Sie den Drucker wieder aufbauen, lesen Sie die *Anweisungen zum Zusammenbau und Einrichten* und beachten Sie folgende Punkte:

- ❑ Vergessen Sie nicht, die Schutzmaterialien (z.B. das Klebeband an den Arretierungen der Tintenpatronen) zu entfernen.
- ❑ Wenn Sie nach dem Transport das erste Mal drucken, könnten die Düsen der Druckköpfe verstopft sein. EPSON empfiehlt, einen Düsentest durchzuführen und die Druckköpfe zu reinigen, außerdem die Druckköpfe neu auszurichten, um beste Druckqualität zu gewährleisten. Siehe *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Windows, oder *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Macintosh.

Verwendung optionaler Produkte

Verwendung der automatischen Aufrolleinheit

Wenn Sie Ihre Dokumente auf Rollenpapier drucken möchten und sie nicht schneiden oder auf den Boden ausgeben möchten, können Sie die optionale automatische Aufrolleinheit verwenden, um Ihre Drucke aufzurollen.

Installation der automatischen Aufrolleinheit an Ihrem Drucker siehe *Benutzerhandbuch der automatischen Aufrolleinheit* .

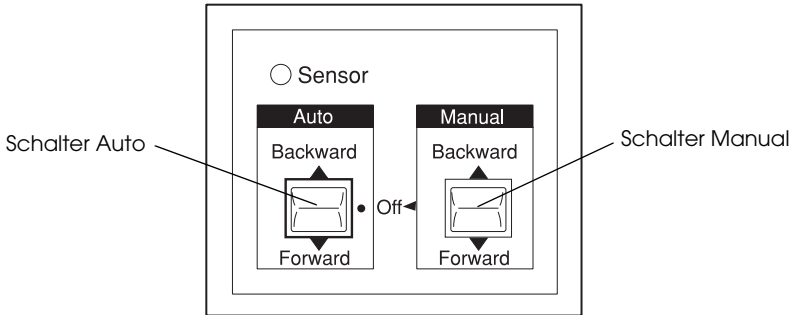
Hinweis:

- Die automatische Aufrolleinheit ist nur für den Stylus Pro 9600.*
- Wenn Sie die automatische Aufrolleinheit verwenden, stellen Sie sicher, dass die Einstellung Autom. Schneiden ausgeschaltet ist (auf dem Bedienfeld und im Druckertreiber). Siehe "Autom. Trennen" für Windows und "Autom. Trennen" für Macintosh.*
- Sie können die automatische Aufrolleinheit verwenden, wenn Sie die Papierablage in die Position für rückwärtige Papierausgabe stellen (bis zu B1, Querformat).*

Schaltkasten

Der Schaltkasten ist an der Antriebseinheit auf der unteren rechten Seite des Drucker angebracht.

Die Funktionen der Schalter und die Bedeutungen der Kontrollleuchte Sensor sind folgende.



- 1 Schalter Auto
- 2 Schalter Manual

Sensor-Leuchte

| | |
|----------------|---|
| ON (EIN) | Zeigt an, dass der Lichtdetektor auf den Lichtemitter ausgerichtet ist. Dies bedeutet, dass die automatische Aufrollfunktion bereit ist, Ihre Drucke aufzurollen. |
| Blinkt | Zeigt an, dass der Lichtdetektor nicht richtig auf den Lichtemitter ausgerichtet ist. Näheres finden Sie unter "Einstellen des Sensors". |
| Blinkt schnell | Zeigt an, dass die automatische Aufrollfunktion ein Problem hat und den Betrieb eingestellt hat. |
| OFF (AUS) | Zeigt an, dass die automatische Aufrollfunktion ausgeschaltet ist. |

Schalter

| | |
|--------|--|
| Auto | Für automatisches Aufrollen des Papiers, sobald Papier in den Sensorbereich vorgeschoben wird. |
| Manual | Für manuelle Steuerung der Aufrollfunktion. |

Einstellen des Sensors

Die Winkel des Sensors wurden eingestellt, bevor die Aufrolleinheit geliefert wurde. Wenn die Kontrollleuchte Sensor jedoch blinkt, müssen Sie den Sensor so einstellen, dass der Licht-Detektor und der Licht-Emitter aufeinander ausgerichtet sind. Sind sie ausgerichtet, leuchtet die Kontrollleuchte Sensor auf.



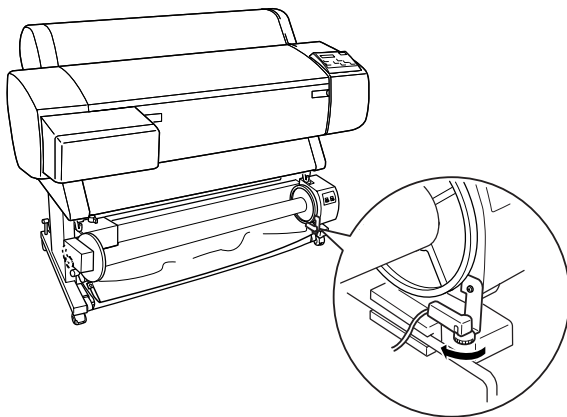
Vorsicht:

- ❑ *Vermeiden Sie, den Sensor direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen; ansonsten könnte die automatische Aufrolleinheit nicht richtig arbeiten.*

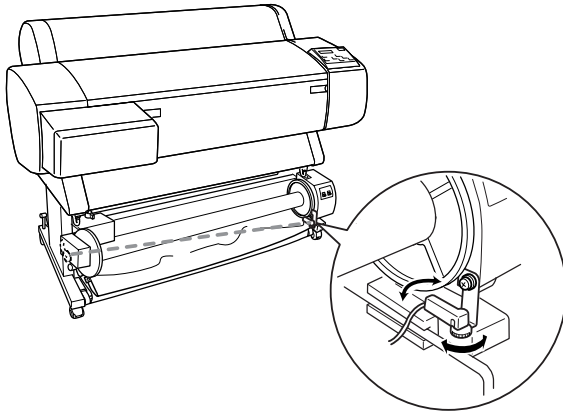
- ❑ *Vermeiden Sie, dass Ventilatoren oder Klimaanlage direkt auf das Rollenpapier blasen. Wenn das Papier aus dem Sensorbereich geblasen wird, wird es nicht richtig aufgerollt.*

Zur Einstellung der Sensorposition befolgen Sie die unten angegebenen Schritte.

1. Lösen Sie den Knopf am Lichtemitter.



2. Justieren Sie den Winkel des Emitters so, dass die Kontrollleuchte Sensor kontinuierlich leuchtet.



3. Halten Sie den Detektor in dieser Position, und ziehen Sie den Knopf wieder an.

Rollenpapier auf die Spule der Aufrolleinheit einlegen

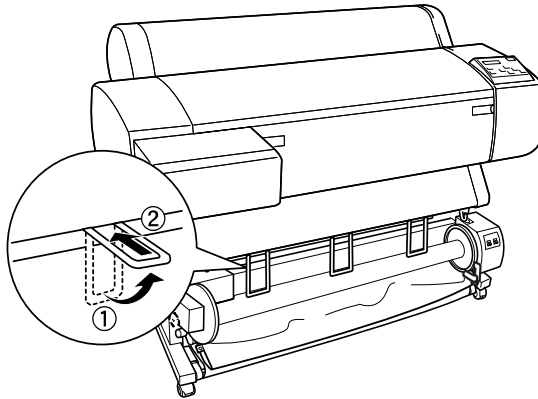


Warnung:

- ❑ *Schalten Sie die automatische Aufrolleinheit ab, bevor Sie Papier einlegen. Wenn die Aufrolleinheit unerwartet den Betrieb aufnimmt, besteht Verletzungsgefahr.*
- ❑ *Stellen Sie sicher, dass die Aufrolleinheit richtig und sicher installiert ist. Sie können sich verletzen, wenn die Einheit herunterfällt.*

Bevor Sie Rollenpapier auf die Spule der Aufrolleinheit einlegen, prüfen Sie Folgendes:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass der vordere Rand des Rollenpapiers gerade ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen des Druckers wie unten gezeigt in der Position zur Lagerung sind.

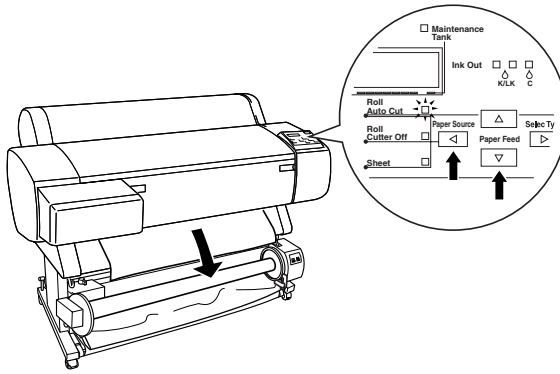


Papier vorwärts aufwickeln

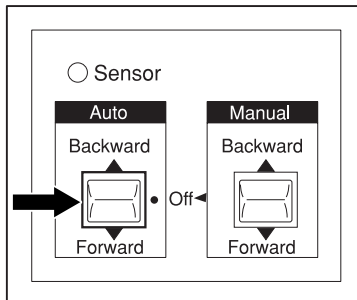
Wenn Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach außen auf den Spulenkern aufwickeln möchten, stellen Sie die Aufrolleinheit auf Forward (vorwärts). Gehen Sie anhand der folgenden Schritte vor:

1. Stellen Sie sicher, dass das Rollenpapier richtig in den Drucker eingelegt ist. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Rollenpapier einlegen".
2. Drücken Sie die Taste Paper Source auf dem Drucker, bis die Leuchte Roll Cutter Off aufleuchtet.

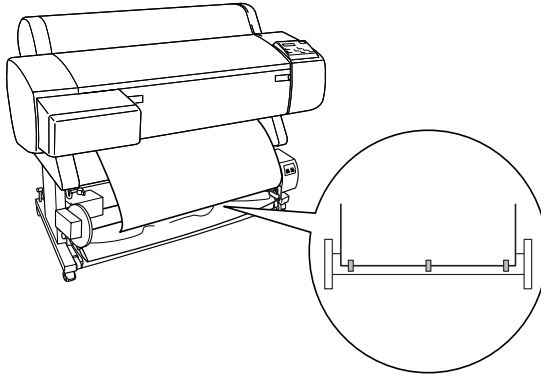
3. Drücken Sie auf dem Drucker die Taste Paper Feed (▼), um das Rollenpapier vorzuschieben.



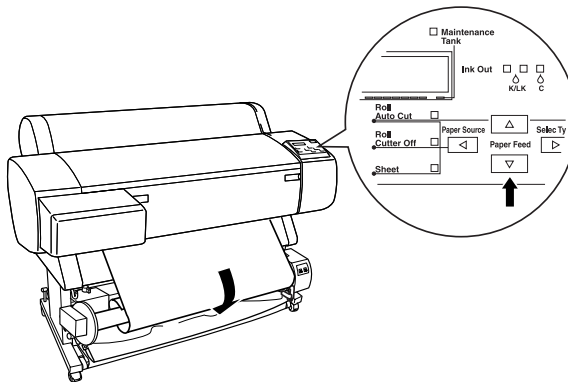
4. Stellen Sie den Schalter Auto am Schaltkasten auf Off (Aus).



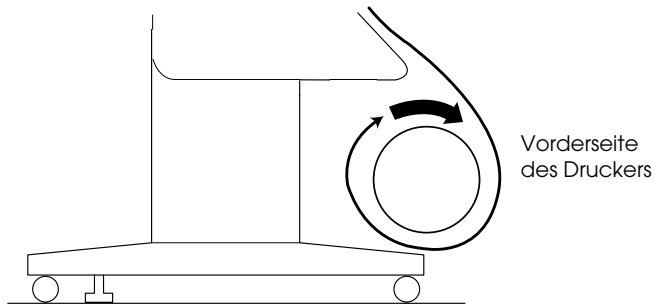
5. Befestigen Sie die vordere Kante des Rollenpapiers an drei Stellen mit Klebeband am Spulenkern der Aufrollereinheit.



6. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▼), um das Papier vorzuschieben und einen Durchhang zu erzeugen.



7. Stellen Sie den Schalter Manual auf der automatischen Aufrolleinheit in die Stellung Forward (vorwärts) und rollen Sie mindestens eine Umdrehung Papier auf den Spulenkern der Aufrolleinheit. Stellen Sie sicher, dass ein geeigneter Durchhang zwischen dem Rollenpapier und dem Spulenkern der Aufrolleinheit bestehen bleibt.

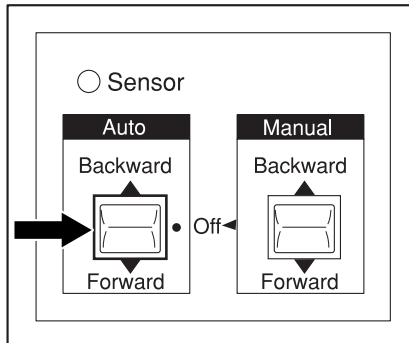


Papier rückwärts aufwickeln

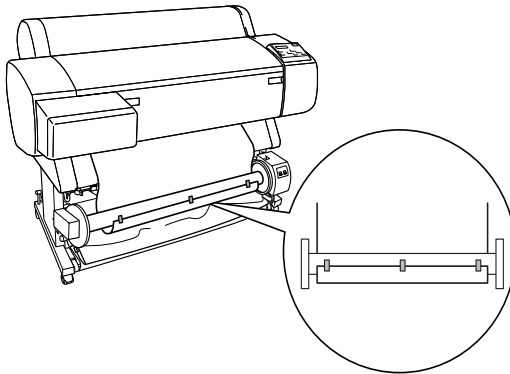
Wenn Sie das Papier mit der bedruckten Seite nach innen auf den Spulenkern aufwickeln wollen, stellen Sie die Aufrolleinheit auf Backward (rückwärts). Gehen Sie anhand der folgenden Schritte vor:

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 wie in "Papier vorwärts aufwickeln" beschrieben durch.

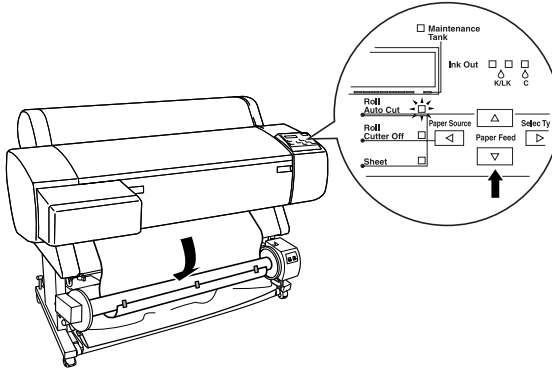
2. Stellen Sie den Schalter Auto am Schaltkasten auf Off (Aus).



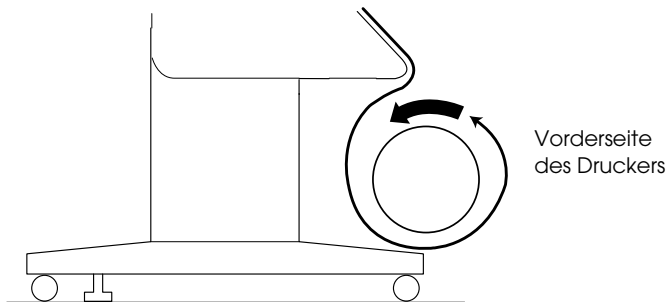
3. Ziehen Sie Vorderkante des Rollenpapiers wie unten gezeigt hinter dem Spulenkern hindurch. Kleben Sie dann die Vorderkante des Rollenpapiers an drei Stellen mit Klebeband an den Spulenkern.



4. Drücken Sie die Taste Paper Feed (▼), um das Papier vorzuschieben und einen Durchhang zu erzeugen.



5. Stellen Sie den Schalter Manual an der automatischen Aufrolleinheit in die Stellung Backward (rückwärts) und rollen Sie mindestens eine Umdrehung Papier auf dem Spulenkern auf. Stellen Sie sicher, dass ein geeigneter Durchhang zwischen dem Rollenpapier und dem Spulenkern bestehen bleibt.



Aufrollen Ihrer Drucke

Wenn die automatische Aufrolleinheit installiert ist und auf den Spulenkern Papier so eingelegt ist, dass es in der gewünschten Richtung aufgewickelt wird, können Sie die Einheit zum Aufrollen ihrer Drucke verwenden.



Warnung:

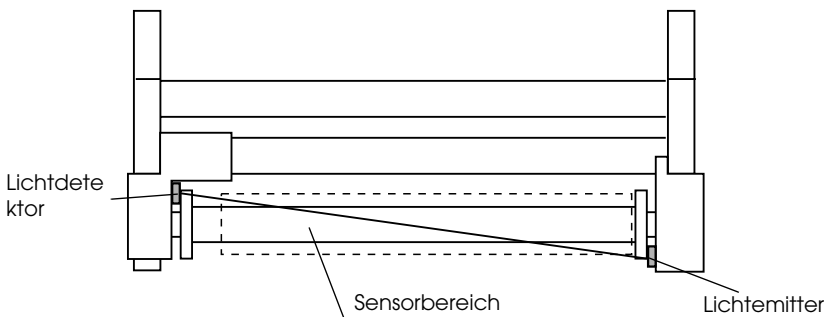
- ❑ *Berühren Sie die automatische Aufrolleinheit nicht, wenn sie im Betrieb ist. Hier besteht Verletzungsgefahr.*

- ❑ *Sehen Sie nicht direkt in den Sensorlichtstrahl. Bleibende Augenschäden können die Folge sein.*



Vorsicht:

Halten Sie sich während des Betriebs vom Sensorbereich fern. Wenn Sie den Sensorstrahl unterbrechen, könnte Papier unter Spannung aufgerollt werden und den Druck beeinträchtigen.



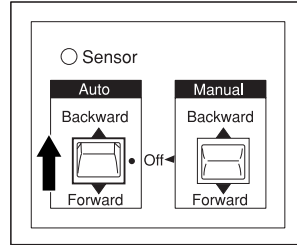
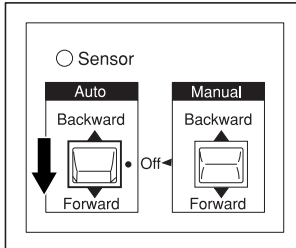
- 1 Light detector
- 2 Lichtemitter
- 3 Sensorbereich des Lichtdetektors

1. Drücken Sie die Taste Paper Source auf dem Drucker mehrmals, bis die Kontrollleuchte Roll Cutter Off aufleuchtet.

2. Stellen Sie die Aufrollrichtung mit dem Schalter Auto am Schaltkasten ein.

Um vorwärts aufzurollen

Um rückwärts aufzurollen



3. Schicken Sie einen Druckauftrag an den Drucker. Der Drucker beginnt zu drucken. Die automatische Aufrolleinheit rollt das Papier in der Richtung auf, die Sie in Schritt 2 eingestellt haben.

Hinweis:

Berühren Sie den Schalter Manual während des Druckvorgangs nicht. Dies könnte Ihre Drucke beschädigen.

Entnehmen des Papiers nach dem Aufrollen

Nach dem Aufrollen entfernen Sie den Aufroll-Spulen Kern wie folgt.

1. Schalten Sie die automatische Aufrolleinheit aus.



Warnung:

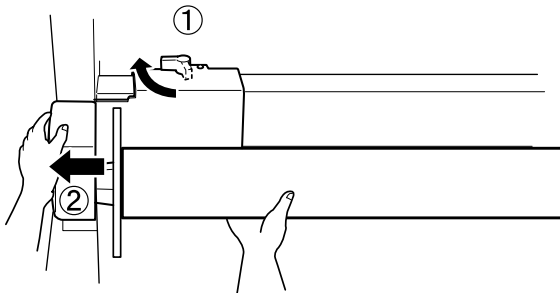
Schalten Sie die automatische Aufrolleinheit aus, bevor Sie den Aufroll-Spulen Kern entfernen.. Wenn die Aufrollspule unerwartet in Betrieb geht, besteht Verletzungsgefahr.

2. Drücken Sie die Taste Paper Source am Drucker mehrmals, bis die Leuchte Roll Auto Cut aufleuchtet. Dann drücken Sie die Taste Cut/Eject. Das Rollenpapier wird automatisch geschnitten.

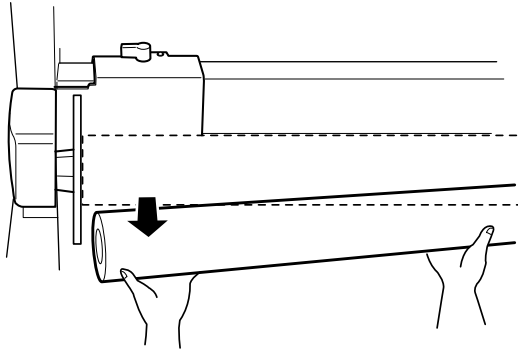
Hinweis:

Wenn Sie auf sehr dickes Rollenpapier drucken, wird empfohlen, Autom. Schneiden auszuschalten (auf dem Bedienfeld des Druckers und im Druckertreiber) und die Taste Paper Feed am Drucker zu drücken, um das Papier vorzuschieben und dann das Papier selbst zu schneiden; andernfalls kann der Papierschneider beschädigt werden. Siehe "Manuelles Schneiden des Rollenpapiers".

3. Drehen Sie den Hebel um die bewegliche Einheit zu entriegeln und schieben Sie diese nach links, damit der Flanschknopf sich vom Ende der Aufrollspule löst. Währenddessen halten Sie den Spulenkern mit einer Hand fest, damit er nicht herunterfällt.



4. Ziehen Sie den Spulenkern vom Flanschknopf auf der beweglichen Einheit.



5. Ganz ähnlich ziehen Sie den Aufrollspulenkern vom Flanschknopf der Antriebseinheit.

Fehlerbehebung

Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken

Druckkopfreinigung, Tintenzufuhr oder Tinte wird gerade getrocknet




Prüfen Sie, ob die Kontrollleuchte **Pause** blinkt. Wenn ja, ist der Drucker mit der Druckkopfreinigung oder der Tintenzufuhr beschäftigt oder Tinte wird getrocknet. Während der Druckkopfreinigung und der Tintenzufuhr wird **WARTEN** auf der LCD-Anzeige angezeigt. Während Tinte getrocknet wird, wird **INK DRY nn MIN** angezeigt (nn ist die Anzahl der verbleibenden Minuten). Warten Sie, bis der Drucker mit dem Drucken fortfährt.



Ein Fehler ist aufgetreten

Die meisten der gängigen Druckerprobleme können durch Meldungen auf der LCD-Anzeige und durch die Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld identifiziert werden.

Wenn Ihr Drucker zu drucken aufhört, verwenden Sie zur Problemdiagnose die Tabelle im nächsten Abschnitt und folgen Sie den empfohlenen Behebungsmaßnahmen. Zu Meldungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind, beachten Sie bitte "Statusmeldungen".


Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt

| Meldung und Kontollleuchte | Problem | Lösung |
|--|--|--|
| KEIN PAPIER  Kein Papier | Es befindet sich kein Papier im Drucker. | Legen Sie Papier in den Drucker ein. |
| | Papiervorrat erschöpft. | Entnehmen Sie alle Ausdrucke oder Papiere, die sich noch im Drucker befinden. Legen Sie neues Papier ein. Wenn diese Meldung während eines Druckauftrages erscheint, setzen Sie den Drucker zurück, indem Sie die Taste Pause 3 Sekunden lang drücken, laden Sie dann Papier nach und geben den Druck erneut in Auftrag. |
| PAPIERROLL EINL BLATT PAPIER EINL  Kein Papier | Die Einstellung der Papierquelle im Druckertreiber ist anders als die Einstellung auf dem Bedienfeld. | Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen der Papierquelle im Druckertreiber und auf dem Bedienfeld übereinstimmen. |
| PAPIERSTAU  Kein Papier | Papierstau im Drucker | Entfernen Sie das Papier, das den Stau verursacht. Siehe auch "Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme tauchen häufig auf". |
| ABDECKUNG OFFEN | Die vordere Abdeckung ist offen. | Schließen Sie die vordere Abdeckung. |

| | | |
|---|--|--|
| PAPIER NICHT GESCHNITTEN  Kein Papier | Das Rollenpapier wurde nicht geschnitten. | Schneiden Sie das Papier manuell und entnehmen Sie das geschnittene Papier aus dem Drucker. Wird PAPIER ERNEUT EINLEGEN angezeigt, legen Sie Papier ein. |
| | Abgeschnittenes Papier fällt nicht herab. | Entnehmen Sie das bedruckte Papier aus dem Drucker. Wird PAPIER ERNEUT EINLEGEN angezeigt, legen Sie Papier ein. |
| PAPIER SCHIEF  Kein Papier | Das Papier ist verrutscht und wurde schief eingezogen. | Papier einlegen. Siehe "Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme tauchen häufig auf". |

| | | |
|---|---|--|
| PAPIER ERNEUT EINLEGEN ■ Kein Papier | Papier konnte nicht in die Druckposition umgedreht werden. | Entnehmen Sie das Papier und legen Sie neues so ein, dass der rechte und der untere Rand gerade und an den Lochreihen des Druckers ausgerichtet sind. Siehe " Papierhandhabung ". |
| | Papier befindet sich außerhalb des Druckbereichs. | |
| | Papier befindet sich außerhalb des horizontalen Schneidbereichs. | |
| | Papier wird nicht ganz ausgegeben. | Schneiden Sie das Papier am Papier-Zuführungsschac ht ab und legen Sie neues Papier ein. |
| | Fehler PAPIER NICHT GESCHNITTEN wurde gelöscht. | Papier einlegen. |
| | Die optionale automatische Aufrolleinheit funktioniert nicht richtig. | Prüfen Sie, ob die Einheit richtig funktioniert. Siehe " Fehlersuche an der optionalen automatischen Aufrolleinheit ". |
| PUSH LEVER DOWN ■ Kein Papier | Der Papierfeststellhebel wurde während des Druckens oder einer anderen Operation gelöst. | Stellen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition. Starten Sie den Druckauftrag neu, um beste Druckergebnisse zu erzielen. |
| PAPIER ENTFERNEN ■ Kein Papier | Das eingelegte Papier ist für die Druckkopfreinigung zu dick. | Drücken Sie den Papierfeststellhebel hinunter, um das Papier zu entfernen. Die Druckkopfreinigung beginnt automatisch. Nach der Reinigung wird KEIN PAPIER angezeigt. Papier einlegen. |

| | | |
|--|---|---|
| <p>DRUCKEN NICHT MÖGLICH</p> | <p>Wenn ein Fehler auftritt oder der Tintenarretierhebel nach oben gestellt ist, versuchen Sie über die SelecType-Einstellungen Testmuster zu drucken (Düsentest, Statustest, Druckkopf-Justage oder Papierstärke).</p> | <p>Nach 3 Sekunden verschwindet die Meldung. Drücken Sie die Taste Pause, um den Modus SelecType zu verlassen. Wenn wieder eine Fehler-oder Statusmeldung angezeigt wird, löschen Sie diese und führen Sie noch einmal einen Testmusterdruck durch.</p> |
| <p>KEINE TINTE</p> <p style="text-align: center;">■</p> <p>Y/LM/M/LC/C/K/LK</p> | <p>Tintenpatrone(n) ist (sind) leer.</p> | <p>Ersetzen Sie die Tintenpatrone(n) gemäß den Kontrollleuchtenanzeigen. Siehe "Tintenpatronen austauschen".</p> |
| <p>KEINE TINTENPATRONE</p> <p style="text-align: center;">■</p> <p>Y/LM/M/LC/C/K/LK</p> | <p>Tintenpatrone(n) ist (sind) nicht eingesetzt.</p> | <p>Setzen Sie die Tintenpatrone(n) gemäß den Kontrollleuchtenanzeigen ein. Siehe "Tintenpatronen austauschen".</p> |
| <p>FALSCHES TINTENPATRONE</p> <p style="text-align: center;">■</p> <p>Y/LM/M/LC/C/K/LK</p> | <p>Eine (mehrere) falsche Tintenpatrone(n) ist (sind) eingesetzt.</p> | <p>Verwenden Sie die richtige(n) Tintenpatrone(n).</p> |
| <p>CSIC ERROR (TBD)</p> <p style="text-align: center;">■</p> <p>Y/LM/M/LC/C/K/LK</p> | <p>Tintenpatrone(n) sind nicht eingesetzt oder nicht richtig arretiert.</p> | <p>Ersetzen Sie die Tintenpatrone(n). Siehe "Tintenpatronen austauschen".</p> |
| <p>WARTUNGSTANK VOLL</p> <p style="text-align: center;">■</p> | <p>Der Wartungstank ist mit überschüssiger Tinte gefüllt.</p> | <p>Ersetzen Sie den Wartungstank. Siehe "Auswechseln schwarzer Tintenpatronen".</p> |

| | | |
|--|---|---|
| KEIN WARTUNGSTANK (TBD)  | Der Wartungstank ist nicht eingesetzt oder nicht richtig arretiert. | Setzen Sie den Wartungstank ein oder arretieren Sie ihn erneut. Siehe "Auswechseln schwarzer Tintenpatronen". |
| FEHLER OPTIONALE I/F | Falsche I/F-Karte installiert. | Installieren Sie die richtige I/F-Karte, nachdem Sie das Gerät abgeschaltet haben. |
| SERVICE NÖTIG.nnnnnnnn All lights Flashing | Eine schwerwiegene Fehlfunktion ist aufgetreten. | Notieren Sie die Fehlernummer "nnnnnnnn" und wenden Sie sich an ihren Händler. Siehe "So erreichen Sie unseren Kundendienst". |

nicht eingeschaltet

Wenn die Kontrollleuchte Operate nicht aufleuchtet und die mechanische Initialisierung nicht startet (selbst wenn die Taste Power gedrückt wird, um den Drucker einzuschalten), versuchen Sie eine der für das Problem aufgelisteten Lösungen.

- Schalten Sie das Gerät ab und stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest in den Drucker gesteckt ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Steckdose funktioniert und nicht von einem Schalter oder Timer gesteuert wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Spannung, mit der der Drucker versorgt wird, der auf dem Aufkleber am Drucker angegebenen Spannung entspricht. Falls nicht, schalten Sie sofort den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich für weitere Hilfe an EPSON. Siehe "So erreichen Sie unseren Kundendienst".



Vorsicht:

Wenn die Versorgungsspannung und die auf dem Gerät angegebene Spannung nicht übereinstimmen, schließen Sie den Drucker nicht wieder an die Netzspannung an, da dies Schäden verursachen könnte.

Der Drucker druckt nichts

Der Drucker ist nicht richtig mit dem Computer verbunden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Stellen Sie sicher, dass das Druckerschnittstellenkabel fest und in den richtigen Anschluss des Computer gesteckt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Schnittstellenkabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.
- Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden ist, ohne durch irgendein Bauteil geführt zu sein, wie ein Drucker-Umschaltgerät oder eine Kabelverlängerung.
- Für Benutzer von Windows NT 4.0: Versuchen Sie, den EPSON-Druckeranschluss-Treiber zu deinstallieren. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Programme und EPSON Printers, und klicken Sie dann auf Deinstallation des EPSON-Druckeranschluss-Treibers. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ihr Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.

Installieren Sie den Druckertreiber, falls noch nicht geschehen, und folgen Sie den unten stehenden Schritten, um Ihren EPSON-Drucker als Standarddrucker auszuwählen.

Unter Windows:

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen , und klicken Sie Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 7600/9600 im Drucker-Fenster.
3. Wählen Sie Als Standard definieren und schließen Sie dann das Drucker-Fenster.

Unter Macintosh:

1. Klicken Sie auf das Apple Menu und wählen Sie Auswahl. Wenn Sie das Symbol EPSON Stylus Pro 7600/9600 Drucker sehen, ist der Druckertreiber richtig installiert.
2. Stellen Sie sicher, dass für den EPSON Stylus Pro 7600/9600 Drucker der Druckeranschluss ausgewählt ist.

Die Einstellung des Druckeranschlusses stimmt nicht mit dem Druckeranschluss überein

Unter Windows wählen Sie den Druckeranschluss wie unten beschrieben.

Für Windows Me, 98 und 95

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen , und klicken Sie Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 7600/9600 im Drucker-Fenster und wählen Sie dann Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Details.
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckertreiber in der Liste Treiber für die Druckausgabe ausgewählt ist. Dann wählen Sie den Anschluss, an den Ihr Drucker angeschlossen ist, aus der Liste Treiber für die Druckausgabe.

Für Windows 2000 oder NT 4.0

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen , und klicken Sie Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 7600/9600 im Drucker-Fenster und wählen Sie dann Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse.
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckeranschluss ausgewählt ist.

Der Druckertreiber hat nicht genügend Speicher verfügbar (Macintosh)

Um den verfügbaren Speicher in Ihrem Macintosh zu erhöhen, wählen Sie Kontrollfelder aus dem Apple Menü und doppelklicken Sie auf das Symbol Speicher. Sie können die Größe des RAM-Cache oder den virtuellen Speicher erhöhen, um den insgesamt verfügbaren Speicher zu erhöhen. Sie sollten außerdem momentan nicht benötigte Anwendungen schließen.

Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Siehe *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Windows und *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Macintosh.
- ❑ Wenn die Utility Druckkopfreinigung nicht funktioniert, ersetzen Sie die Tintenpatronen. Siehe *“Tintenpatronen austauschen”*.

Ausdruck entspricht nicht Ihren Erwartungen

Falsche oder beschädigte Zeichen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Wählen Sie Ihren Drucker als Standarddrucker in Windows aus. Siehe *“Ihr Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.”*.
- ❑ Löschen Sie alle angehaltenen Druckaufträge aus dem Statusbalken (unter Windows) oder dem EPSON Monitor3 (auf Macintosh). Siehe *“Bearbeitungsanzeige verwenden”*, or *“Den EPSON Monitor3 verwenden”*.
- ❑ Schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Vergewissern Sie sich, dass das Drucker-Anschlusskabel fest verbunden ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die laufende Anwendung für Windows Me, 98, 95, XP, 2000, NT 4.0 oder Macintosh ist.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass der EPSON Stylus Pro 7600/9600 Druckertreiber ausgewählt ist.

Wenn Sie unter Windows NT 4.0 arbeiten, versuchen Sie, den EPSON-Druckeranschluss zu deinstallieren. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Programme, zeigen Sie dann auf EPSON-Drucker und klicken Sie auf Deinstallation des EPSON-Druckeranschluss-Treibers. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Falsche Randeinstellungen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Überprüfen Sie die Randeinstellungen in der Anwendersoftware.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass sich die Randeinstellungen innerhalb des Druckbereichs befinden. Siehe "Druckbereich".
- ❑ Überprüfen Sie bei Windows die Einstellungen im Menü Papier. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht.

Überprüfen Sie bei Macintosh die Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die eingestellte Papierposition stimmt. Legen Sie das Papier gerade und nahe an der Lochreihe auf dem Drucker an.

Gespiegelte Grafiken

Schalten Sie die Einstellung Horizontal spiegeln im Druckertreiber aus. Weitere Anweisungen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

Leere Seiten werden ausgedruckt

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Wählen Sie Ihren Drucker als Standarddrucker in Windows aus. Siehe "Ihr Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt."
- ❑ Überprüfen Sie bei Windows die Einstellungen im Menü Papier. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht.

Überprüfen Sie bei Macintosh die Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht.

Druckfarben unterscheiden sich von Bildschirmfarben

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Zum Farbabgleich Ihres Systems wählen Sie im Dialogfeld Einstellungen sRGB unter Windows oder ColorSync auf Macintosh.

Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen. Jedoch sind die oben genannten Farbkorrektursysteme zur Überwindung dieser Farbdifferenzen entwickelt worden.

- Wählen Sie PhotoEnhance4 im Dialogfeld Einstellungen. Sie können schärfere Bilder mit lebendigeren Farben herstellen.
- Wählen Sie Farbanpassung im Dialogfeld Einstellungen und stellen Sie Farbe, Helligkeit, etc. wie gewünscht ein.
- Auf Macintosh stellen Sie sicher, dass Ihre Anwendung und Bildeingabegeräte das ColorSync-System unterstützen, bevor Sie ColorSync im Dialogfeld Einstellungen wählen.
- Verwenden Sie kein Normalpapier.

Die Farbe des Druckbildes kann mit den Druckmedien variieren. Verwenden Sie geeignetes Papier, das den Anforderungen für Ihre Farbdrucke genügt.

Gerade Linien sind verschoben

Stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe nicht falsch ausgerichtet sind.

Wenn Sie bidirektional drucken, verschieben sich gerade Linien, wenn die Druckköpfe falsch ausgerichtet sind. Starten Sie das Utility Druckkopf-Justage. Siehe "Druckerhilfsprogramme verwenden" für Windows und "*Druckerhilfsprogramme verwenden*" für Macintosh.

Der Ausdruck ist am unteren Rand verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Wenn das Papier auf der bedruckbaren Seite gewölbt ist, glätten Sie es oder biegen Sie es leicht nach der anderen Seite.
- ❑ Bei EPSON-Papier prüfen Sie die Einstellung des Medientyps unter Windows in den Haupteinstellungen bzw. auf Macintosh im Druckerdialogfeld. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

Bei anderen als EPSON-Papieren stellen Sie die Papierdicke im Modus SelecType ein. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe "SelecType Einstellungen".

- ❑ Stellen Sie den Walzenabstand im Menü Druckereinstellungen im Modus SelecType auf WEIT. Siehe "SelecType Einstellungen".

Dünne Linien zwischen Bildern auf Normalpapier

Dies geschieht, weil Drucküberlappungen auftreten. In diesem Fall stellen Sie den Walzenabstand im Bedienfeld auf ENG. Näheres finden Sie unter "SelecType Einstellungen".

Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen

Klicken Sie auf den Bildtitel unter der Abbildung, die am ehesten Ihrem Ausdruck entspricht.

| | |
|---|--|
|  "Horizontale Streifen" |  "Vertikale Streifen oder Fehlausrichtung" |
|  "Falsche oder fehlende Farben" |  "Blasse oder lückenhafte Drucke" |
|  "Ausdruck undeutlich oder verschmiert" | |

Wenn die Druckqualität nicht den Erwartungen entspricht, versuchen Sie eine der hier angegebenen Lösungen.

Horizontale Streifen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Grundeinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

Auf Macintosh prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen im Druckerdialogfeld. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die bedruckbare Seite des Papiers nach oben zeigt.
- ❑ Starten Sie die Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen.
- ❑ Kontrollieren Sie die Kontrollleuchte Ink Out. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe "Tintenpatronen austauschen".

Vertikale Streifen oder Fehlaustrichtung

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Schalten Sie die Einstellung Bidirektionaldruck in ihrem Druckertreiber aus. Weitere Anweisungen entnehmen Sie bitte der Online-Hilfe ihres Druckertreibers.
- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopf-Justage. Siehe "Druckerhilfsprogramme verwenden" für Windows und "Druckerhilfsprogramme verwenden" für Macintosh.

Falsche oder fehlende Farben

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

Auf Macintosh prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen im Druckerdialogfeld. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die bedruckbare Seite des Papiers nach oben zeigt.
- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Siehe *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Windows und *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Macintosh.

Wenn Farben weiterhin fehlen oder falsch dargestellt werden, ersetzen Sie eine oder alle Tintenpatronen. Siehe *“Tintenpatronen auswechseln”*.

- ❑ Ändern Sie in der Anwendung oder im Druckertreiber die Farbeinstellungen. Siehe die Dokumentation Ihrer Anwendung.

Blasse oder lückenhafte Drucke

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Verfalldatum der Tintenpatronen nicht überschritten ist. Das Verfalldatum ist außen auf der Tintenpatrone etikettiert.
- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

Auf Macintosh prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen im Druckerdialogfeld. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

- ❑ Starten Sie die Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Siehe *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Windows und *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Macintosh.
- ❑ Kontrollieren Sie die Kontrollleuchte Ink Out. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe *“Tintenpatronen auswechseln”*.
- ❑ Wählen Sie im Modus SelectType dünneres Papier. Prüfen Sie die Einstellung Papiernummer im Menü Papierkonfiguration. Siehe *“SelectType Einstellungen”*.
- ❑ Der Walzenabstand könnte für Ihr Papier zu weit sein. Ändern Sie die Einstellung Walzenabstand von WEIT nach AUTO im Menü Druckeinstellungen im Modus SelectType. Siehe *“SelectType Einstellungen”*.

Ausdruck undeutlich oder verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

Auf Macintosh prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen im Druckerdialogfeld. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

- ❑ Wenn das von Ihnen verwendete Papier nicht vom Druckertreiber unterstützt wird, stellen Sie die Papierdicke in SelectType ein. Siehe *“SelectType Einstellungen”*.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier trocken und mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie den richtigen Papiertyp verwenden. Papierspezifikationen siehe *“Papier”*.

- ❑ Möglicherweise ist Tinte in den Drucker gelangt. Wischen Sie das Druckerinnere mit einem weichen sauberen Tuch aus.
- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Siehe *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Windows und *“Druckerhilfsprogramme verwenden”* für Macintosh.
- ❑ Wählen Sie im Modus SelecType dickeres Papier. Prüfen Sie die Einstellung Papiernummer im Menü Papierkonfiguration. Siehe *“SelecType Einstellungen”*.
- ❑ Der Walzenabstand könnte für Ihr Papier zu eng sein. Stellen Sie den Walzenabstand im Menü Druckeinstellungen im Modus SelecType auf WEIT. Siehe *“SelecType Einstellungen”*.

Farbige Dokumente werden nur in schwarz gedruckt

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass in Ihren Einstellungen die Farbeinstellung richtig sind.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass Farbe (nicht Schwarz) im *“Registerkarte Haupteinstellungen”* unter Windows oder im *“Das Dialogfeld Drucken”* auf Macintosh eingestellt ist.

Das Drucken dauert zu lange

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen, wählen Sie den Modus Automatisch im "Registerkarte Haupteinstellungen" unter Windows oder im "Das Dialogfeld Drucken" auf Macintosh und schieben Sie dann den Schieberegler in Richtung Schnell.
- ❑ Lassen Sie nicht zu viele Anwendungen gleichzeitig laufen. Schließen Sie alle Anwendungen, die Sie gerade nicht benutzen.
- ❑ Löschen Sie unnötige Dateien und schaffen Sie Platz auf ihrer Festplatte.

Hinweis:

Ihr Computer verfügt möglicherweise nicht über genügend Arbeitsspeicher. Für weitere Tips siehe "Druckgeschwindigkeit erhöhen".

Rollenpapier kann nicht geschnitten werden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Kontrollleuchte Roll Auto Cut leuchtet. Drücken Sie falls nötig die Taste Paper Source. Dann drücken Sie die Taste Cut/Eject. Der Drucker schneidet das Rollenpapier.
- ❑ Schneiden Sie das Rollenpapier von Hand, falls nötig. Prüfen Sie, ob die Stärke des in den Drucker eingelegten Papiers mit der Spezifikation übereinstimmt (siehe "Papier"). Falls ja, könnte der Papierschneider stumpf sein und muss wie in "Ersetzen des Papierschneiders" beschrieben ersetzt werden

Hinweis:

Wenn Sie andere Papiere als EPSON Spezialmedien verwenden, beachten Sie die Benutzerdokumentation, die mit diesem Papier geliefert wird, oder kontaktieren Sie ihren Händler.

Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme tauchen häufig auf

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

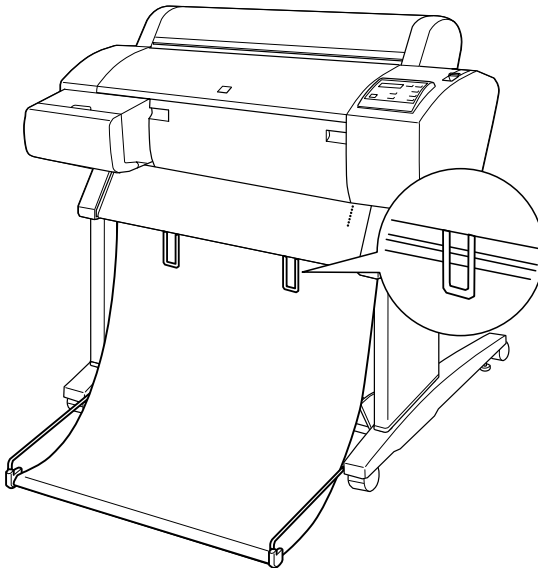
- ❑ Sichern Sie das Rollenpapier, das Sie nicht benutzen, mit dem Rollenpapiergurt, wenn zwei Rollenpapierspindeln eingebaut sind. Siehe "Verwendung des Rollenpapiergurts".
- ❑ Bevor Sie Papier einlegen und es durch den Papier-Zufuhrschacht führen, stellen Sie sicher, dass das Papier fest aufgewickelt ist. Positionieren Sie den unteren Rand des Papiers gerade und richten Sie es an der Lochreihe des Druckers aus.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht gefaltet oder geknautscht ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass während des Druckens die vorgeschriebenen Betriebstemperaturen eingehalten werden.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht feucht ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu dick oder zu dünn ist. Siehe "Papier".
- ❑ Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Drucker befinden.
- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Einstellungen für Medientyp im "Registerkarte Haupteinstellungen". Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

Auf Macintosh prüfen Sie die Einstellungen für Medientyp im "Das Dialogfeld Drucken". Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass der Walzenabstand zu ihrem Papier passt. Sie können die Einstellung des Walzenabstands im Menü Druckeinstellungen im Modus SelecType vornehmen. Siehe "SelecType Einstellungen".
- ❑ Bei anderen als EPSON Papieren prüfen Sie die Einstellungen für Papiertyp im Menü Papierkonfiguration im Modus SelecType. Siehe "Einstellen der Papierstärke".

Rollenpapier wird nicht richtig ausgegeben

Rollenpapier ist zu fest aufgewickelt und könnte bei der Zufuhr wellen. Falls ja, ziehen Sie die Papierführungen aus dem unteren Druckerbereich heraus.





Vorsicht:

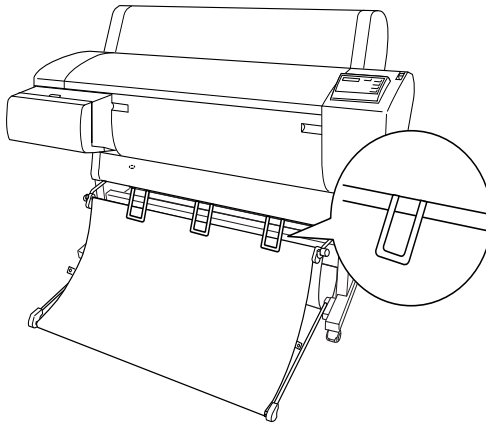
Die Papierführungen müssen nur verwendet werden, wenn das Papier bei der Zufuhr wellt. In allen anderen Fällen sollten die Papierführungen eingeschoben bleiben, da sonst Ihre Drucke beschädigt werden könnten.

Hinweis:

Es gibt zwei Papierführungen für den EPSON Stylus Pro 7600 und drei für den EPSON Stylus Pro 9600.

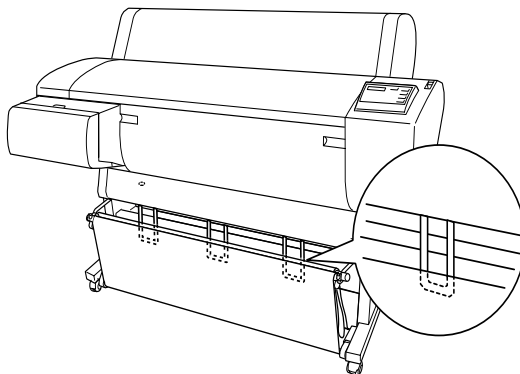
Wenn Papier vorwärts ausgegeben wird

Ziehen Sie die Papierführungen so aus dem Drucker, dass sie vorn auf der Papierablage aufliegen.



Wenn Papier rückwärts ausgegeben wird

Ziehen Sie die Papierführungen so aus dem Drucker, dass sie hinten auf der Papierablage aufliegen.

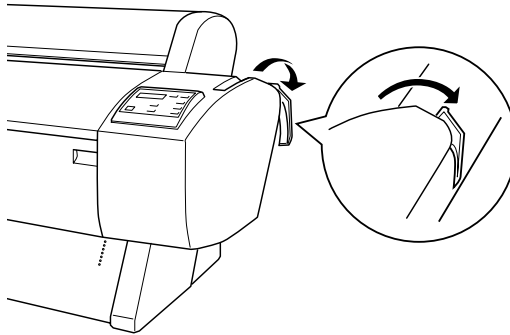


Papierstaus beheben

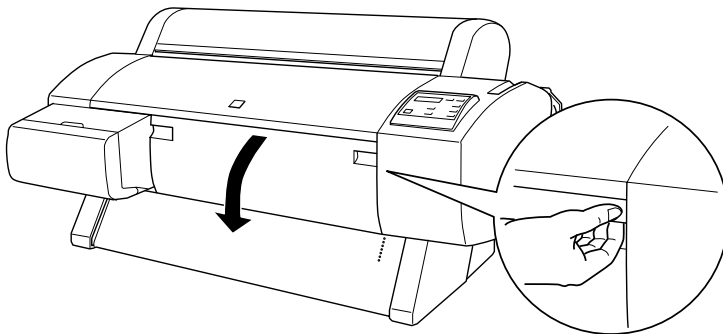
Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

1. Ist Rollenpapier gestaut, schneiden Sie das Papier am Papier-Zufuhrschacht ab.

2. Lösen Sie den Papierfeststellhebel, um das Papier zu freizugeben.



3. Öffnen Sie die Frontabdeckung, falls nötig.



4. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus. DRUCKER AUS- UND DANN EINSCHALTEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

Berühren Sie nicht die Leiterplatine am Druckkopf, wenn Sie mit gestautem Papier hantieren.

5. Schließen Sie, falls nötig, die Frontabdeckung und drücken Sie dann die Taste **POWER**, um den Drucker aus- und wieder einzuschalten.
6. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollleuchte "Kein Papier" leuchtet und **PAPIER EINLEGEN** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird. Zum Einlegen von Papier siehe "Verwendung von Rollenpapier" or "Verwendung von Einzelblättern".

Wenn Sie nicht mit dem Drucken fortfahren, stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe in der Ausgangsposition (ganz rechts) stehen. Falls nicht, schalten Sie den Drucker ein, warten Sie, bis die Druckköpfe in die Ausgangsposition gefahren sind, und schalten Sie dann den Drucker aus.



Vorsicht:

Wenn die Druckköpfe nicht in der Ausgangsposition gelassen werden, kann die Druckqualität abnehmen.

Fehlersuche an der optionalen automatischen Aufrolleinheit

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Das Rollenpapier könnte einen zu geringen Durchhang um die automatische Aufrolleinheit haben. Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Rollenpapier und dem Aufrollkern genügend Durchhang ist. Siehe "Rollenpapier auf die Spule der Aufrolleinheit einlegen".
- Der Schalter **Auto** an der automatischen Aufrolleinheit könnte nicht auf die gewünschte Richtung eingestellt sein. Wählen Sie mit dem Schalter **Auto** auf dem Steuergerät eine Richtung. Siehe "Aufrollen Ihrer Drucke".

- ❑ Wenn die Kontrollleuchte **SENSOR** langsam blinkt, während Sie nicht drucken, könnte etwas den Sensorbereich zwischen Emitter und Detektor verdecken, oder der Sensor ist nicht richtig justiert. Prüfen Sie, ob etwas den Sensorbereich verdeckt, oder justieren Sie die Sensorposition. Siehe "Einstellen des Sensors".
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte **SENSOR** immer noch blinkt, wird der Drucker den Druckauftrag noch etwa 3 Meter fortsetzen, und dann zu drucken aufhören. Lösen Sie den Papierfeststellhebel und prüfen Sie dann, ob das Rollenpapier richtig eingestellt ist und nichts den Sensorbereich verdeckt. Wenn das Rollenpapier nicht richtig eingestellt ist, wickeln Sie das überschüssige Papier auf und stellen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition.
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte **SENSOR** schnell blinkt, ist die automatische Aufrolleinheit blockiert. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte **SENSOR** aus ist, könnte das Sensorkabel nicht richtig angeschlossen sein. Prüfen Sie die Anschlüsse des Sensorkabels.

So erreichen Sie unseren Kundendienst

Wenn das EPSON-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den EPSON-Kundendienst. Wenn der Kundendienst für Ihre Gegend im folgenden nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Fachhändler, bei dem Sie das EPSON-Produkt erworben haben.

Der Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereithalten.

- Seriennummer des Produkts
(Das Etikett mit der Seriennummer befindet sich gewöhnlich auf der Rückseite des Scanners)
- Produktmodell
- Softwareversion
(Klicken Sie auf Info, Systeminfo oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware).
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems.
- Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit Ihrem Produkt verwenden.

Wählen Sie Ihr Land:

| | | | |
|--------------|-----------|-------------------|------------------|
| "Germany" | "Hungary" | "France" | "Norway" |
| "Yugoslavia" | "Austria" | "Slovak Republic" | "Spain" |
| "Sweden" | "Greece" | "Netherlands" | "Czek. Republic" |

| | | | |
|------------------|-----------------------|----------------|---------------------|
| "United Kingdom" | "Republic of Ireland" | "Italy" | "Turkey" |
| "Belgium" | "Poland" | "Denmark" | "Croatia" |
| "Cyprus" | "Luxemburg" | "Bulgaria" | "Finland" |
| "Macedonia" | "Portugal" | "Switzerland" | "Romania" |
| "Slovenia" | "Estonia" | "Latvia" | "Lithuania" |
| "Israel" | "Middle East" | "South Africa" | "Bosnia Herzgovina" |

| | | | | |
|-------------|------------|--------------|-------------|-----------------------|
| "Argentina" | "Chile" | "Costa Rica" | "Peru" | "USA (Latin America)" |
| "Brazil" | "Colombia" | "Mexico" | "Venezuela" | "USA" |

Germany

EPSON Service Center c/o Exel Hünxe GmbH

Werner-Heisenberg-Strasse 2

46569 Hünxe

France

Support Technique EPSON France,

0 892 899 999 (0,34 E/minute)

Ouvert du lundi au samedi de 9h00 à 20h00 sans interruption

<http://www.epson.fr/support/selfhelp/french.htm> pour accéder à l'AIDE EN LIGNE.

<http://www.epson.fr/support/services/index.shtml> pour accéder aux SERVICES du support technique.

Centres de maintenance

| | |
|--|--|
| <p>AJACCIO CIM Le Stiletto - Lot N° 5 20090 AJACCIO</p> | <p>Tél : 04.95.23.73.73 Fax : 04.95.23.73.70</p> |
| <p>AMIENS FMA 13, rue Marc Sangnier 8000 AMIENS</p> | <p>Tél : 03.22.22.05.04 Fax : 03.22.22.05.01</p> |
| <p>ANNECY (td) MAINTRONIC Parc des Glaisins Immeuble Prosalp 14, rue Pré Paillard 74940 ANNECY Le Vieux</p> | <p>Tél : 04.50.10.21.30 Fax : 04.50.10.21.31</p> |
| <p>AVIGNON MAINTRONIC Anthéa, rue du Mourelet ZI de Courtine III 84000 AVIGNON</p> | <p>Tél : 04.32.74.33.50 Fax : 04.32.74.05.89</p> |
| <p>BASTIA (td) CIM Immeuble Albitreccia Avenue du Maichione 20200 LUPINO</p> | <p>Tél : 04.95.30.65.01 Fax : 04.95.30.65.01</p> |
| <p>BAYONNE (td) MAINTRONIC Espace Arga Le Forum - Bât 33 64100 BAYONNE</p> | <p>Tél : 05.59.57.30.35 Fax : 05.59.57.30.36</p> |
| <p>BORDEAUX FMA Parc d'activités Chemin Long Allée James Watt - Immeuble Space 3 33700 MERIGNAC</p> | <p>Tél : 05.56.34.85.16 Fax : 05.56.47.63.18</p> |

| | |
|--|---|
| <p>BORDEAUX MAINTRONIC 11/19 rue Edmond Besse Immeuble Rive Gauche 33300 BORDEAUX</p> | <p>Tél : 05.57.10.67.67 Fax : 05.56.69.98.10</p> |
| <p>BOURGES (td) BEGELEC 18, avenue du 11 Novembre 18000 BOURGES</p> | <p>Tél : 02.48.67.00.38 Fax : 02.48.67.98.88</p> |
| <p>BREST FMA 8, rue Fernand Forest 29850 GOUESNOU</p> | <p>Tél : 02.98.42.01.29 Fax : 02.98.02.17.24</p> |
| <p>CAEN MAINTRONIC Rue de Bellevue ZI Est 14650 CARPIQUET</p> | <p>Tél : 02.31.71.22.10 Fax : 02.31.71.22.19</p> |
| <p>CAEN TMS 17, rue des Métiers 14123 CORMELLES LE ROYAL</p> | <p>Tél : 02.31.84.80.82 Fax : 02.31.84.80.83</p> |
| <p>CLERMONT FMA 14, rue Léonard de Vinci Bât H - ZI La Pardieu 63000 CLERMONT FERRAND</p> | <p>Tél : 04.73.28.59.60 Fax : 04.73.28.59.65</p> |
| <p>DIJON FMA 60, rue du 14 Juillet Parc des Grands Crus 21300 CHENOVE</p> | <p>Tél : 03.80.51.17.17 Fax : 03.80.51.23.00</p> |

| | |
|--|--|
| GRENOBLE (td) FMA 2 rue Mayencin 38400 ST MARTIN D'HERES | Tél : 04.38.37.01.19 Fax : 04.76.44.78.92 |
| GRENOBLE MAINTRONIC Les Akhesades Bât B. Rue Irène Joliot Curie 38320 EYBENS | Tél : 04.76.25.87.87 Fax : 04.76.25.88.10 |
| LE HAVRE FMA 33, bd de Lattre de Tassigny 76600 LE HAVRE | Tél : 02.32.74.27.44 Fax : 02.35.19.05.35 |
| LE MANS BEGELEC 117, rue de l'Angevinière 72000 LE MANS | Tél : 02.43.77.18.20 Fax : 02.43.77.18.28 |
| LILLE FMA 99 rue Parmentier - Bât A 59650 VILLENEUVE D'ASCQ | Tél : 03.20.71.47.30 Fax : 03.20.61.07.90 |
| LILLE MAINTRONIC Synergie Park 9, avenue Pierre et Marie Curie 59260 LEZENNES | Tél : 03.20.19.04.10 Fax : 03.20.19.04.19 |
| LIMOGES MAINTRONIC 43 rue Cruveilhaer 87000 LIMOGES | Tél : 05.55.10.36.75 Fax : 05.55.77.44.00 |
| LYON FMA 136, chemin Moulin Carron 69130 ECULLY | Tél : 04.78.35.38.65 Fax : 04.78.35.24.99 |

| | |
|--|---|
| <p>LYON MAINTRONIC 9, allée du Général Benoist ZAC du Chêne 69500 BRON</p> | <p>Tél : 04.72.14.95.00 Fax : 04.78.41.81.96</p> |
| <p>LYON Centre MAINTRONIC 4, quai Jules Courmont 69002 LYON</p> | <p>Tél : 04.72.56.94.85 Fax : 04.72.56.94.89</p> |
| <p>MARSEILLE FMA 305 ZA de Mourepiane 467, Chemin du Littoral 13322 MARSEILLE CX 13</p> | <p>Tél : 04.91.03.13.43 Fax : 04.91.03.13.72</p> |
| <p>MARSEILLE MAINTRONIC Bât D1 - Actiparc II Chemin de St LAMBERT 13821 LA PENNE SUR HUVEAUNE</p> | <p>Tél : 04.91.87.83.93 Fax : 04.91.87.83.94</p> |
| <p>METZ MAINTRONIC TECHNOPOLE 2000 6, rue Thomas Edison 57070 METZ</p> | <p>Tél : 03.87.76.98.30 Fax : 03.87.76.31.15</p> |
| <p>MONTPELLIER MAINTRONIC Parc Ateliers Technologiques 2, avenue Einstein 34000 MONTPELLIER</p> | <p>Tél : 04.67.15.66.80 Fax : 04.67.22.50.91</p> |
| <p>MULHOUSE FMA 106, rue des Bains 68390 SAUSHEIM</p> | <p>Tél : 03.89.61.77.88 Fax : 03.89.31.05.25</p> |

| | |
|---|--|
| <p>NANCY FMA 3 rue du Bois Chêne le Loup 54500 VANDOEUVRE CEDEX</p> | <p>Tél : 03.83.44.44.00 Fax : 03.83.44.10.20</p> |
| <p>NANTES FMA 1105 avenue Jacques Cartier Bât B4 44800 ST HERBLAIN</p> | <p>Tél : 02.28.03.10.73 Fax : 02.28.03.10.71</p> |
| <p>NANTES MAINTRONIC 5 rue du Tertre 44470 CARQUEFOU</p> | <p>Tél : 02 51 85 22 70 Fax : 02 51 85 22 71</p> |
| <p>NICE FMA 329, avenue des PUGETS Bât A.2 - Le Réal 06700 ST LAURENT DU VAR</p> | <p>Tél : 04.93.14.01.70 Fax : 04.93.14.01.73</p> |
| <p>NICE MAINTRONIC Les terriers Nord Immeuble Les Sporades 500, allée des Terriers 06600 ANTIBES</p> | <p>Tél : 04.92.91.90.90 Fax : 04.93.33.98.63</p> |
| <p>NIORT MAINTRONIC Technopole Venise Verte Pépinière d'entreprises 3, rue Archimède 79000 NIORT</p> | <p>Tél : 05.49.77.11.78 Fax : 05.49.77.11.73</p> |
| <p>ORLEANS (td) FMA 21, bd Marie Stuart 45000 ORLEANS</p> | <p>Tél : 02.38.83.50.23 Fax : 02.38.83.50.25</p> |

| | |
|---|---|
| <p>PARIS 10^{ème} FMA 50 Quai de Jemmapes 75010 PARIS</p> | <p>Tél : 01.42.01.15.15 Fax : 01.42.01.14.15</p> |
| <p>PARIS 12^{ème} BEGELEC 182, rue de Charenton 75012 PARIS</p> | <p>Tél : 01.44.68.83.01 Fax : 01.44.68.83.02</p> |
| <p>PARIS 13^{ème} MAINTRONIC Immeuble Berlier 15, rue JB Berlier 75013 PARIS</p> | <p>Tél : 01.44.06.99.44 Fax : 01.44.24.05.06</p> |
| <p>PARIS 14^{ème} FMA 63, rue de Gergovie 75014 PARIS</p> | <p>Tél : 01.45.45.57.65 Fax : 01.45.39.48.86</p> |
| <p>PARIS EST (td) BEGELEC 3, allée Jean Image 77200 TORCY</p> | <p>Tél : 01.60.06.02.02 Fax : 01.60.06.02.60</p> |
| <p>PARIS NORD FMA 30, av. du vieux Chemin de St Denis 92390 VILLENEUVE LA GARENNE</p> | <p>Tél : 01.40.85.98.08 Fax : 01.47.92.00.85</p> |
| <p>PARIS SUD BEGELEC Immeuble Femto 1, avenue de Norvège 91953 LES ULIS</p> | <p>Tél : 01.64.46.44.01 Fax : 01.69.28.83.22</p> |
| <p>PAU MAINTRONIC 375, bd Cami Sallié 64000 PAU</p> | <p>Tél : 05.59.40.24.00 Fax : 05.59.40.24.25</p> |

| | |
|---|--|
| <p>REIMS FMA Parc technologique H. Farman 12, allée Fonck 51100 REIMS</p> | <p>Tél : 03.26.97.80.07 Fax : 03.26.49.00.95</p> |
| <p>RENNES FMA 59 bd d'Armorique Square de la Mettrie 35700 RENNES</p> | <p>Tél : 02.23.20.25.25 Fax : 02.23.20.04.15</p> |
| <p>RENNES MAINTRONIC Parc d'affaires de la Bretèche Bât 2 35760 RENNES ST GREGOIRE</p> | <p>Tél : 02.99.23.62.23 Fax : 02.99.23.62.20</p> |
| <p>ROUEN TMS ZI de la Vatine 31, rue A. Aron 76130 MONT ST AIGNAN</p> | <p>Tél : 02.35.59.68.69 Fax : 02.35.59.68.70</p> |
| <p>STRASBOURG FMA Parc d'activités Point Sud 3C rue du Fort 67118 GEISPOSHEIM</p> | <p>Tél : 03.88.55.38.18 Fax : 03.88.55.41.55</p> |
| <p>STRASBOURG MAINTRONIC Parc d'activités 10, rue Jean Monnet 67201 ECKOLSHEIM</p> | <p>Tél : 03.88.77.23.24 Fax : 03.88.77.25.02</p> |

| | |
|--|--|
| TOULON (td) FMA 64 route de Capelane ZA la Capelane Parc Burotel 83140 SIX FOURS | Tél : 04.94.63.02.87 Fax : 04.94.63.42.55 |
| TOULOUSE FMA Buroplus - BP 365 31313 LABEGE CEDEX | Tél : 05.61.00.54.22 Fax : 05.61.00.52.01 |
| TOULOUSE MAINTRONIC 7, avenue de l'Europe 31520 RAMONVILLE ST AGNE | Tél : 05.61.73.11.41 Fax : 05.61.73.80.06 |
| TOURS BEGELEC 25, rue des Granges Galand Zl des Granges Galand 37550 ST AVERTIN | Tél : 02.47.25.10.60 Fax : 02.47.25.10.72 |
| TROYES (td) BEGELEC 15, rue des Épingliers 10120 St ANDRE LES VERGERS | Tél : 03.25.49.78.96 Fax : 03.25.49.78.97 |
| VALENCIENNES TMS 83, rue de Famars 59300 VALENCIENNES | Tél : 03.27.46.58.58 Fax : 03.27.46.58.59 |

Spain

EPSON IBÉRICA, S.A.

Avda. Roma 18-26, 08290 Cerdanyola, Barcelona, España

Tel.: 34.93.5821500

Fax: 34.93.5821555

CENTRO DE ATENCIÓN AL CLIENTE
902.404142

Fax Centro de Atención al Cliente no. 34 935 821 516

soporte@epson.es

www.epson.es

www.epson.es/support/

SERVICIOS OFICIALES DE ASISTENCIA TÉCNICA EPSON

| POBLACION | PROVINCIA | EMPRESA | TELEFONO | FAX | DIRECCION | CP |
|-------------|-----------|---|------------------|------------------|--|-------|
| ALBACETE | ALBACETE | DEPARTAMENTO TÉCNICO INFORMÁTICO S.A.L. | 967/50.6 9.10 | 967/50.6 9.09 | C/ FRANCISCO PIZARRO, 13 BAJOS | 02004 |
| ALICANTE | ALICANTE | RPEI | 96/510.2 0.53 | 96/511.4 1.80 | C/ EDUARDO LANGUCHA, 17 BAJOS | 03006 |
| ALMERIA | ALMERIA | MASTER KIT S.A. | 950/62.1 3.77 | 950/27.6 8.28 | C/SIERRA ALHAMILLA Ed.Celulosa,1,2ºpl. | 04007 |
| OVIEDO | ASTURIAS | COMERCIAL EPROM, S.A. | 98/523.0 4.59 | 98/527.3 0.19 | AV. DE LAS SEGADAS, 5 BAJOS | 33006 |
| OVIEDO | ASTURIAS | LABEL MICROHARD, S.L. | 98/511.3 7.53 | 98/511.3 7.53 | C/. FERNÁNDEZ DE OVIEDO, 38, BJO. | 33012 |
| BADAJOS | BADAJOS | INFOMECS S.C. | 924/24.1 9.19 | 924/22.9 0.36 | C/ VICENTE DELGADO ALGABA, 10 | 06010 |
| BADAJOS | BADAJOS | PAITRON BADAJOZ | 902/24.2 0.24 | 924/24.1 8.97 | AV. Mª AUXILIADORA, 7 | 06011 |
| MÉRIDA | BADAJOS | PAITRON MÉRIDA | 924/37.1 6.06 | 924/37.1 5.91 | C/ PUERTO RICO, 2 | 06800 |
| PALMA DE M. | BALEARES | BALEAR DE INSTALACIONES Y MANT. SL | 971/24.6 4.55 | 971/24.5 1.02 | C/ MANACOR, 82 A BAJOS | 07006 |
| BARCELONA | BARCELONA | BSMICROTECMANT. INFORMÁTIC S.L. | 93/243.1 3.23 | 93/340.3 8.24 | C/. PALENCIA, 45 | 08027 |

| | | | | | | |
|--------------|-------------|-------------------------------|------------------|------------------|---|-------|
| BARCELONA | BARCELONA | MADE S.A. BARCELONA | 93/423.0 0.48 | 93/423.3 8.93 | C/ RICART, 33 | 08004 |
| BARCELONA | BARCELONA | MICROVIDEO | 93/265.1 5.75 | 93/265.4 4.58 | AVDA DIAGONAL, 296 | 08013 |
| CERDANYOLA | BARCELONA | OFYSAT S.L. | 93/580.8 7.87 | 93/580.8 9.96 | C/ FONTETES, 3-5, Local 1 | 08290 |
| BARCELONA | BARCELONA | RIFÉ ELECTRÓNICA S.A. | 93/453.1 2.40 | 93/323.6 4.70 | C/ ARIBAU, 81 | 08036 |
| SANTBOI | BARCELONA | SELTRON S.L. | 93/652.9 7.70 | 93/630.8 1.04 | C/ INDUSTRIA, 44-46 | 08830 |
| GRANOLLERS | BARCELONA | SIC INFORMÁTICA | 93/870.1 2.00 | 93/870.1 2.62 | C/ ÀNGEL GUIMERÀ, 16 | 08400 |
| MANRESA | BARCELONA | TELESERVICIO | 93/873.5 6.23 | 93/877.0 0.34 | AV. TUDELA, 44 | 08240 |
| BURGOS | BURGOS | MANHARD S.L. | 947/22.1 1.09 | 947/22.0 9.19 | AVDA CASTILLA-LEÓN, 46 | 09006 |
| CÁCERES | CÁCERES | PAITRON CÁCERES | 902/21.4 0.21 | 927/21.3 9.99 | C/ GABINO MURIEL, 1 | 10001 |
| PTO.SANTA.Mª | CÁDIZ | ELSE INFORMÁTICA S.L. | 956/87.5 3.48 | 956/87.2 5.07 | ANGLADA,PAR.9.E D.B1 BIS, EL PALMAR | 11500 |
| JEREZ | CÁDIZ | NEW SERVICE S.L. | 956/18.3 8.38 | 956/18.5 5.85 | C/ ASTA, 18 | 11404 |
| LAS PALMAS | CANARIAS | MEILAND | 928/29.2 2.30 | 928/23.3 8.92 | C/ NÉSTOR DE LA TORRE, 3 OFIC.1 | 35006 |
| LAS PALMAS | CANARIAS | G.B. CANARIAS SERVICIOS, S.L. | 902/11.4 7.54 | 928/25.4 1.21 | C/. PÍO CORONADO, 88, LOCAL A | 35012 |
| SANTANDER | CANTABRIA | INFORTEC, S.C. | 942/23.5 4.99 | 942/23.9 8.42 | C/. JIMÉNEZ DÍAZ, 1 | 39007 |
| CASTELLÓN | CASTELLÓN | INFORSAT S.L. | 964/22.9 4.01 | 964/22.9 4.05 | C/ CRONISTA REVEST, 30 BAJOS | 12005 |
| ALCAZAR | CIUDAD REAL | GRUPO DINFOR ALCÁZAR | 926/54.5 5.62 | 926/54.5 7.67 | C/ DR. BONARDELL, 37 | 13600 |
| CIUDAD REAL | CIUDAD REAL | GRUPO DINFOR C. REAL | 926/25.4 2.25 | 926/23.0 4.94 | C/. TOLEDO, 34 | 13003 |

| | | | | | | |
|---------------|-----------|---------------------------------|------------------|------------------|-------------------------------------|-------|
| CÓRDOBA | CÓRDOBA | SETESURANDALUCIA S.L. | 957/48.5 8.46 | 957/48.5 8.54 | C/ REALEJO, 6 (PASAJE) | 14002 |
| GIRONA | GIRONA | PROYECTES COM-TECH, S.L. | 972/24.1 1.35 | 972/40.1 1.85 | PLAZA DE LA ASUNCION, 35 | 17005 |
| GRANADA | GRANADA | INTELCO ASISTENCIA TÉCNICA S.L. | 958/13.2 1.79 | 958/13.2 2.09 | C/ PRIMAVERA, 20 | 18008 |
| SAN SEBASTIAN | GUIPUZCOA | ELECTRÓNICA GUIPUZCOANA | 943/46.8 6.40 | 943/45.5 7.01 | C/ BALLENEROS, 4 BAJOS | 20011 |
| HUELVA | HUELVA | AVITELSAT HUELVA | 959/54.3 8.82 | 959/54.3 7.07 | C/. CONDE DE LÓPEZ MUÑOZ, 32 | 21006 |
| JAEN | JAEN | OFIMÁTICA JAEN S.L. | 953/28.0 1.44 | 953/28.1 0.77 | C/ ORTEGA NIETO, 20 POL.OLIVARES | 23009 |
| LA CORUÑA | LA CORUÑA | HARDTEC GALICIA | 981/23.7 9.54 | 981/24.7 6.92 | AV. LOS MALLOS, 87, BJO. B | 15007 |
| LOGROÑO | LA RIOJA | REYMAR, S.L. | 941/24.2 6.11 | 941/25.0 3.12 | C/. ALBIA DE CASTRO, 10 | 26003 |
| LEÓN | LEÓN | MACOISAT, S.L. | 987/26.2 5.50 | 987/26.2 9.52 | AV. FERNÁNDEZ LADREDA, 27, BJO. | 24005 |
| LEÓN | LEÓN | PROSYSTEM | 987/22.1 1.97 | 987/24.8 8.97 | C/. JUAN DE LA COSA, 14 | 24009 |
| TORRE FARRERA | LLEIDA | RICOMACK S.A. | 973/75.1 5.33 | 973/75.1 6.21 | POL. IND. DEL SEGRIÀ, S/N | 25126 |
| MADRID | MADRID | GRUPO PENTA S.A. | 91/543.7 3.03 | 91/543.5 3.04 | C/ BLASCO DE GARAY, 63 | 28015 |
| MADRID | MADRID | MADE S.A. MADRID | 91/570.6 2.92 | 91/570.6 5.71 | C/ ROSA DE SILVA ,4 | 28020 |
| MADRID | MADRID | MICROMA S.A. | 91/304.6 8.00 | 91/327.3 9.72 | C/ STA. LEONOR,61 | 28037 |
| MADRID | MADRID | SETECMAN S.L. | 91/571.5 4.06 | 91/572.2 2.40 | C/ INFANTA MERCEDES , 31 1º | 28020 |
| MADRID | MADRID | BS MICROTEC MADRID, S.L. | 91/300.5 2.82 | 91/300.5 2.83 | C/ MOTA DEL CUERVO, 26, LOCAL | 28043 |
| MADRID | MADRID | TEDUIN S.A. | 91/327.5 3.00 | 91/327.0 5.00 | C/ALBALÀ, 10 | 28037 |
| MÁLAGA | MÁLAGA | COVITEL MÁLAGA | 95/231.6 2.50 | 95/233.9 8.50 | C/ CERAMISTAS, 8.P.IND.SAN RAFAEL | 29006 |
| MURCIA | MURCIA | RED TECNICA EUROPEA, S.L. | 968/27.1 8.27 | 968/27.0 2.47 | AV. RONDA DE LEVANTE, 43, BJO. | 30008 |

| | | | | | | |
|------------|------------|---|------------------|------------------|---|-------|
| PAMPLONA | NAVARRA | INFORMÉTRICA IRUÑA, S.L. | 948/27.9 8.12 | 948/27.9 2.89 | ERMITAGAÑA, 1 BAJOS | 31008 |
| VIGO | PONTEVEDRA | SERVICIOS INFORMÁTICOS DEL ATLÁNTICO S.L. | 986/26.6 2.80 | 986/28.1 3.83 | C/ PÁRROCO JOSÉ OTERO, 3 | 36206 |
| SALAMANCA | SALAMANCA | EPROM-1 | 923/18.5 8.28 | 923/18.6 9.98 | C/ GUADALAJARA, 9-11 | 37003 |
| SEVILLA | SEVILLA | AMJ TECNOLAN, S.L. | 95/491.5 7.91 | 95/491.5 2.14 | AV.CJAL.ALBERTO JNEZ.BEC.,6,AC. D | 41009 |
| SEVILLA | SEVILLA | AVITELSAT SEVILLA | 95/492.3 3.93 | 95/463.5 8.73 | C/ ESPINOSA Y CARCEL 31 | 41005 |
| TARRAGONA | TARRAGONA | TGI (TECNOLOGIA I GESTIÓ INFORM. S.L.) | 977/23.5 6.11 | 977/21.2 5.12 | AV. FRANCESC MACIÀ, 8 D BAIXOS | 43002 |
| VALENCIA | VALENCIA | ATRON INGENIEROS S.A. | 96/385.0 0.00 | 96/384.9 2.07 | C/ HÉROE ROMEU, 8 B | 46008 |
| VALENCIA | VALENCIA | GINSA INFORMÁTICA S.A. | 96/362.2 1.15 | 96/393.2 6.96 | C/ ERNESTO FERRER, 16 B | 46021 |
| VALLADOLID | VALLADOLID | VIG ⁺ PRINT | 983/20.7 6.12 | 983/30.9 5.05 | BAILARÍN VICENTE ESCUDERO, 2 | 47005 |
| BILBAO | VIZCAYA | DATA SERVICE, S.L. | 94/446.7 9.86 | 94/446.7 9.87 | C/ MATICO,29 | 48007 |
| BILBAO | VIZCAYA | ATME BILBAO | 94/441.9 1.98 | 94/427.6 3.12 | C/ RODRÍGUEZ ARIAS, 69-71 GC | 48013 |
| ZARAGOZA | ZARAGOZA | OFYSAT, S.L. | 976/30.4 0.10 | 976/32.0 3.73 | C/ ANTONIO SANGENÍS, 16 | 50050 |
| ZARAGOZA | ZARAGOZA | INSTRUMENTACIÓN Y COMPONENTES S.A. | 976/01.3 3.00 | 976/01.0 9.77 | ED.EXPO ZARAGOZA,CRTA. MADRID,S/N KM.315, N-3, PTA. 1 | 50014 |

United Kingdom

EPSON (UK) Ltd.

Campus 100, Maylands Avenue,

Hemel Hempstead, Hertfordshire HP2 7TJ

United Kingdom

Tel.: +44 (0) 1442 261144

Fax: +44 (0) 1422 227227

www.epson.co.uk

Stylus Products Warranty & Support

08705 133 640

Scanner Products Warranty & Support

08702 413 453

Sales

0800 220 546

Republic of Ireland

Stylus Products Warranty & Support

01 679 9016

Other Products Warranty & Support

01 679 9015

Sales

1 800 409 132

www.epson.co.uk

Italy

EPSON Italia s.p.a.

Viale F.lli Casiraghi, 427

20099 Sesto San Giovanni (MI)

Tel.: 02.26.233.1

Fax: 02.2440750

Assistenza e Servizio Clienti

TECHNICAL HELPDESK
02.29400341

www.epson.it

ELENCO CENTRI ASSISTENZA AUTORIZZATI EPSON

| | | |
|--|---|--|
| <p>AEM SERVICE S.R.L. Via Verolengo, 20 00167 ROMA Tel : 06-66018020 Fax : 06-66018052</p> | <p>DATA SERVICE S.R.L. Via S. Allende, 22a 50018 SCANDICCI (FI) Tel : 055-250752 Fax : 055-254111</p> | <p>QUICK COMPUTER SERVICE Viale Louise Pasteur, 23 a/b/c 70124 BARI Tel : 080-5044351 Fax : 080-5618810</p> |
| <p>A.T.E.S. ELETTRONICA S.R.L. Via Lulli, 28/b 10148 TORINO Tel : 011-2202525 Fax : 011-2204280</p> | <p>ELECTRONIC ASSISTANCE CENTRE Via Bazzini, 17 20131 MILANO Tel : 02-70631407 Fax : 02-70631301</p> | <p>QUICK COMPUTER SERVICE Via P. Manerba, 12 71100 FOGGIA Tel : 0881-331123 Fax : 0881-339133</p> |
| <p>A.T.S. S.N.C. Via della Repubblica, 35 a/b/c 40127 BOLOGNA Tel : 051-515313 Fax : 051-513241</p> | <p>ELETTRONICA CAROLINA ALOISIO & C. S.A.S. Via Generale Arimondi, 99 90143 PALERMO Tel : 091-308118 Fax : 091-6263484</p> | <p>RAVEZZI ANGELO HARDWARE SERVICE Via Avogadro, 6/10 47037 RIMINI Tel : 0541-373686 Fax : 0541-374844</p> |
| <p>A.T.S. S.N.C. Via Carbonia, 14 09125 CAGLIARI Tel : 070-657955 Fax : 070-659755</p> | <p>GSE S.R.L. Via Rimassa, 183r 13129 GENOVA Tel : 010-5536076 Fax : 010-5536113</p> | <p>REGA ELETTRONICA S.N.C. Via Gentileschi, 25/27 56123 PISA Tel : 050-560151 Fax : 050-560135</p> |

| | | |
|--|---|--|
| <p>C.A.M.U. S.N.C. Via Grandi, 4 33170 PORDENONE Tel : 0434-572949 Fax : 0434-573005</p> | <p>HARD SERVICE S.R.L. Z.A.3 Via del progresso, 2 35010 PERAGA DI VIGONZA (PD) Tel : 049-8933951 Fax : 049-8933948</p> | <p>S.T.E. S.N.C. di Ciarrochi A.& C. Via SettimoTorinese, 5 65016 MONTESILVANO (PE) Tel : 085-4453664 Fax : 085-4456860</p> |
| <p>COMPUTER LAB S.N.C. Via Quaranta, 29 20141 MILANO Tel : 02-5391224 Fax : 02-5695198</p> | <p>INFORMAINT S.N.C. Via Prunizedda, 94 07100 SASSARI Tel / Fax: 079-290953</p> | <p>TECMATICA S.R.L. Via S. Bargellini, 4 00157 ROMA Tel : 06-4395264 Fax : 06-43534628</p> |
| <p>COMPUTER LAB S.N.C. Via Pelizza da Volpedo, 1 20092 CINISELLO BALSAMO (MI) Tel : 02-6174175 Fax : 02-6127926</p> | <p>JAM S.R.L. Piazza Principale, 9 39040 ORA * AUER (BOLZANO) Tel : 0471-810502 Fax : 0471-811051</p> | <p>TECNOASSIST S.N.C. Via Roma, 44/d 22046 MERONE (CO) Tel : 031-618605 Fax : 031-618606</p> |
| <p>COMPUTER LAB S.N.C. Via F.lli Calvi, 4 24122 BERGAMO Tel : 035-4243216 Fax : 035-238424</p> | <p>LYAN S.N.C. Via Vercelli, 35 S.S. 230 13030 VERCELLI Loc. Caresanablot Tel : 0161/235254 Fax : 0161/235255</p> | <p>TECNOASSIST S.N.C. Via C. Cattaneo, 9 21013 GALLARATE (VA) Tel : 0331-791560 Fax : 0331-793882</p> |
| <p>COMPUTER SERVICE 2 S.N.C. Via Divisione Acqui, 70 25127 BRESCIA Tel : 030-3733325 Fax: 030-3733130</p> | <p>MEDIEL S.N.C. Via Ugo Bassi, 34 98123 MESSINA Tel : 090-695962 / 695988 Fax : 090-694546</p> | <p>TECNOASSIST S.N.C. Via F.lli Rosselli 20 20016 PERO - Loc. Cerchiate (MI) Tel : 02-33913363 Fax : 02-33913364</p> |

| | | |
|---|--|--|
| <p>COMPUTER SERVICE 2 S.N.C. Via V. Guindani, 10 26100 CREMONA Tel/Fax : 0372-435861</p> | <p>MEDIEL S.N.C. filiale di Catania Via Novara, 9 95125 CATANIA (CT) Tel : 095-7169125 Fax : 095-7160889</p> | <p>TECNO STAFF S.R.L. Via Vivaldi, 19 00199 ROMA Tel : 06-8606173 Fax : 06-86200117</p> |
| <p>COMPUTER SERVICE 2 S.N.C. Via P. Savani, 12/C 43100 PARMA Tel : 0521-941887 Fax : 0521-940757</p> | <p>MICROTECNICA S.N.C. Via Lepanto, 83 80125 NAPOLI Tel : 081-2394460 Fax : 081-5935521</p> | <p>TECNO STAFF S.R.L. Via A. Manzoni, 263/265 06087 PONTE S.GIOVANNI (PG) Tel : 075-5997381 Fax : 075-5999623</p> |
| <p>COMPUTER SERVICE 2 S.N.C. Via Mantovana, 127/D 37137 VERONA Tel : 045/8622929 Fax : 045/8625007</p> | <p>PRINTER SERVICE S.R.L. Via U. Boccioni, 25/27 88048 S.Eufemia LAMEZIA TERME (CZ) Tel : 0968-419276 Fax : 0968-419109</p> | <p>TUSCIA TECNO STAFF S.R.L. Via Cardarelli, 14 01100 VITERBO Tel : 0761-270603 Fax : 0761-274594</p> |
| <p>CONERO DATA S.A.S. Via della Repubblica, 7 60020 SIROLO (AN) Tel/Fax : 071-9331175</p> | <p>QUAIZ S.N.C. Via San Paolo, 5/h Loc. Badia a Settimo 50018 SCANDICCI (FI) Tel : 055-720561 Fax : 055-720180</p> | |

Portugal

EPSON Portugal, S.A.

Rua do Progresso, 471 - 1º - Perafita - Apartado 5132

4458 - 901 Perafita Codex

Tel.: 22.999.17.00

Fax: 22.999.17.90

TECHNICAL HELPDESK
808 200015

www.epson.pt

Austria

ASC Buromaschinen GmbH

Kettenbruckengasse 16

1052 Wien

Tel. 01 / 58966-0

Fax. 01/ 5867726

www.artaker.com

Netherlands

CARD IS B.V.

Ambachsweg

3606 AP Maarssen

Belgium

MDR (ARC)

H. Dom. Saviolaan 8

1700 Dilbeek

Denmark

Warranty & Support

80 88 11 27

Sales

38 48 71 37

www.epson.dk

Finland

Warranty & Support

0800 523 010

Sales

(09) 8171 0083

www.epson.fi

Croatia

RECRO d.d.

Trg Sportova 11

10000 Zagreb

Tel.: 00385 1 3650774

Fax: 00385 1 3650798

Email: servis@recro.hr

epson@recro.hr

Macedonia

DIGIT COMPUTER ENGINEERING

3 Makedonska brigada b.b

upravna zgrada R. Konkar -

91000 Skopje

Tel.: 00389 91 463896 oppure

00389 91 463740

Fax: 00389 91 465294

E-mail: digits@unet.com.mk

REMA COMPUTERS

Str. Kozara, 64-B-11-

1000 Skopje

Tel.: 00389 91 118 159 oppure

00389 91 113 637

Fax: 00389 91 214 338

E-mail: slatanas@unet.com.mk oppure

rema@unet.com.mk

Slovenia

REPRO LJUBLJANA d.o.o.

Smartinska 106

1000 Ljubljana

Tel.: 00386 1 5853417

Fax: 00386 1 5400130

E-mail: bojan.zabnikar@repro.si

Luxemburg

MDR (ARC)

H. Dom. Saviolaan 8

1700 Dilbeek

Switzerland

Moosacherstrasse 6, Au, 8820 Wädenswil

Tel. 01/7822111

www.excom.ch

Hungary

R.A. Trade Kft.

Petőfi Sandor u. 64

H-2040 Budaör

Tel.: 0036.23.415.317

Fax: 0036.23.417.310

Slovak Republic

Print Trade spol. s.r.o.

Cajkovskeho 8

SK-98401 Lucenec

Tel.: 00421.863.4331517

Fax: 00421.863.4331081

Email: Prntrd@lc.psg.SK

www.printtrade.sk

Czek. Republic

EPRINT s.r.o.

Stresovicka 49

CZ-16200 Praha 6

Tel. :00420.2.20180610

Fax:00420.2.20180611

Email: eprint@mbox.vol.cz

Norway

Warranty & Support

800 11 828

Sales

23 16 21 24

www.epson.no

Sweden

Warranty & Support

08 445 12 58

Sales

08 519 92 082

www.epson.se

Yugoslavia

BS PPROCESSOR d.o.o.

Hazdi Nikole Zivkovicica 2

Beograd-F.R.

Tel.: 00381 111 328 44 88

Fax: 00381 11 328 18 70

E-mail: vule@bsprocesor.com;

goran@bsprocesor.com

gorangalic@sezampro.yu

Greece

POULIADIS ASSOCIATES CORP.

142, Sygrou Avenue

176 71 Athens

Tel.: 0030 1 9242072

Fax: 0030 1 9241066

E-mail: k.athanasiadis@pouliadis.gr

Turkey

**ROMAR PAZARLAMA SANAYI
VE TICARET A.S.**

Rihtim Cad. Tahir Han No. 201

Karaköy 80030 Istanbul

Tel.: 0090 212 252 08 09 (ext:205)

Fax: 0090 212 252 08 04

E-mail: zozenoglu@romar.com.tr

**PROSER ELEKTRONIK SANAYI
VE TICARET LIMITEDN SIRKETI**

Inönü Caddesi,

Teknik Han, No 72 Kat 3,

Gümüssuyu İstanbul

Tel.: 0090 212 252 15 75

Fax: 0090 212 244 54 79

Email: okyay@turk.net

**DATAPRO BILISIM HIZMETLERI
SAN VE TICARET LTD.STI**

Gardenya Plaza 2,

42-A Blok Kat:20 -

Atasehir İstanbul

Tel.: 0090 216 4554770

Fax: 0090 216 4554766

E-mail: cem.kalyoncu@datapro.com.tr

Cyprus

INFOTEL LTD.

CTC House

Athalassa P.O.BOX 16116 2086 Nicosia CYPRUS

Tel.: 00357 2 573310

Fax: 00357 2 487784

E-mail: yannis.k@infotel.com.cy;

george.p@infotel.com.cy

Poland

FOR EVER Sp. z.o.o.

Ul. Frankciska Kawy 44

PL- 01-496 Warszawa

Tel.: 0048.22.638.9782

Fax: 0048. 22.638.9786

Email: office@for-ever.com.pl

Bulgaria

PROSOFT

6. Al Jendov Str.

BG-1113 Sofia

Tel.: 00359.2.730.231

Fax: 00359.2.9711049

Email: Prosoft@internet-BG.BG

Romania

MB Distribution S.R. L.

162, Barbu Vacarescu Blvd. Sector 2

RO-71422 Bucharest

Tel.: 0040.1.2300314

Fax: 0040.1.2300313

Email: office@mbd-epson.ro

Estonia

Kulbert Ltd.

Saeveski 2

EE-0012 Tallinn

Tel.: 00372.6.722299

Fax: 00372-6-722349

CHS Eesti AS

Pärnu mnt. 142a

EE-11317 Tallinn

Tel.: (372)6504900

Fax.: (372)650 4916

www.chs.ee

Latvia

Sim.S.S Jsc

Basteja boulv. 14

LV-1602 Riga

Tel.: 00371.7.280380

Fax: 00371.7.820175

Email: KVV@Simss.lanet.LV

Soft-Tronik Riga Ltd.

Terbatas 78

LV-1001 Riga

Tel.: 00317.2.292943

Fax: 00317.7.310169

Email: info@soft-tronik.lv

CHS Riga

Kalnciema 12a

LV-1084 Riga

Tel.: (371) 7602051

Tel.: (371) 7613887

Lithuania

Baltic Amadeus

Akademijos 4

LT-2600 Vilnius

Tel.: 00370.2.729913

Fax: 00370.2.729909

Email: Viktoras@Ktl.mii.LT

Intac Ltd.

Jasinskio 15

LT-2600 Vilnius

Tel.: 00370.2.223623

Fax: 00370.2.223620

Email: info@intac.lt

www.intac.lt

Israel

Warranty & Support

04 8 560 380

www.epson.com

Middle East

Warranty & Support

+ 971 (0) 4 352 44 88 or 351 77 77

www.epson.com

Email Warranty & Support:

www.epson-support@compubase.co.ae

South Africa

Warranty & Support

(011) 444 8278 / 91 or 0800 600 578

For details of EPSON Express centres and Service Repair centres

<http://www.epson.co.za/support/index.htm>

Sales

(011) 262 9200 or 0800 00 5956

www.epson.co.za/

Bosnia Herzgovina

RECOS d.o.o.

Vilsonovo setaliste 10

71000 Sarajevo

Tel.: 00387 33 657 389

Fax: 00387 33 659 461

E-mail: recos@bih.net.ba oppure

edin@recos.ba

Argentina

EPSON ARGENTINA S.A.

Avenida Belgrano 964/970

(1092), Buenos Aires

Tel.: (54 11) 4346-0300

Fax: (54 11) 4346-0333

www.epson.com.ar

Brazil

EPSON DO BRASIL LTDA.

Av. Tucunaré, 720 Tamboré Barueri,

São Paulo, SP 06460-020

Tel.: (55 11) 7296-6100

Fax: (55 11) 7295-5624

www.epson.com.br

Chile

EPSON CHILE, S.A.

La Concepción 322

Providencia, Santiago

Tel.: (56 2) 236-2453

Fax: (56 2) 236-6524

www.epson.cl

Colombia

EPSON COLOMBIA, LTDA.

Diagonal 109 No. 15-49

Bogotá, Colombia

Tel.: (57 1) 523-5000

Fax: (57 1) 523-4180

www.epson.com.co

Costa Rica

EPSON COSTA RICA, S.A

Embajada Americana, 200 Sur y 300 Oeste

San José, Costa Rica

Tel.: (50 6) 296-6222

Fax: (50 6) 296-6046

www.epsoncr.com

Mexico

EPSON MÉXICO, S.A. de C.V.

Av. Sonora #150

México, 06100, DF

Tel.: (52 5) 211-1736

Fax: (52 5) 533-1177

www.epson.com.mx

Peru

EPSON PERÚ, S.A.

Av. Del Parque Sur #400

San Isidro, Lima, Perú

Tel.: (51 1) 224-2336

Fax: (51 1) 476-4049

www.epson.com

Venezuela

EPSON VENEZUELA, S.A.

Calle 4 con Calle 11-1

La Urbina Sur Caracas, Venezuela

Tel.: (58 2) 240-1111

Fax: (58 2) 240-1128

www.epson.com.ve

USA (Latin America)

EPSON LATIN AMERICA

6303 Blue Lagoon Dr., Ste. 390

Miami, FL 33126

Tel.: (1 305) 265-0092

Fax: (1 305) 265-0097

USA

EPSON AMERICA, INC

3840 Kilroy Airport Way

Long Beach, CA 90806

Tel.: (1 562) 981-3840

Fax: (1 562) 290-5051

www.epson.com

Index

A

Accessing utilities

Macintosh, 177

Windows, 116

Advanced Photo, 163

Anschlusskonfiguration, 134

Auflösung, 18

Ausrichtung

Macintosh, 169

Windows, 107

Austauschen

Wartungstank, 233

Auswechseln

Schwarze Tintenpatronen, 220

Autom. drehen

Macintosh, 172

Windows, 110

Autom. trennen

Macintosh, 173

Windows, 111

C

ColorSync-Einstellung, 163

D

Dialogfeld Seitenlayout, 175

Dickes Papier, 208

Die Einstellung Text/Graph

Macintosh, 163

Windows, 100

DMA-Übertragung, 131

Doppelrollenzuführungs-Spindel, 191

Druckbereich, 19

Macintosh, 169

Windows, 107

Drucken im Hintergrund, 181

Druckersoftware

aktualisieren, 151

- deinstallieren (nur für Windows), 152
- Drucker transportieren, 236
- Druckertreiber
 - Macintosh, 158
 - Windows, 95
- Drucker-Utilities
 - Macintosh, 175
 - Windows, 114
- Druckgeschwindigkeit, 128
- Druckkopf
 - Düsentest
 - Macintosh, 175
 - Windows, 114
 - Justage
 - Macintosh, 176
 - Windows, 115
 - reinigen, 50
 - Macintosh, 176
 - Windows, 114
- Druckkopf-Justage, 74
 - Macintosh, 176
 - Windows, 115
- Düsentestmuster, 73

E

- Einstellung der Druckqualität
 - Macintosh, 165
 - Windows, 102
- Einzelblattmedien
 - Medientyp, 38
 - Verwendung, 203
- EPSON Monitor3, 182
- EPSON Spool Manager, 123
- EPSON StatusMonitor
 - Macintosh, 175, 178
 - Windows, 114, 124

F

- Farbe
 - Macintosh, 165
 - Windows, 102
- Fehlerbehebung, 256
- Fehleridentifizierung, 256

Fortschrittsbalken, 122

H

Hinweise zu Medien, 189

I

Informationen zu Patronenoptionen

Windows, 117

Information zu Patronenoptionen

Macintosh, 179

Information zu schwarzer Tinte

Macintosh, 179

Windows, 117

K

Konfigurationseinstellungen, 180

Kontrollleuchten, 52

Kundendienst, 283

M

Media Type setting

Macintosh, 159

Windows, 95

Modus Automatisch

Macintosh, 162

Windows, 99

Modus ICM, 100

Modus Manuell

Macintosh, 163

Windows, 99

O

Ohne Ränder

Macintosh, 169

Windows, 107

Online-Hilfe

Macintosh, 177

Windows, 121

Optionen, 34

P

- Papierablage, 211
- Papierschneider
 - replacing, 229
- Papierstärke, 79
- PhotoEnhance-Einstellungen
 - Macintosh, 167
 - Windows, 104

R

- Registerkarte Haupteinstellungen, 99
- Reinigen
 - Drucker, 234
 - Druckkopf
 - Macintosh, 176
 - Windows, 114
- Rollenpapier
 - einlegen, 196
 - Medientyp, 38
- Rollenpapier einlegen, 196
- Rollenpapiergurt, 201
- Rollenpapier sparen
 - Macintosh, 174
 - Windows, 113
- Roll width, 111

S

- Schaltflächen, 50
- Schnittstellenkarten, 35
- Schwarze Tinte auswechseln, 220
- SelecType
 - Einstellverfahren, 61
 - Verwendung, 58
- SelecType-Menü
 - Ausrichtung der Druckköpfe, 73
 - Austauschen des Papierschneiders, 72
 - Druckereinstellungen, 63
 - Druckerstatus, 63, 68
 - Papierkonfiguration, 70
- SelecType-Menüs
 - Druckereinstellungen, 63
- Skalierter Druck, 113

So erreichen Sie EPSON, 283
Spezielle EPSON-Druckmedien, 38, 189
Spezifikationen
 Druckbarer Bereich, 19
 Elektrisches System, 21
 Initialisierung, 23
 mechanisch, 21
 Normen und Zertifizierungen, 24
 Papiertaste, 24
 Schnittstelle, 32
 Tintenpatrone, 27
 Umgebungsbedingungen, 22
Spindel
 Anbringen und Abnehmen, 194
 Rollenpapier abnehmen, 193
 Rollenpapier anbringen, 190
sRGB Modus, 100
Statusblatt, 83
Status-Meldung, 56
Systemanforderungen
 Macintosh, 30
 Windows, 29

T

Technischer Support, 283
Tintenpatrone, 37, 216
Trennlinie, 203
 Macintosh, 173
 Windows, 112

U

Utility
 Druckkopf-Justage
 Macintosh, 176
 Windows, 115
 Druckkopfreinigung
 Macintosh, 176
 Windows, 114
 Düsentest
 Macintosh, 175
 Windows, 114
Geschwindigkeit & Fortschritt, 118
 Using, 130

Informationen zu Drucker und Optionen
Macintosh, 176
Windows, 115, 117

V

Verbrauchsmaterialien, 36

W

Wartungsmodus, 84
Wartungstank, 233
Weitere Einstellungen
Macintosh, 164
Windows, 101